

Clustersteckbrief 1

Bietigheim-Bissingen

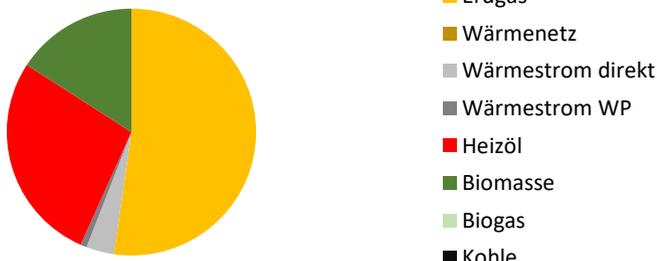
Bestand

Cluster: 1
 Stadtteil: Untermberg
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 5,7 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 81/1
 Grundfläche (GF): 12.702 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 239 / 169 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



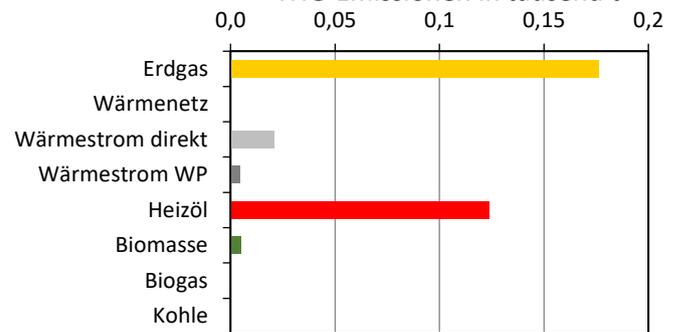
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **1.448 MWh** **0,3% von Kommune**

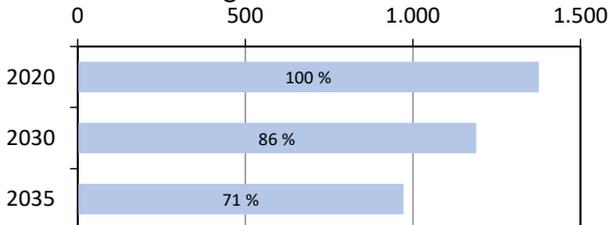
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **331 t CO₂Äq.** **0,3% von Kommune**

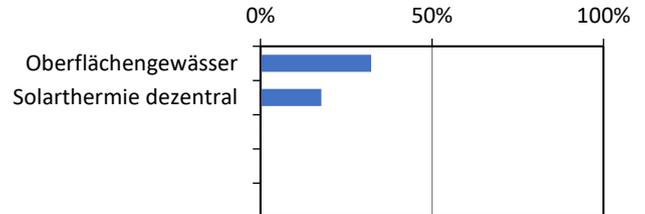
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **37%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Flusswasser (Wärmepumpe) (40 %), Grünes Gas (26 %), Außenluft (Wärmepumpe) (17 %), Biomasse (15 %), Umweltwärme Bestand (2 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (82 %), Biomasse (16 %), Umweltwärme Bestand (2 %)
THG-Emissionen**	44 t THG-Einsparung: 87%	40 t THG-Einsparung: 88%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 1.600 T€ Wärmenetzausbau: 2.000 T€	sanierter BGF: 4.529 m ² Trassenlänge (Neubau): 1.356 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 2

Bietigheim-Bissingen

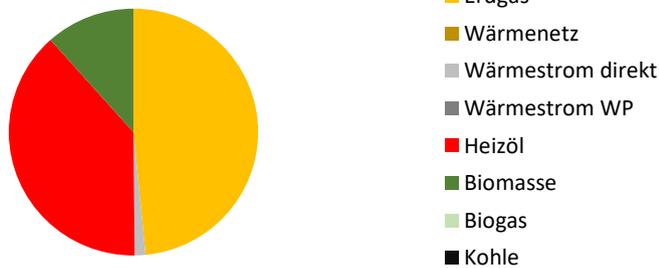
Bestand

Cluster: 2
 Stadtteil: Untermberg
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 7,4 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 124/0
 Grundfläche (GF): 15.658 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 376 / 294 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



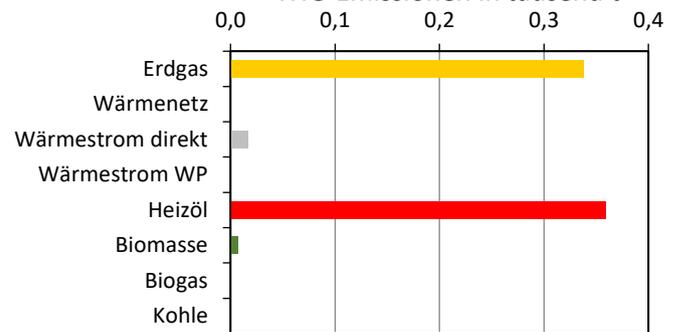
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **2.996 MWh** **0,5% von Kommune**

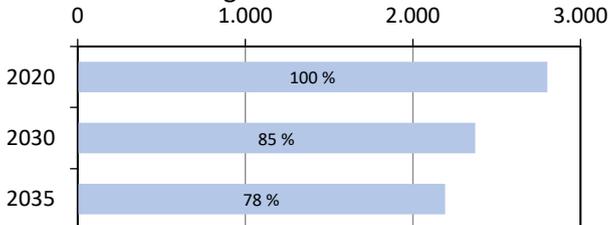
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **722 t CO₂Äq.** **0,5% von Kommune**

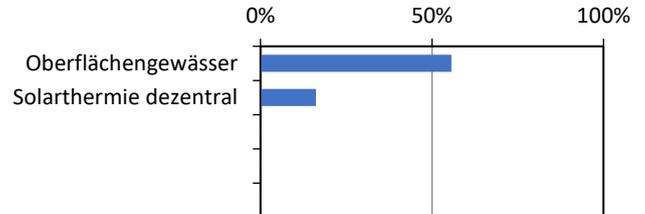
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **25%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Flusswasser (Wärmepumpe) (44 %), Grünes Gas (29 %), Außenluft (Wärmepumpe) (19 %), Biomasse (8 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (92 %), Biomasse (8 %)
THG-Emissionen**	103 t THG-Einsparung: 86%	94 t THG-Einsparung: 87%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.500 T€ Wärmenetzausbau: 1.800 T€	sanierte BGF: 6.931 m ² Trassenlänge (Neubau): 1.204 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 3

Bietigheim-Bissingen

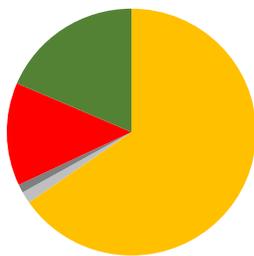
Bestand

Cluster: 3
 Stadtteil: Untermberg
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 5,0 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 53/0
 Grundfläche (GF): 11.023 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 255 / 185 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



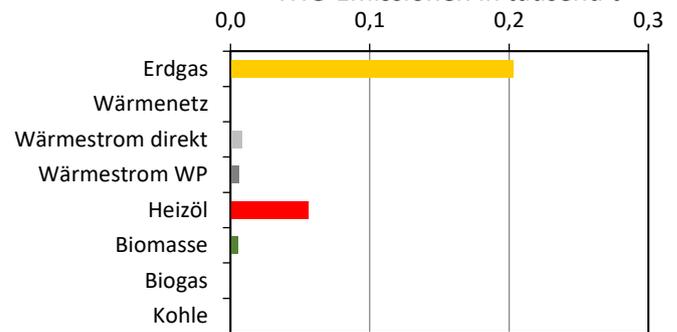
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **1.332 MWh** **0,2% von Kommune**

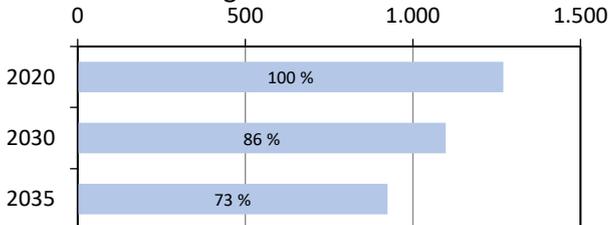
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **278 t CO₂Äq.** **0,2% von Kommune**

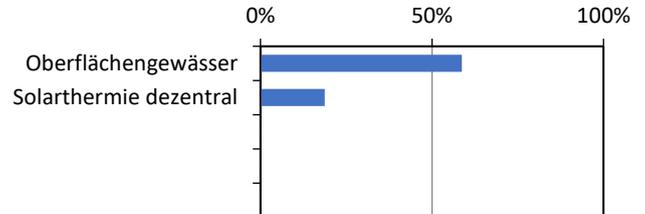
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **30%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Flusswasser (Wärmepumpe) (39 %), Grünes Gas (26 %), Außenluft (Wärmepumpe) (17 %), Biomasse (16 %), Umweltwärme Bestand (2 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (80 %), Biomasse (17 %), Umweltwärme Bestand (3 %)
THG-Emissionen**	42 t THG-Einsparung: 85%	38 t THG-Einsparung: 86%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 1.100 T€ Wärmenetzausbau: 800 T€	sanierter BGF: 3.131 m ² Trassenlänge (Neubau): 517 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

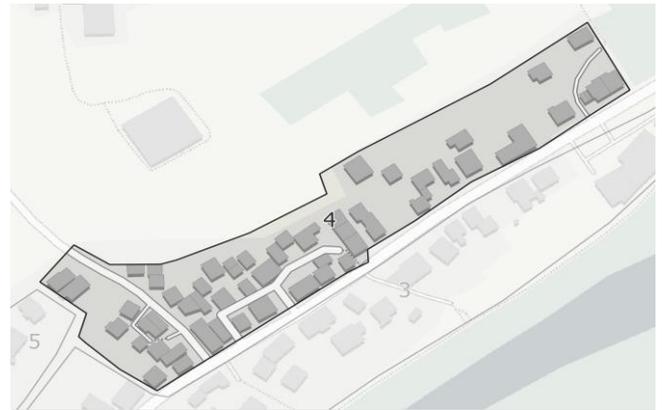
Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 4

Bietigheim-Bissingen

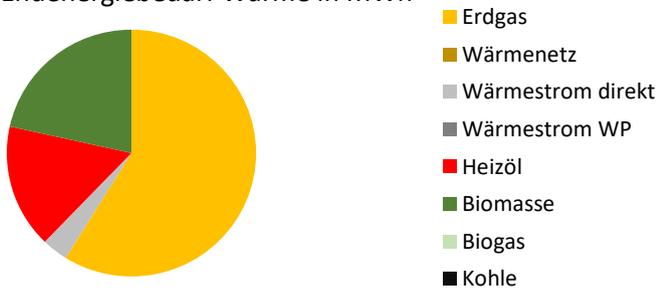
Bestand

Cluster: 4
 Stadtteil: Untermberg
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 1,8 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 47/0
 Grundfläche (GF): 5.529 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 501 / 367 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



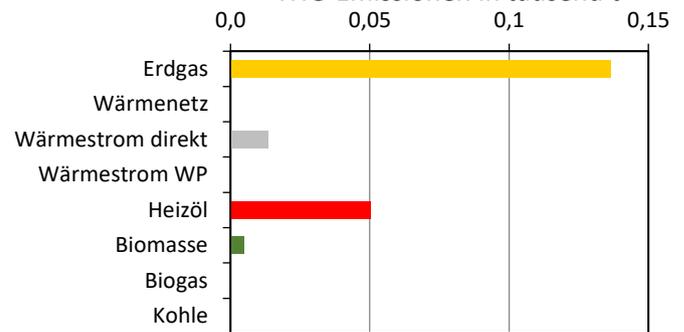
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **996 MWh** **0,2% von Kommune**

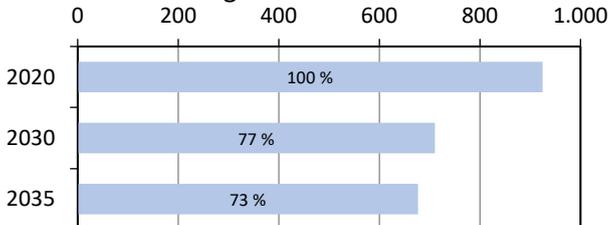
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **205 t CO₂Äq.** **0,2% von Kommune**

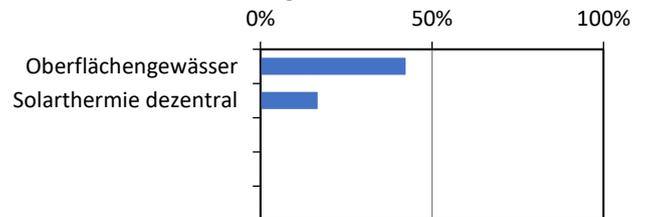
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **30%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Flusswasser (Wärmepumpe) (39 %), Grünes Gas (26 %), Biomasse (19 %), Außenluft (Wärmepumpe) (17 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (79 %), Biomasse (21 %)
THG-Emissionen**	30 t THG-Einsparung: 85%	28 t THG-Einsparung: 87%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 1.000 T€ Wärmenetzausbau: 800 T€	sanierter BGF: 2.771 m ² Trassenlänge (Neubau): 508 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

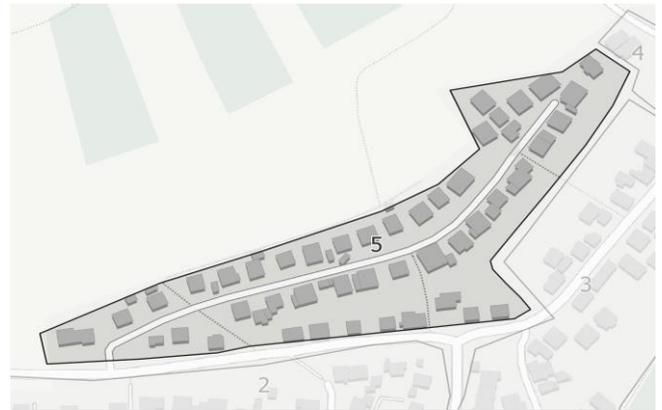
Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 5

Bietigheim-Bissingen

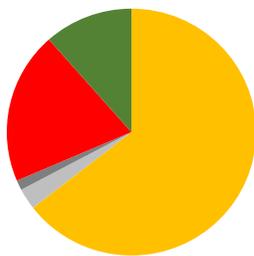
Bestand

Cluster: 5
 Stadtteil: Untermberg
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 2,7 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 37/0
 Grundfläche (GF): 5.892 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 321 / 226 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



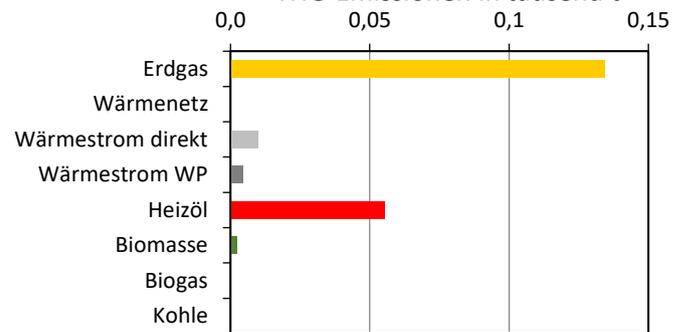
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **894 MWh** **0,2% von Kommune**

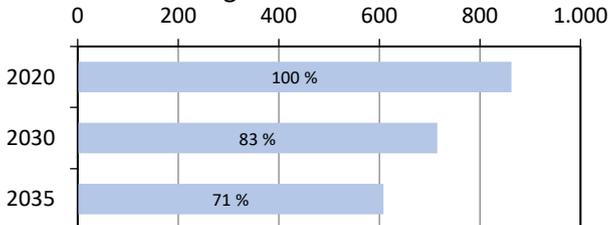
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **207 t CO₂Äq.** **0,2% von Kommune**

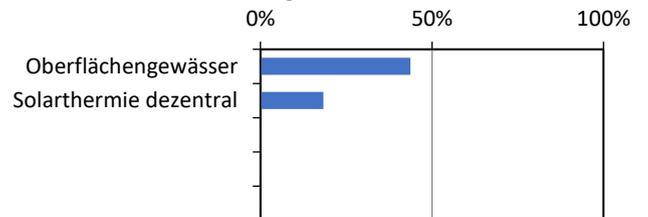
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **35%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Flusswasser (Wärmepumpe) (41 %), Grünes Gas (27 %), Außenluft (Wärmepumpe) (18 %), Biomasse (11 %), Umweltwärme Bestand (4 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (84 %), Biomasse (12 %), Umweltwärme Bestand (4 %)
THG-Emissionen**	28 t THG-Einsparung: 86%	26 t THG-Einsparung: 88%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 1.000 T€ Wärmenetzausbau: 900 T€	sanierter BGF: 2.717 m ² Trassenlänge (Neubau): 623 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 6

Bietigheim-Bissingen

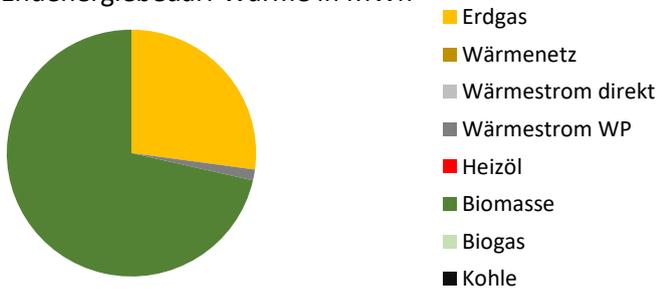
Bestand

Cluster: 6
 Stadtteil: Metterzimmern
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 2,5 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 7/0
 Grundfläche (GF): 4.469 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 33 / 33 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



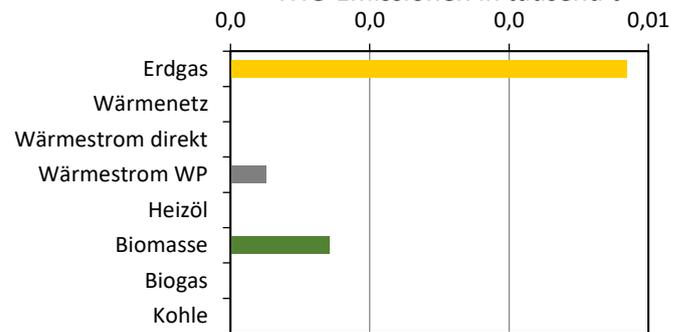
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **90 MWh** **0,0% von Kommune**

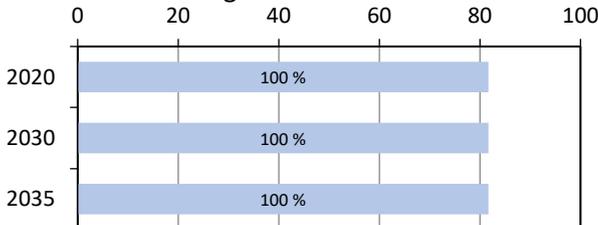
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **8 t CO₂Äq.** **0,0% von Kommune**

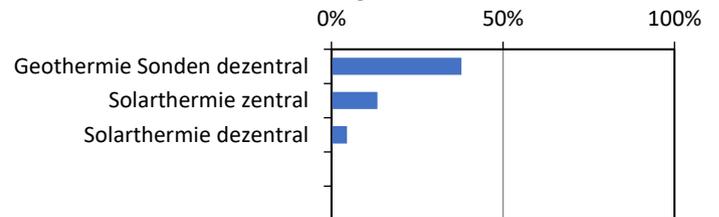
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **0%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Biomasse (70 %), Außenluft (Wärmepumpe) (16 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (10 %), Umweltwärme Bestand (4 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	3 t THG-Einsparung: 65%	
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 0 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierte BGF: 0 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 7

Bietigheim-Bissingen

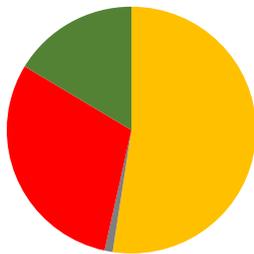
Bestand

Cluster:	7
Stadtteil:	Metterzimmern
Hauptnutzung Gebäude:	Wohnnutzung
Fläche:	2,4 ha
Gebäude/Denkmalchutz:	31/1
Grundfläche (GF):	7.018 m ²
Bebauungsdichte:	0,3 m ² BF/m ² Clusterfläche
Wärmedichte 2020/2035:	292 / 204 MWh/(ha*a)
Gasnetz:	ja
Wärmenetz:	nein



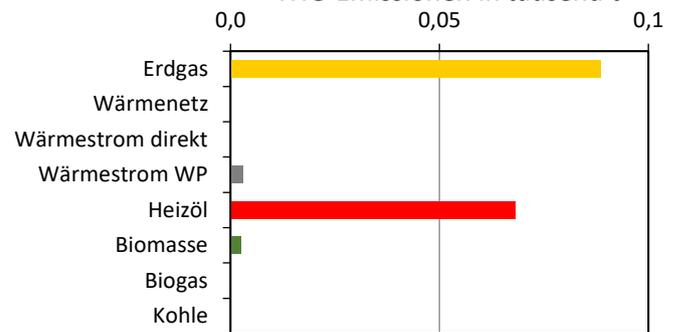
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **727 MWh** **0,1% von Kommune**

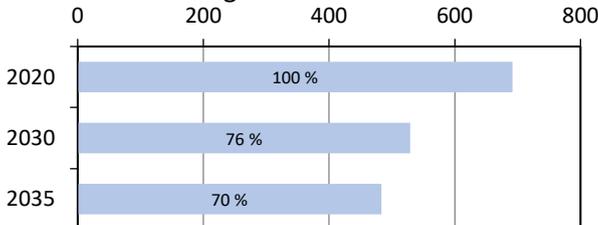
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **163 t CO₂Äq.** **0,1% von Kommune**

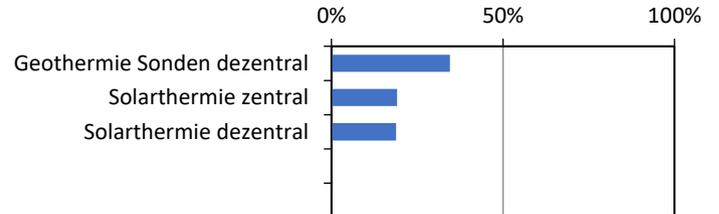
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **35%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (52 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (27 %), Biomasse (19 %), Umweltwärme Bestand (2 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	20 t THG-Einsparung: 88%	
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 1.000 T€ sanierte BGF: 2.711 m ² Wärmenetzausbau: 0 T€ Trassenlänge (Neubau): 0 m	
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 8

Bietigheim-Bissingen

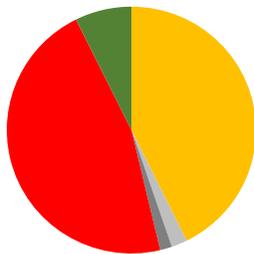
Bestand

Cluster: 8
 Stadtteil: Metterzimmern
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 4,1 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 64/2
 Grundfläche (GF): 9.873 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 265 / 207 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



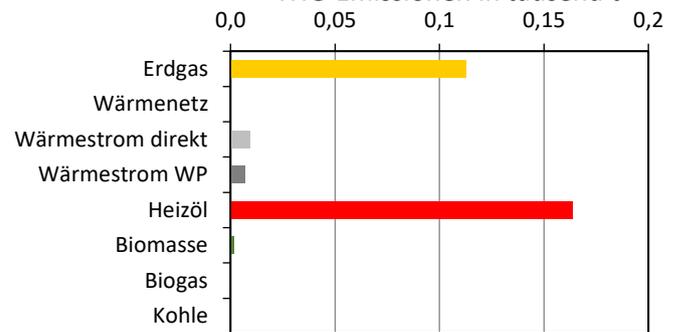
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **1.134 MWh** **0,2% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t



Summe: **294 t CO₂Äq.** **0,2% von Kommune**

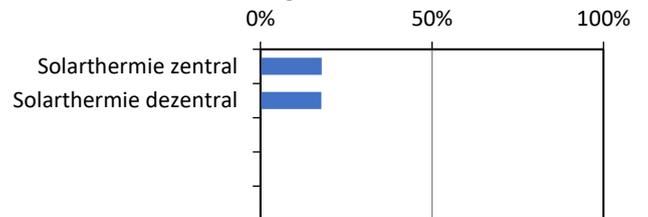
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **25%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (90 %), Biomasse (7 %), Umweltwärme Bestand (3 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	37 t THG-Einsparung: 87%	
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 800 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 2.154 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 9

Bietigheim-Bissingen

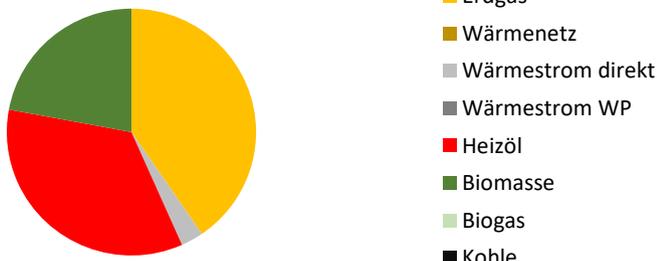
Bestand

Cluster: 9
 Stadtteil: Metterzimmern
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 5,4 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 109/1
 Grundfläche (GF): 17.499 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 514 / 359 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



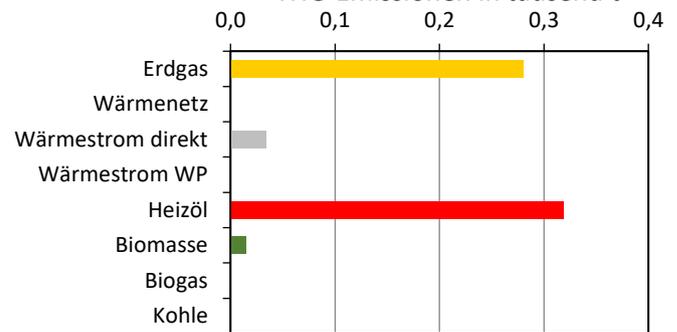
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **2.970 MWh** **0,5% von Kommune**

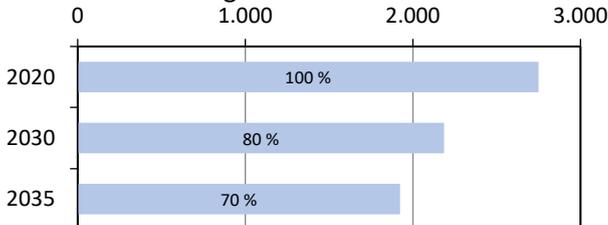
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **648 t CO₂Äq.** **0,5% von Kommune**

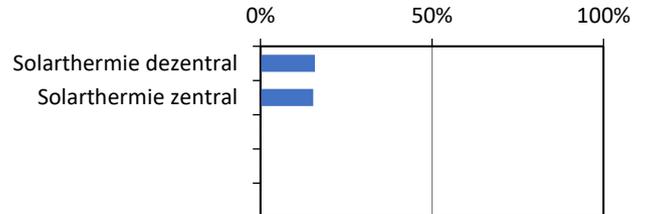
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **31%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (81 %), Biomasse (19 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	79 t THG-Einsparung: 88%	
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 3.800 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 10.466 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 10

Bietigheim-Bissingen

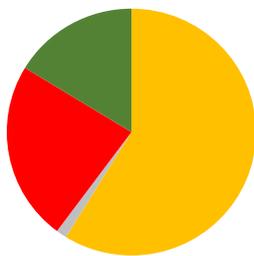
Bestand

Cluster: 10
 Stadtteil: Metterzimmern
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 4,8 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 68/0
 Grundfläche (GF): 12.629 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 289 / 210 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



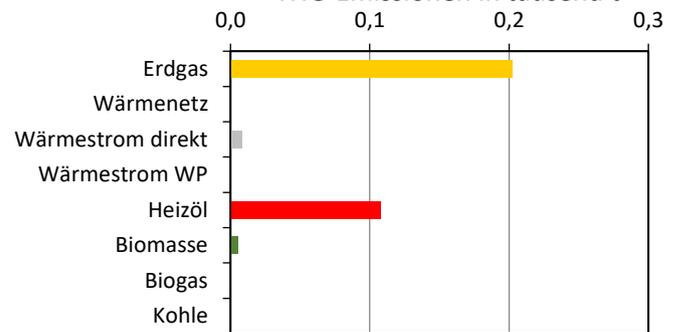
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **1.478 MWh** **0,3% von Kommune**

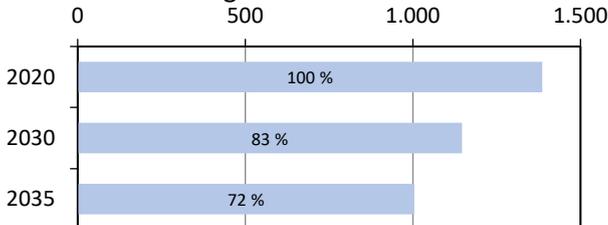
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **324 t CO₂Äq.** **0,2% von Kommune**

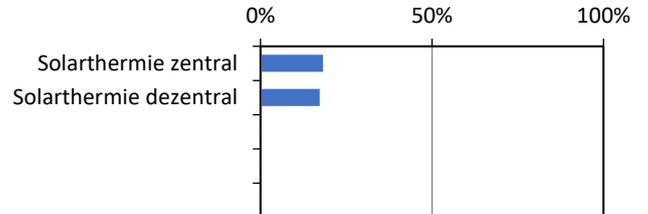
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **32%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (85 %), Biomasse (15 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	38 t THG-Einsparung: 88%	
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 1.400 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 4.008 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

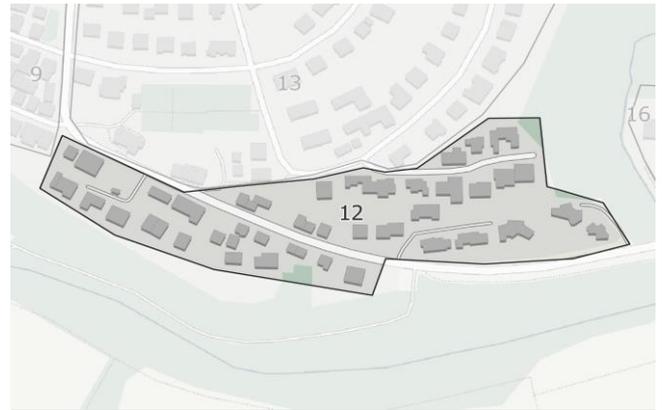
Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 12

Bietigheim-Bissingen

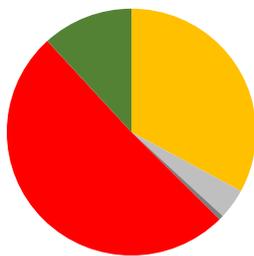
Bestand

Cluster:	12
Stadtteil:	Metterzimmern
Hauptnutzung Gebäude:	Wohnnutzung
Fläche:	3,1 ha
Gebäude/Denkmalchutz:	42/0
Grundfläche (GF):	7.188 m ²
Bebauungsdichte:	0,2 m ² BF/m ² Clusterfläche
Wärmedichte 2020/2035:	323 / 229 MWh/(ha*a)
Gasnetz:	ja
Wärmenetz:	nein



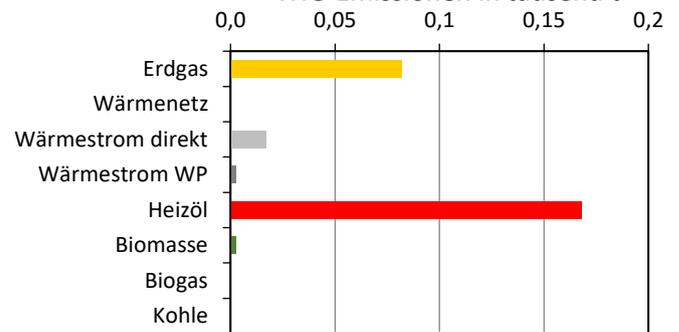
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **1.066 MWh** **0,2% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t



Summe: **272 t CO₂Äq.** **0,2% von Kommune**

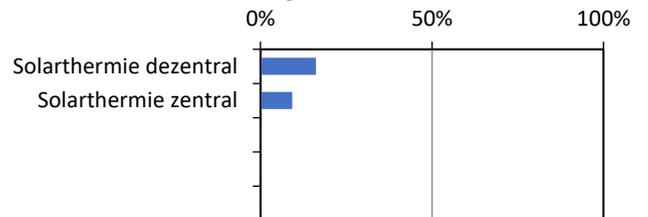
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **36%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (84 %), Biomasse (13 %), Umweltwärme Bestand (3 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	30 t THG-Einsparung: 89%	
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 1.300 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 3.637 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 13

Bietigheim-Bissingen

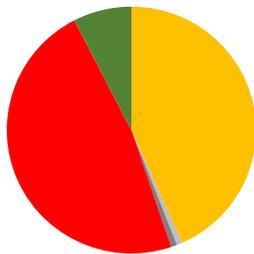
Bestand

Cluster: 13
 Stadtteil: Metterzimmern
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 12,1 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 135/1
 Grundfläche (GF): 25.903 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 321 / 216 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



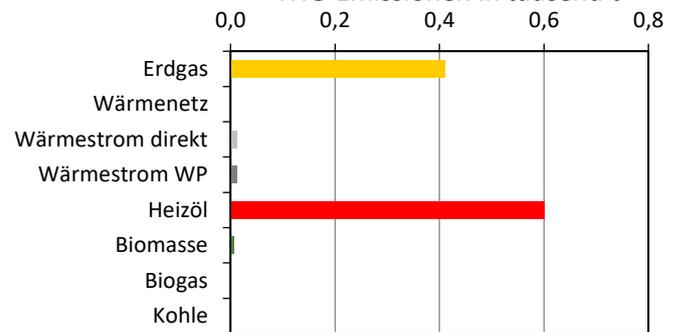
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **4.061 MWh** **0,7% von Kommune**

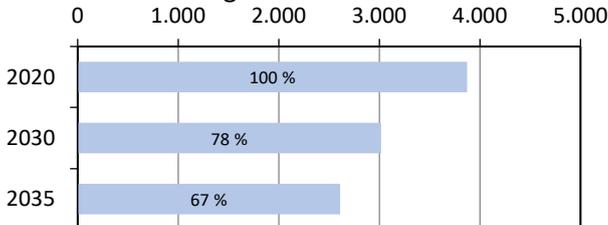
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **1.042 t CO₂Äq.** **0,8% von Kommune**

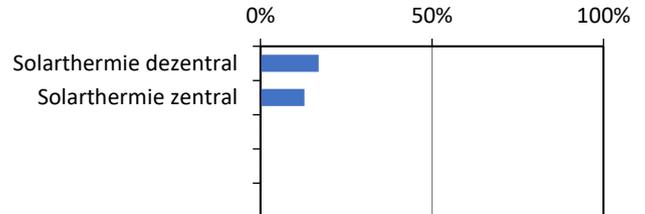
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **40%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (89 %), Biomasse (8 %), Umweltwärme Bestand (3 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	112 t	THG-Einsparung: 89%
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 5.200 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 14.330 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 15

Bietigheim-Bissingen

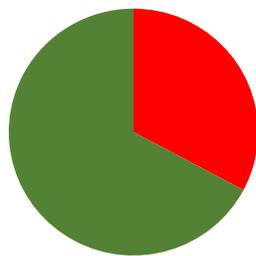
Bestand

Cluster: 15
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Gewerbe, Handel, Dienstleistung
 Fläche: 8,3 ha
 Gebäude/Denkmalsschutz: 15/0
 Grundfläche (GF): 8.233 m²
 Bebauungsdichte: 0,1 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 117 / 79 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: nein
 Wärmenetz: nein



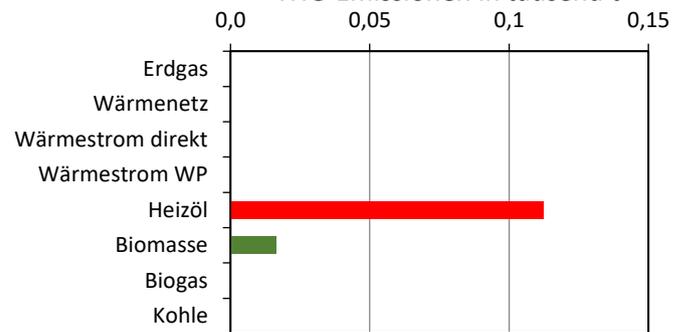
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **1.103 MWh** **0,2% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t



Summe: **129 t CO₂Äq.** **0,1% von Kommune**

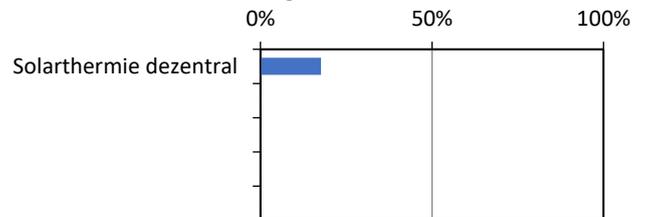
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **40%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (53 %), Biomasse (47 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse möglich
THG-Emissionen**	24 t	THG-Einsparung: 82%
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 500 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 1.524 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

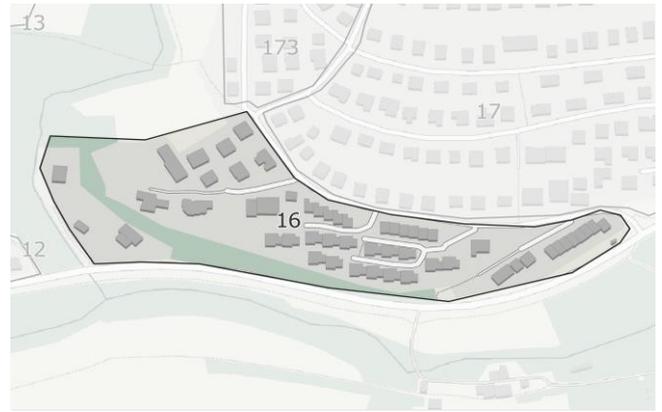
Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 16

Bietigheim-Bissingen

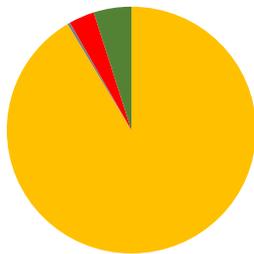
Bestand

Cluster: 16
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 4,3 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 32/0
 Grundfläche (GF): 7.742 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 322 / 97 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

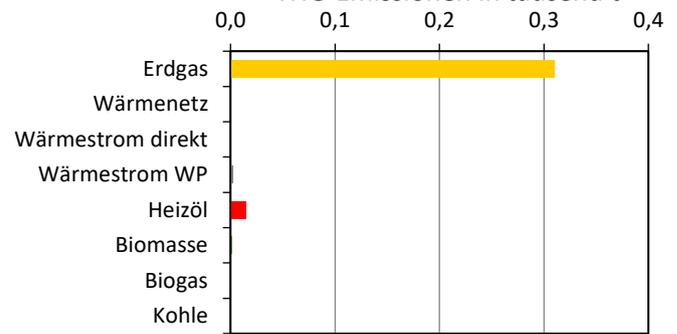
Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **1.455 MWh** **0,3% von Kommune**

- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

THG-Emissionen in tausend t



Summe: **329 t CO₂Äq.** **0,3% von Kommune**

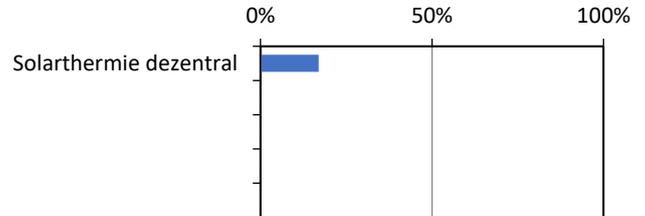
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **56%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (86 %), Biomasse (11 %), Umweltwärme Bestand (4 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	18 t THG-Einsparung: 95%	
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 900 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 2.598 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

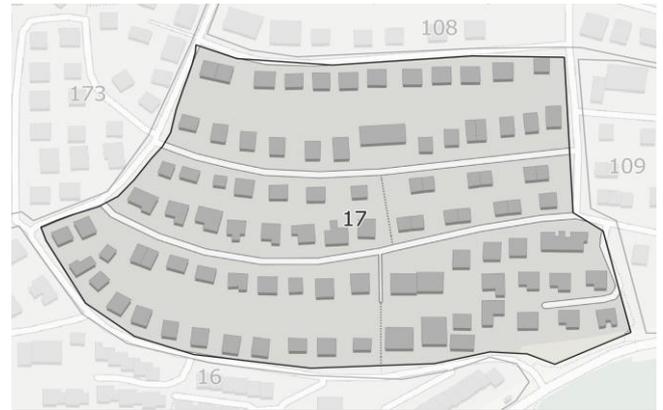
Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 17

Bietigheim-Bissingen

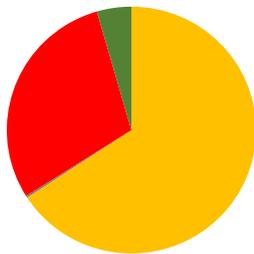
Bestand

Cluster: 17
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 6,2 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 90/2
 Grundfläche (GF): 15.195 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 345 / 263 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

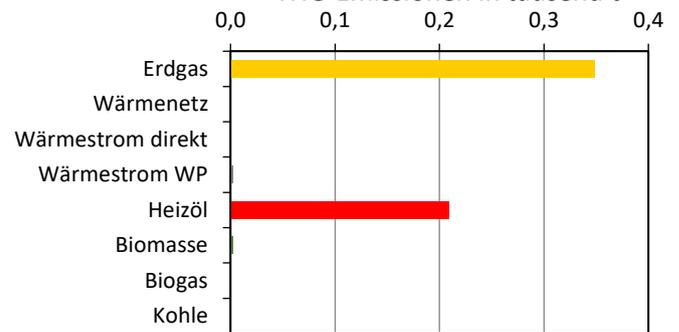
Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **2.275 MWh** **0,4% von Kommune**

- Erdgas
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

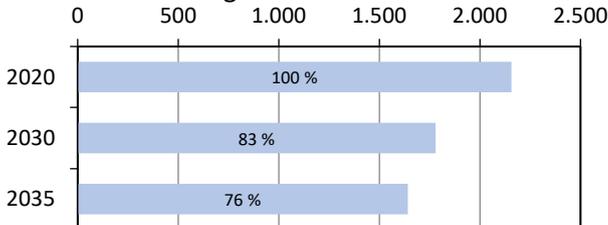
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **562 t CO₂Äq.** **0,4% von Kommune**

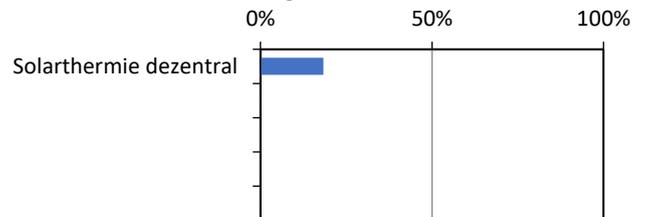
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **29%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (95 %), Biomasse (4 %), Umweltwärme Bestand (1 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	71 t	THG-Einsparung: 87%
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.100 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 5.900 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 18

Bietigheim-Bissingen

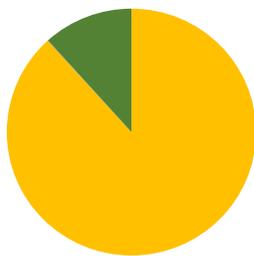
Bestand

Cluster: 18
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 8,9 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 125/2
 Grundfläche (GF): 23.116 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 398 / 258 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

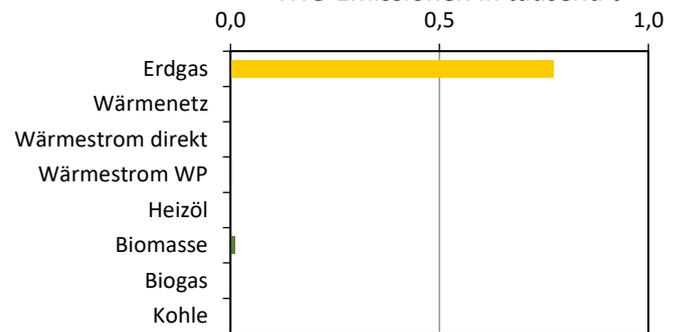
Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **3.759 MWh** **0,7% von Kommune**

- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

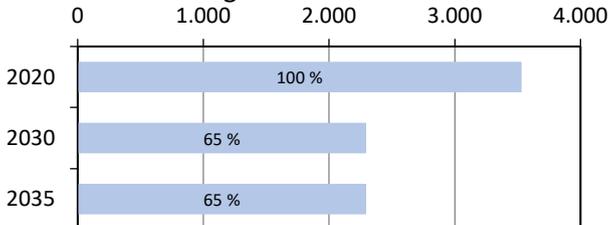
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **784 t CO₂Äq.** **0,6% von Kommune**

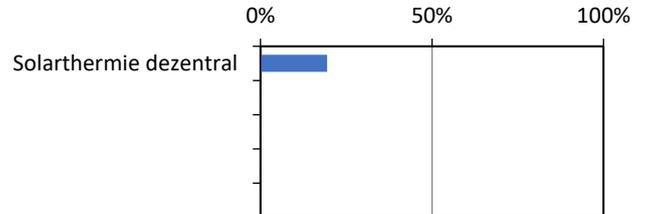
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **39%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (90 %), Biomasse (10 %), Umweltwärme Bestand (0 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	97 t THG-Einsparung: 88%	
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 3.500 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 9.798 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

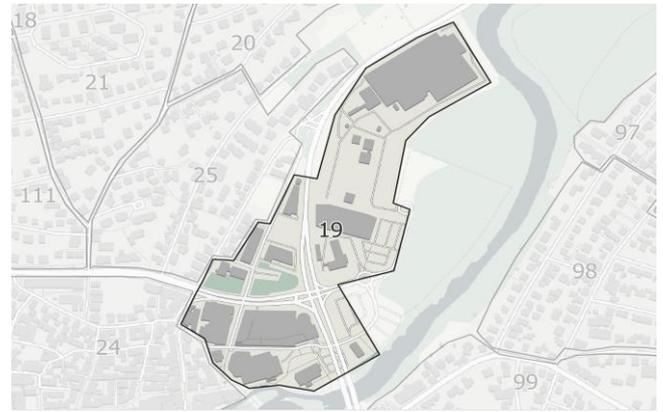
Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 19

Bietigheim-Bissingen

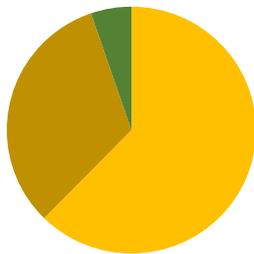
Bestand

Cluster: 19
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Gewerbe, Handel, Dienstleistung
 Fläche: 12,0 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 28/0
 Grundfläche (GF): 39.966 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 455 / 344 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: Ja, 11%



Energie- und THG-Bilanz 2020

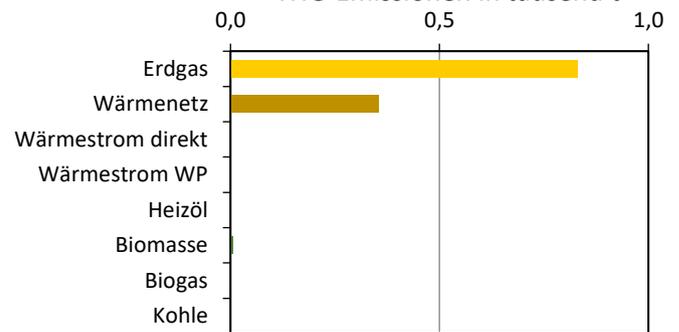
Endenergiebedarf Wärme in MWh



- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

Summe: **5.716 MWh** **1,0% von Kommune**

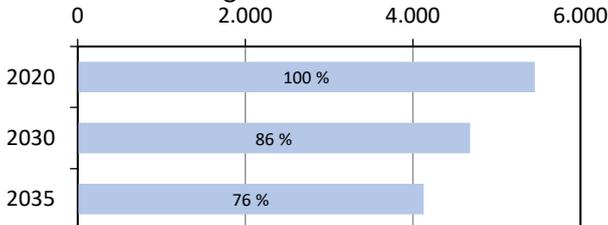
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **1.193 t CO₂Äq.** **0,9% von Kommune**

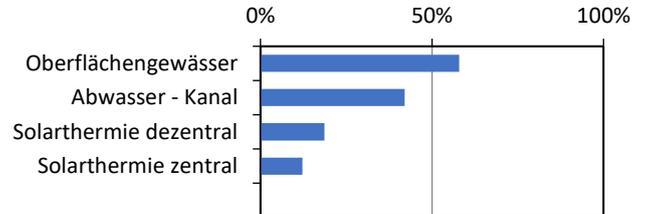
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **7%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (36 %), Biomasse (17 %), Grünes Gas (17 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (9 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (97 %), Biomasse (3 %)
THG-Emissionen**	166 t THG-Einsparung: 86%	179 t THG-Einsparung: 85%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 1.000 T€ Wärmenetzausbau: 1.600 T€	sanierter BGF: 2.889 m ² Trassenlänge (Neubau): 1.056 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 20

Bietigheim-Bissingen

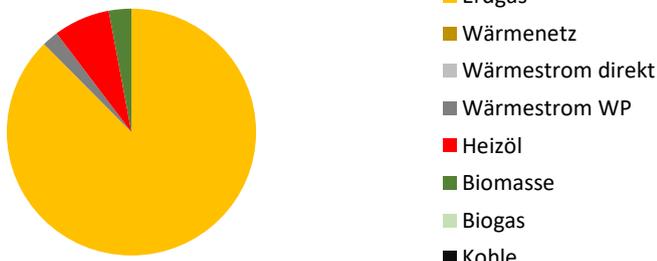
Bestand

Cluster: 20
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 5,2 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 42/1
 Grundfläche (GF): 10.515 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 391 / 207 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



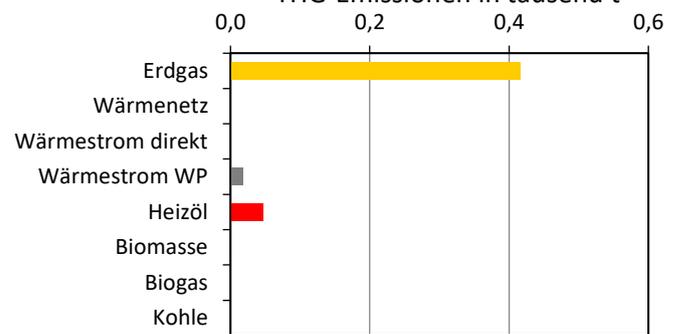
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **2.040 MWh** **0,4% von Kommune**

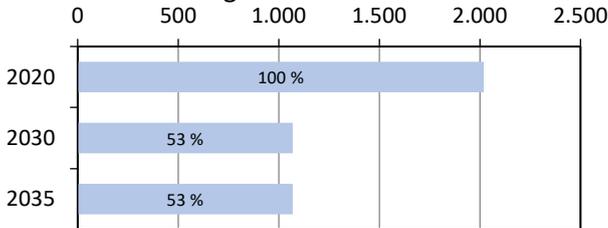
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **482 t CO₂Äq.** **0,4% von Kommune**

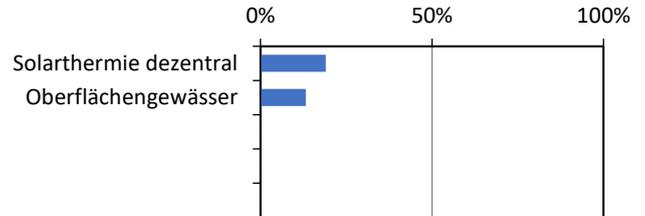
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **48%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (93 %), Umweltwärme Bestand (4 %), Biomasse (3 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	47 t THG-Einsparung: 90%	
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.400 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 6.545 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 21

Bietigheim-Bissingen

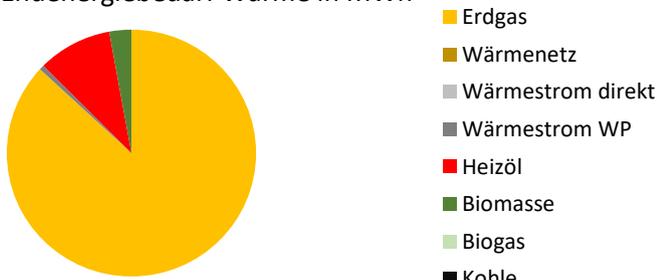
Bestand

Cluster: 21
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 9,0 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 102/2
 Grundfläche (GF): 24.700 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 386 / 298 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



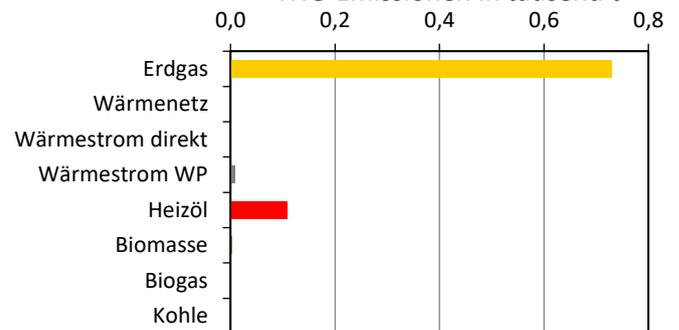
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **3.606 MWh** **0,6% von Kommune**

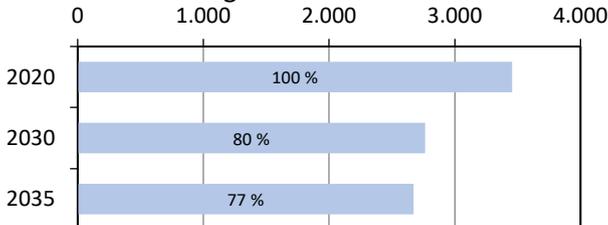
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **849 t CO₂Äq.** **0,6% von Kommune**

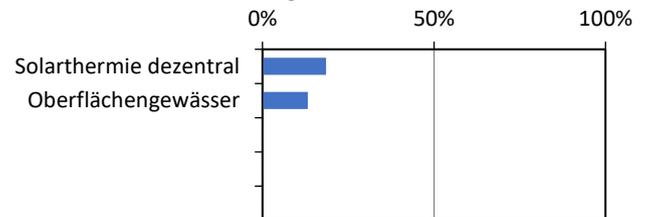
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **25%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (96 %), Biomasse (3 %), Umweltwärme Bestand (1 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	117 t THG-Einsparung: 86%	
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.300 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 6.483 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 23

Bietigheim-Bissingen

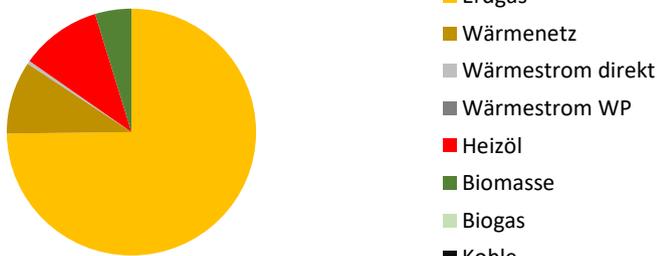
Bestand

Cluster: 23
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 5,5 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 110/0
 Grundfläche (GF): 22.888 m²
 Bebauungsdichte: 0,4 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 604 / 484 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: Ja, 2%



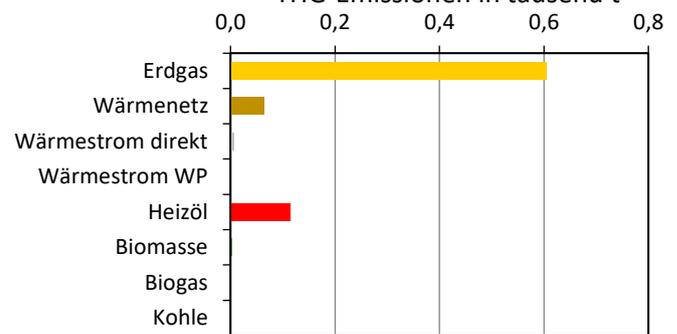
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **3.475 MWh** **0,6% von Kommune**

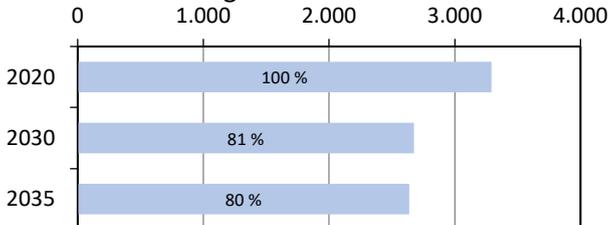
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **793 t CO₂Äq.** **0,6% von Kommune**

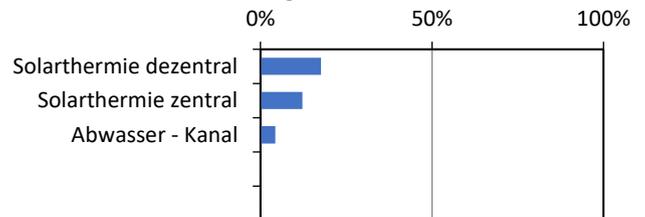
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **20%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (36 %), Biomasse (17 %), Grünes Gas (17 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (9 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (29 %), Biomasse (17 %), Grünes Gas (17 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (13 %), Solarthermie zentral (13 %)
THG-Emissionen**	106 t THG-Einsparung: 87%	103 t THG-Einsparung: 87%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.100 T€ Wärmenetzausbau: 1.400 T€	sanierter BGF: 5.961 m ² Trassenlänge (Neubau): 909 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 24

Bietigheim-Bissingen

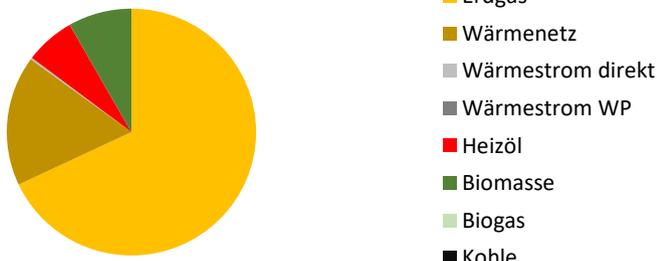
Bestand

Cluster: 24
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
 Fläche: 13,0 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 289/3
 Grundfläche (GF): 60.600 m²
 Bebauungsdichte: 0,5 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 909 / 759 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: Ja, 6%



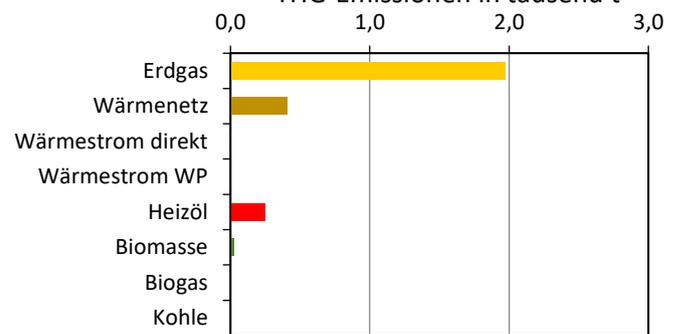
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **12.462 MWh** **2,2% von Kommune**

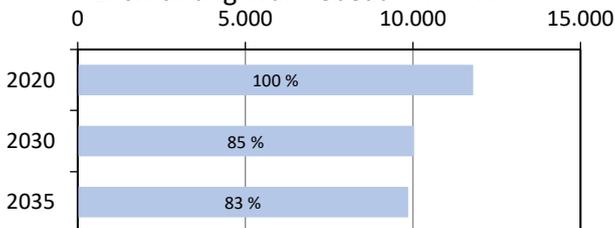
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **2.668 t CO₂Äq.** **2,0% von Kommune**

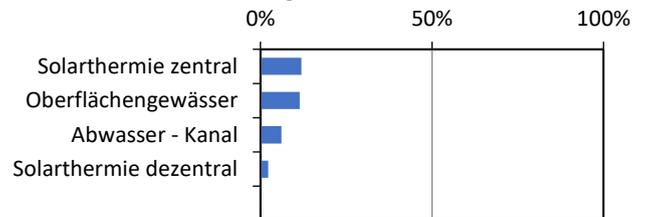
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **14%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (35 %), Biomasse (19 %), Grünes Gas (16 %), Solarthermie zentral (10 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (9 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (28 %), Biomasse (19 %), Grünes Gas (16 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (12 %), Solarthermie zentral (12 %)
THG-Emissionen**	393 t THG-Einsparung: 85%	383 t THG-Einsparung: 86%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 6.500 T€ Wärmenetzausbau: 1.200 T€	sanierter BGF: 17.933 m ² Trassenlänge (Neubau): 802 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 25

Bietigheim-Bissingen

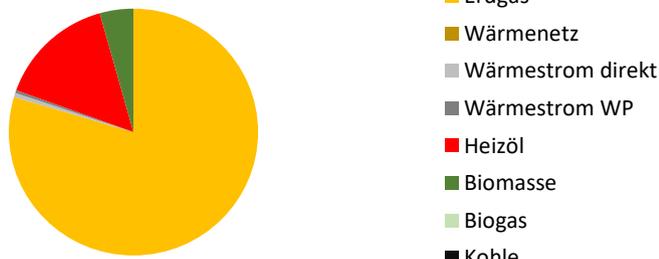
Bestand

Cluster: 25
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 7,9 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 118/0
 Grundfläche (GF): 20.897 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 491 / 358 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



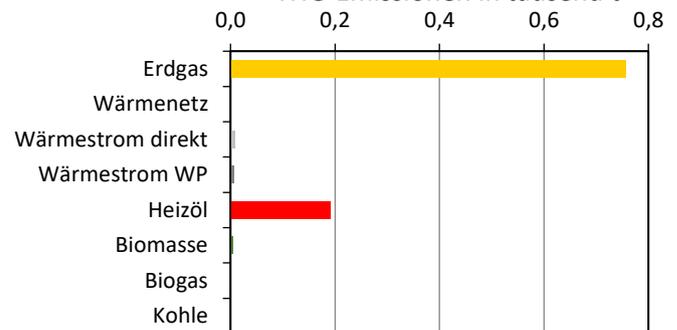
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **4.079 MWh** **0,7% von Kommune**

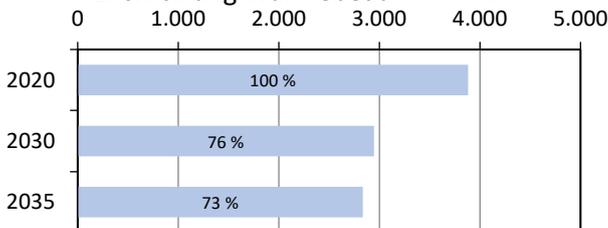
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **967 t CO₂Äq.** **0,7% von Kommune**

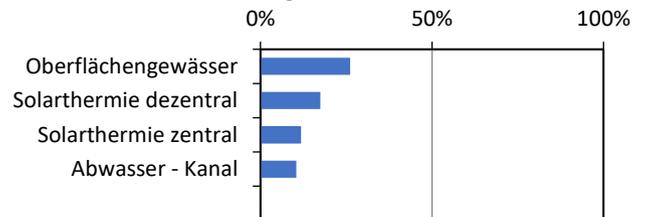
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **25%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (35 %), Biomasse (18 %), Grünes Gas (16 %), Solarthermie zentral (10 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (9 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (93 %), Biomasse (5 %), Umweltwärme Bestand (2 %)
THG-Emissionen**	114 t THG-Einsparung: 88%	123 t THG-Einsparung: 87%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 3.200 T€ Wärmenetzausbau: 1.700 T€	sanierte BGF: 8.864 m ² Trassenlänge (Neubau): 1.129 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 26

Bietigheim-Bissingen

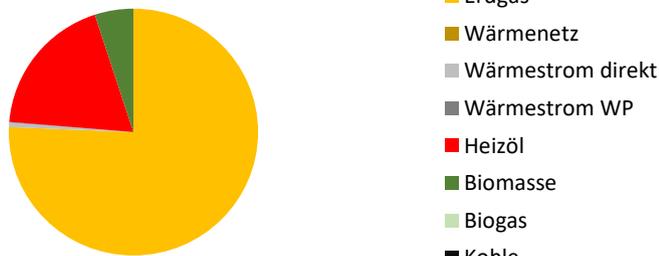
Bestand

Cluster:	26
Stadtteil:	Bietigheim
Hauptnutzung Gebäude:	Mischnutzung
Fläche:	10,9 ha
Gebäude/Denkmalchutz:	84/0
Grundfläche (GF):	27.056 m ²
Bebauungsdichte:	0,2 m ² BF/m ² Clusterfläche
Wärmedichte 2020/2035:	346 / 260 MWh/(ha*a)
Gasnetz:	ja
Wärmenetz:	nein



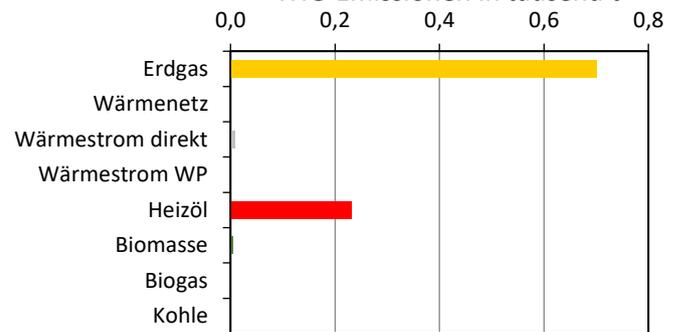
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **3.983 MWh** **0,7% von Kommune**

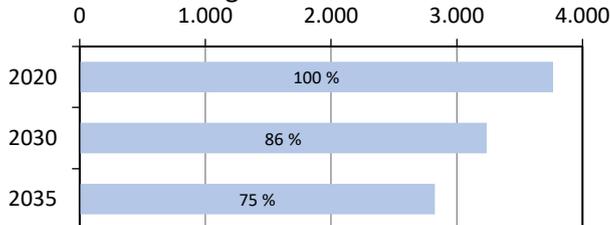
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **948 t CO₂Äq.** **0,7% von Kommune**

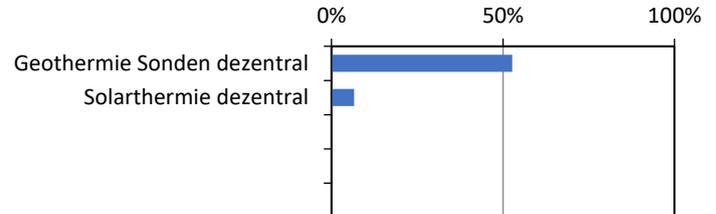
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **27%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (49 %), Außenluft (Wärmepumpe) (45 %), Biomasse (5 %), Umweltwärme Bestand (0 %) * Grundwassereignung vorhanden	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich * Grundwassereignung vorhanden
THG-Emissionen**	122 t THG-Einsparung: 87%	
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.100 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 5.767 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 27

Bietigheim-Bissingen

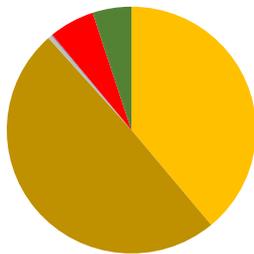
Bestand

Cluster:	27
Stadtteil:	Bietigheim
Hauptnutzung Gebäude:	Wohnnutzung
Fläche:	8,6 ha
Gebäude/Denkmalchutz:	82/0
Grundfläche (GF):	19.647 m ²
Bebauungsdichte:	0,2 m ² BF/m ² Clusterfläche
Wärmedichte 2020/2035:	399 / 362 MWh/(ha*a)
Gasnetz:	ja
Wärmenetz:	Ja, 2%



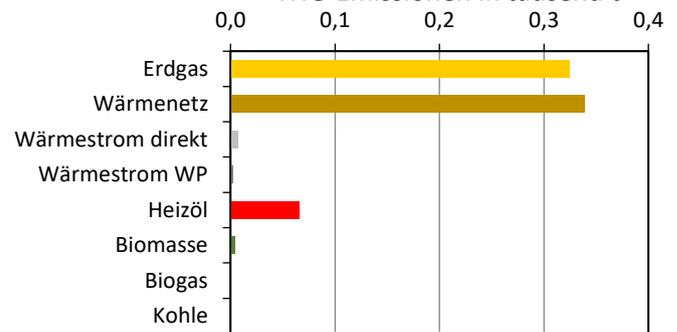
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **3.572 MWh** **0,6% von Kommune**

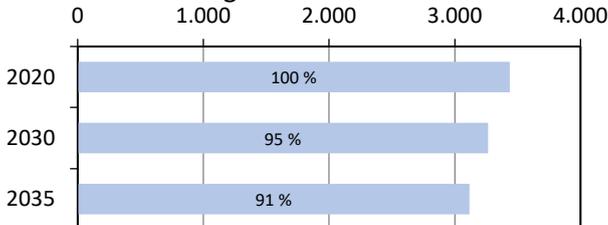
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **743 t CO₂Äq.** **0,6% von Kommune**

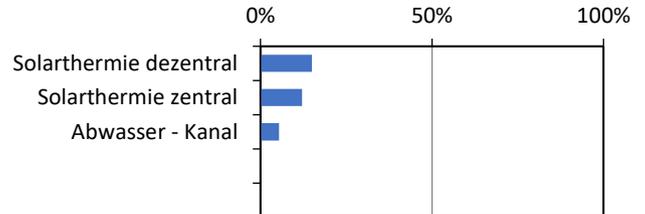
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **22%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (36 %), Biomasse (17 %), Grünes Gas (16 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (9 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (29 %), Biomasse (17 %), Grünes Gas (16 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (13 %), Solarthermie zentral (13 %)
THG-Emissionen**	125 t THG-Einsparung: 83%	122 t THG-Einsparung: 84%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 1.100 T€ Wärmenetzausbau: 1.500 T€	sanierter BGF: 3.077 m ² Trassenlänge (Neubau): 1.025 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 28

Bietigheim-Bissingen

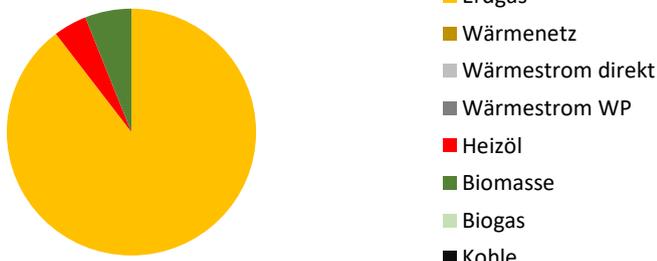
Bestand

Cluster: 28
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 9,0 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 126/3
 Grundfläche (GF): 24.365 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 336 / 246 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



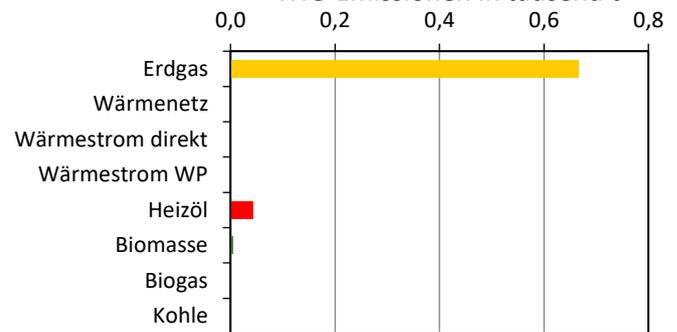
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **3.190 MWh** **0,6% von Kommune**

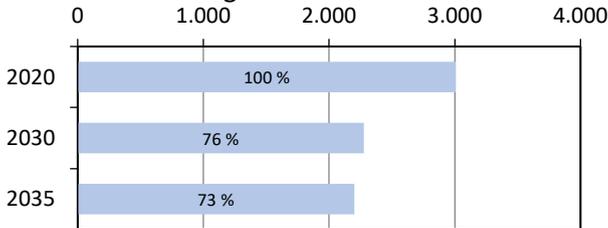
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **714 t CO₂Äq.** **0,5% von Kommune**

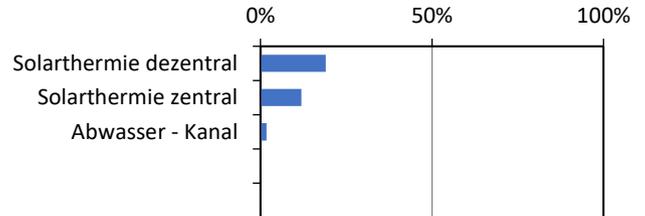
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **35%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (35 %), Biomasse (19 %), Grünes Gas (16 %), Solarthermie zentral (10 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (9 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (94 %), Biomasse (6 %)
THG-Emissionen**	88 t THG-Einsparung: 88%	95 t THG-Einsparung: 87%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.400 T€ Wärmenetzausbau: 2.700 T€	sanierter BGF: 6.534 m ² Trassenlänge (Neubau): 1.809 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 29

Bietigheim-Bissingen

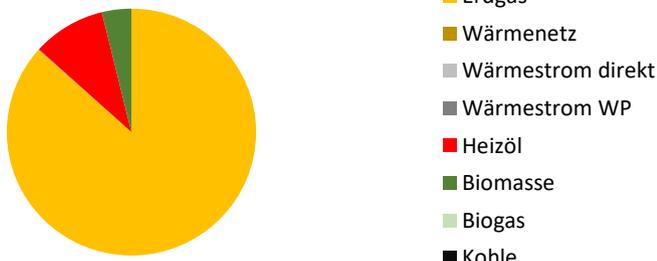
Bestand

Cluster: 29
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 7,4 ha
 Gebäude/Denkmalenschutz: 72/4
 Grundfläche (GF): 16.086 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 389 / 284 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



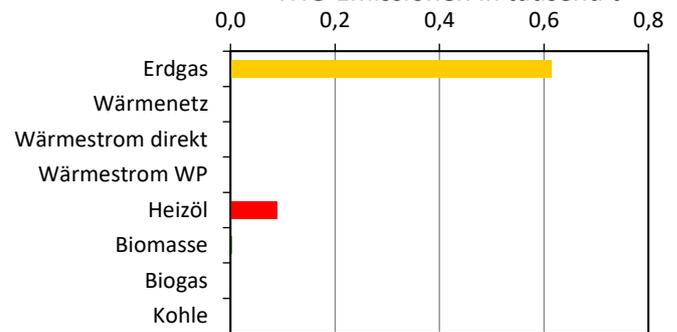
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **3.042 MWh** **0,5% von Kommune**

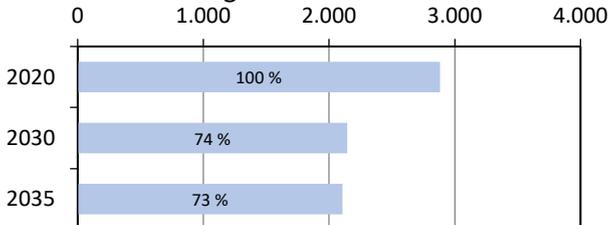
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **707 t CO₂Äq.** **0,5% von Kommune**

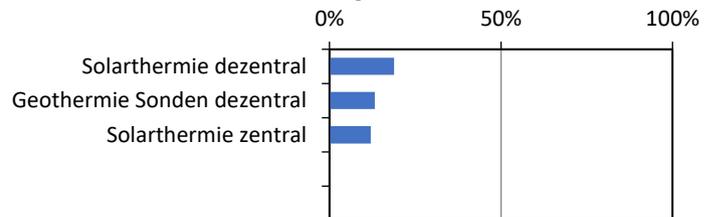
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **15%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (35 %), Biomasse (18 %), Grünes Gas (16 %), Solarthermie zentral (10 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (9 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (82 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (13 %), Biomasse (5 %), Umweltwärme Bestand (0 %)
THG-Emissionen**	84 t THG-Einsparung: 88%	91 t THG-Einsparung: 87%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 4.800 T€ sanierte BGF: 13.351 m ² Wärmenetzausbau: 1.000 T€ Trassenlänge (Neubau): 668 m	
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 30

Bietigheim-Bissingen

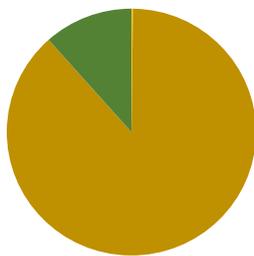
Bestand

Cluster: 30
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 6,9 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 101/1
 Grundfläche (GF): 26.820 m²
 Bebauungsdichte: 0,4 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 411 / 302 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: nein
 Wärmenetz: Ja, 92%



Energie- und THG-Bilanz 2020

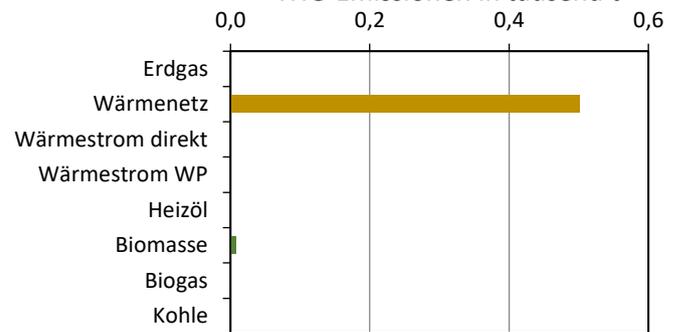
Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **2.958 MWh** **0,5% von Kommune**

- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

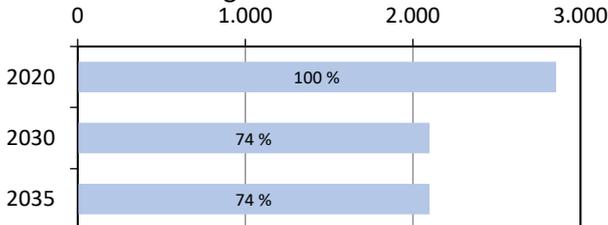
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **510 t CO₂Äq.** **0,4% von Kommune**

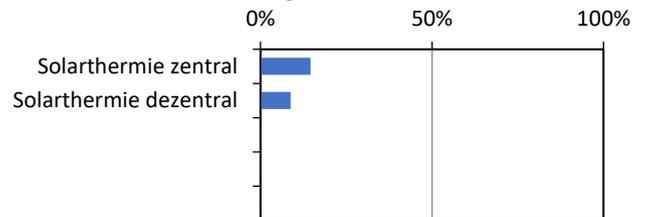
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **33%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (33 %), Biomasse (23 %), Grünes Gas (15 %), Solarthermie zentral (10 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (9 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (27 %), Biomasse (23 %), Grünes Gas (15 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (12 %), Solarthermie zentral (12 %)
THG-Emissionen**	82 t THG-Einsparung: 84%	80 t THG-Einsparung: 84%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.400 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 6.552 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 31

Bietigheim-Bissingen

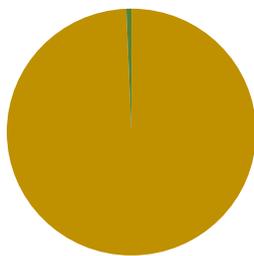
Bestand

Cluster: 31
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 7,0 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 163/0
 Grundfläche (GF): 25.838 m²
 Bebauungsdichte: 0,4 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 480 / 419 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: nein
 Wärmenetz: Ja, 94%



Energie- und THG-Bilanz 2020

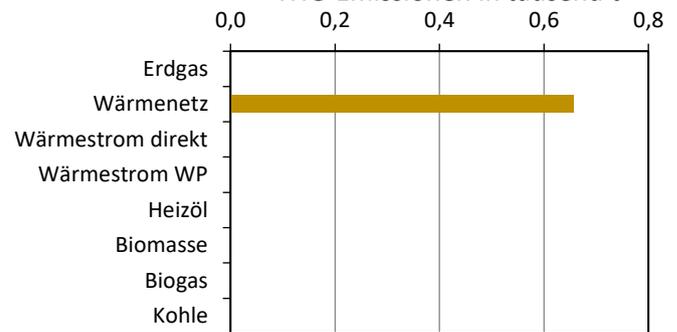
Endenergiebedarf Wärme in MWh



- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

Summe: **3.438 MWh** **0,6% von Kommune**

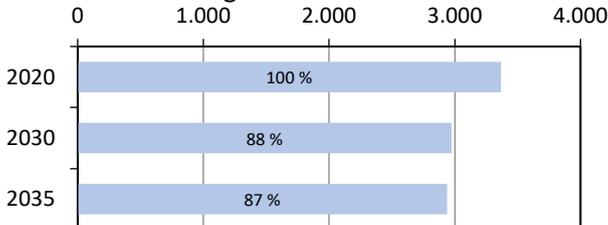
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **657 t CO₂Äq.** **0,5% von Kommune**

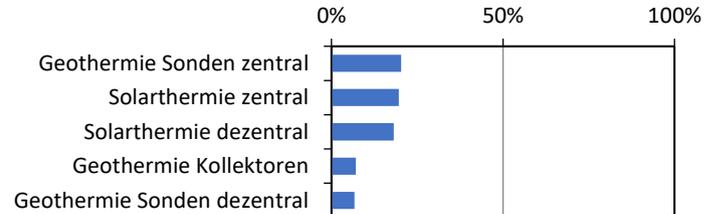
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **12%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (37 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (10 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (30 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (13 %), Solarthermie zentral (13 %)
THG-Emissionen**	119 t THG-Einsparung: 82%	116 t THG-Einsparung: 82%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 1.200 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierte BGF: 3.425 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 32

Bietigheim-Bissingen

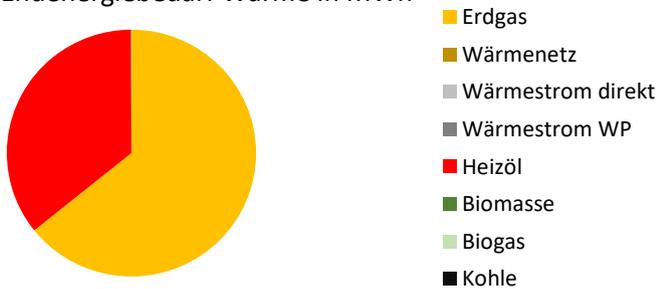
Bestand

Cluster: 32
 Stadtteil: Bissingen
 Hauptnutzung Gebäude: Industrie
 Fläche: 7,1 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 14/0
 Grundfläche (GF): 25.787 m²
 Bebauungsdichte: 0,4 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 477 / 351 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



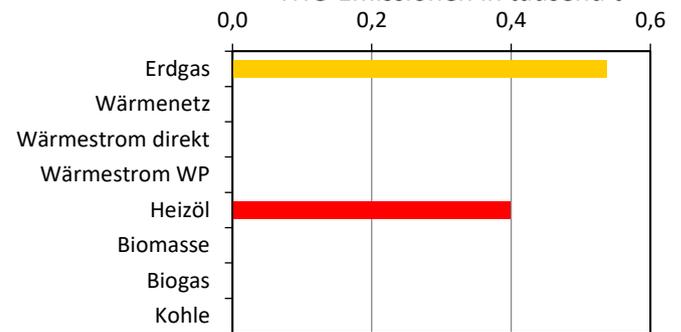
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **3.591 MWh** **0,6% von Kommune**

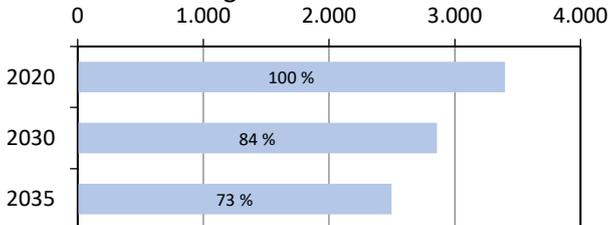
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **936 t CO₂Äq.** **0,7% von Kommune**

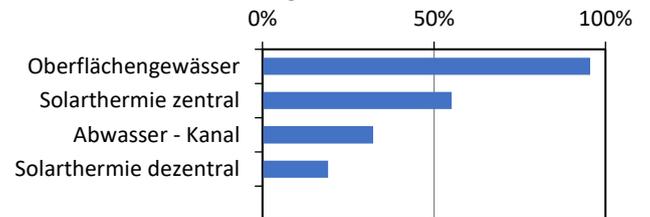
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **14%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Solarthermie zentral (45 %), Außenluft (Wärmepumpe) (30 %), Flusswasser (Wärmepumpe) (15 %), Grünes Gas (10 %), Biomasse (0 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (100 %), Biomasse (0 %)
THG-Emissionen**	67 t THG-Einsparung: 93%	110 t THG-Einsparung: 88%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 900 T€ Wärmenetzausbau: 700 T€	sanierter BGF: 2.415 m ² Trassenlänge (Neubau): 473 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Machbarkeitsstudie Bissingen	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 33

Bietigheim-Bissingen

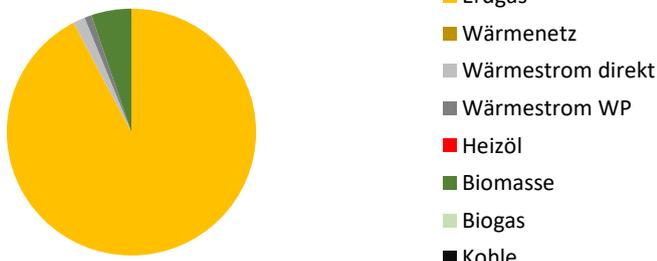
Bestand

Cluster: 33
 Stadtteil: Bissingen
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 11,3 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 195/0
 Grundfläche (GF): 27.730 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 331 / 272 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



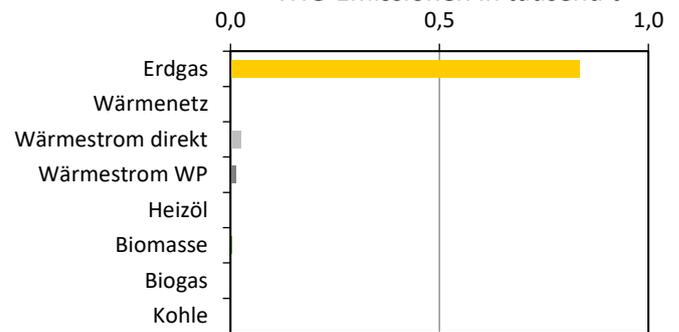
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **3.885 MWh** **0,7% von Kommune**

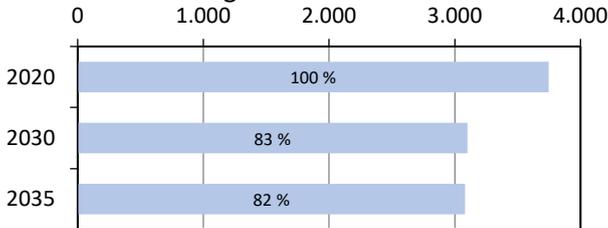
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **879 t CO₂Äq.** **0,7% von Kommune**

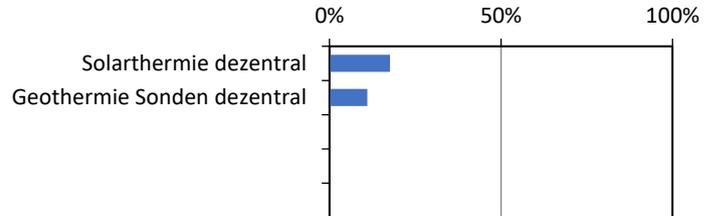
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **15%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (83 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (10 %), Biomasse (5 %), Umweltwärme Bestand (2 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	134 t THG-Einsparung: 85%	
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.400 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 6.540 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 34

Bietigheim-Bissingen

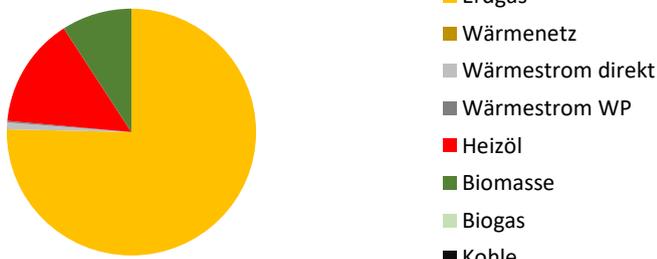
Bestand

Cluster: 34
 Stadtteil: Bissingen
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 9,3 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 148/0
 Grundfläche (GF): 22.793 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 385 / 252 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



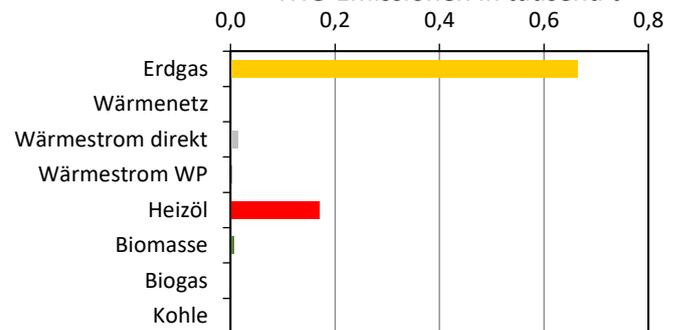
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **3.787 MWh** **0,7% von Kommune**

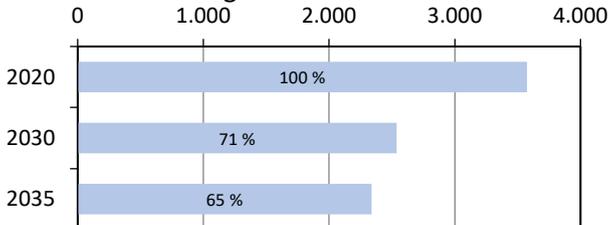
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **859 t CO₂Äq.** **0,7% von Kommune**

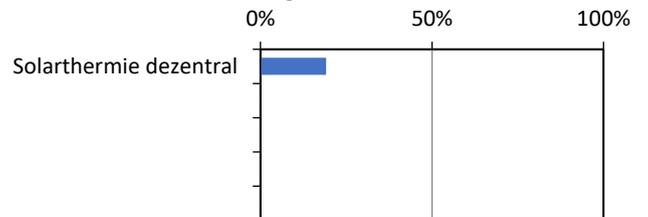
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **49%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (90 %), Biomasse (9 %), Umweltwärme Bestand (1 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	100 t THG-Einsparung: 88%	
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 4.200 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 11.571 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 35

Bietigheim-Bissingen

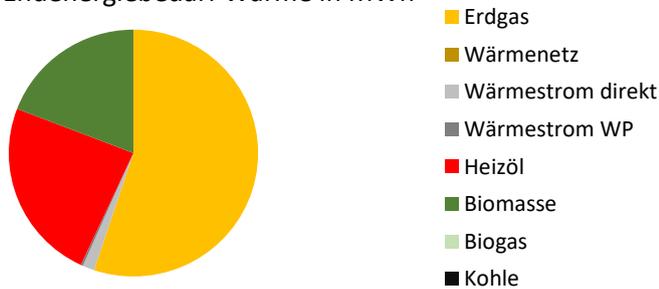
Bestand

Cluster: 35
 Stadtteil: Bissingen
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 4,8 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 123/0
 Grundfläche (GF): 14.072 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 507 / 397 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



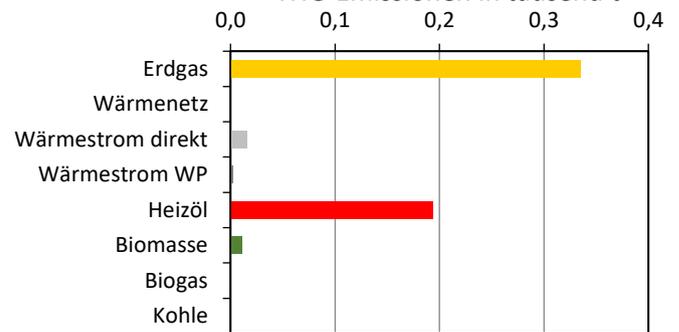
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **2.608 MWh** **0,5% von Kommune**

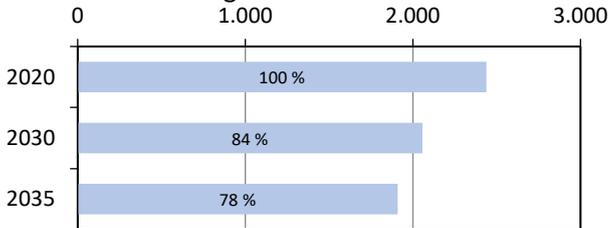
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **559 t CO₂Äq.** **0,4% von Kommune**

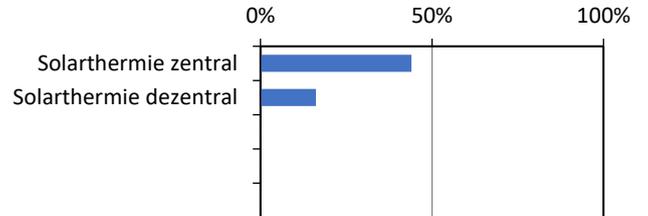
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **23%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Solarthermie zentral (39 %), Außenluft (Wärmepumpe) (26 %), Biomasse (13 %), Flusswasser (Wärmepumpe) (13 %), Grünes Gas (9 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (86 %), Biomasse (14 %), Umweltwärme Bestand (1 %)
THG-Emissionen**	51 t THG-Einsparung: 91%	80 t THG-Einsparung: 86%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.100 T€ Wärmenetzausbau: 1.200 T€	sanierte BGF: 5.800 m ² Trassenlänge (Neubau): 818 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Machbarkeitsstudie Bissingen	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 36

Bietigheim-Bissingen

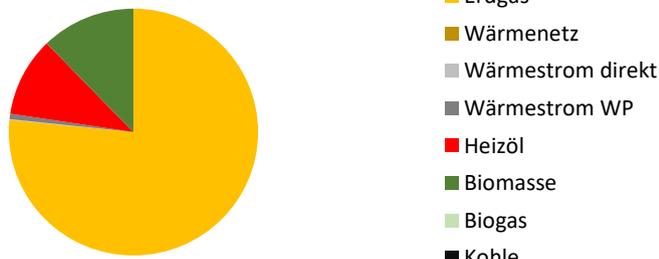
Bestand

Cluster: 36
 Stadtteil: Bissingen
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 7,4 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 66/0
 Grundfläche (GF): 16.120 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 404 / 288 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



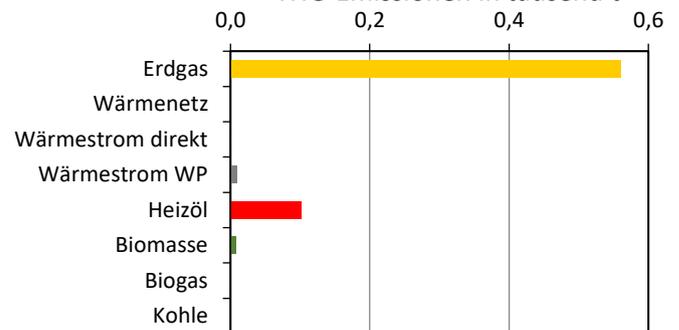
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **3.138 MWh** **0,6% von Kommune**

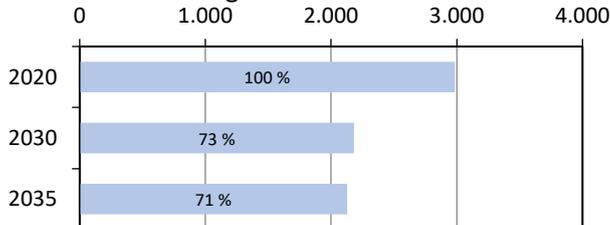
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **680 t CO₂Äq.** **0,5% von Kommune**

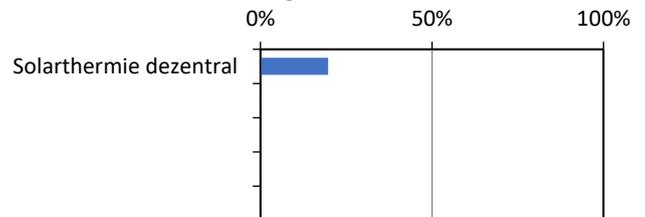
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **33%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (88 %), Biomasse (9 %), Umweltwärme Bestand (3 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	91 t	THG-Einsparung: 87%
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.600 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierete BGF: 7.334 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 37

Bietigheim-Bissingen

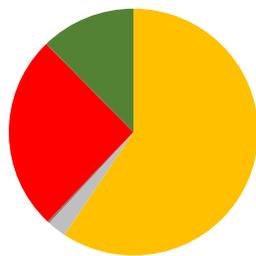
Bestand

Cluster: 37
 Stadtteil: Bissingen
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 9,2 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 160/0
 Grundfläche (GF): 24.177 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 381 / 271 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



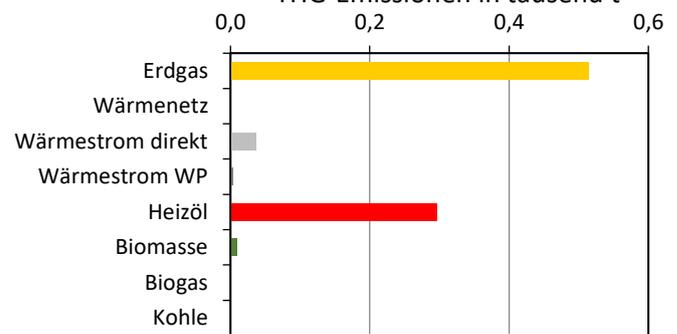
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **3.717 MWh** **0,7% von Kommune**

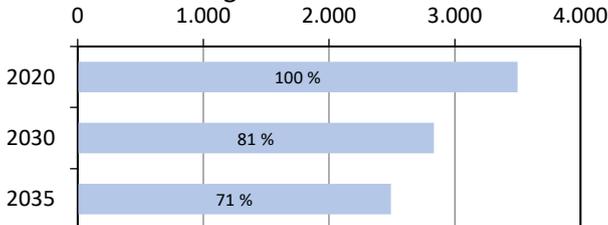
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **861 t CO₂Äq.** **0,7% von Kommune**

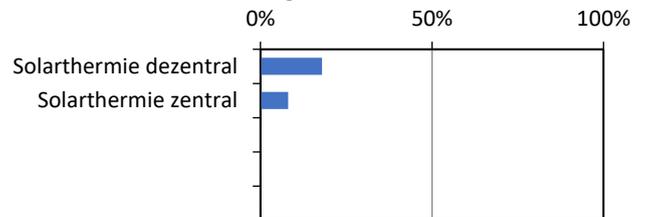
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **30%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (88 %), Biomasse (11 %), Umweltwärme Bestand (1 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	105 t THG-Einsparung: 88%	
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 4.100 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 11.525 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 38

Bietigheim-Bissingen

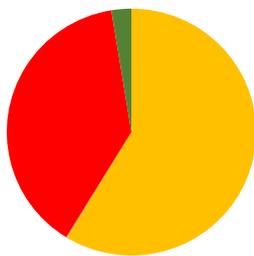
Bestand

Cluster: 38
 Stadtteil: Bissingen
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 5,4 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 99/0
 Grundfläche (GF): 13.193 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 507 / 346 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

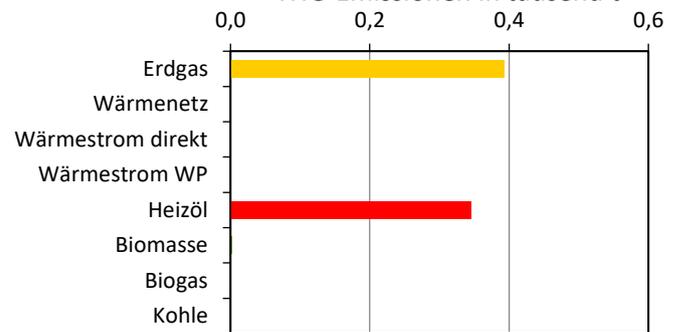
Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **2.880 MWh** **0,5% von Kommune**

- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

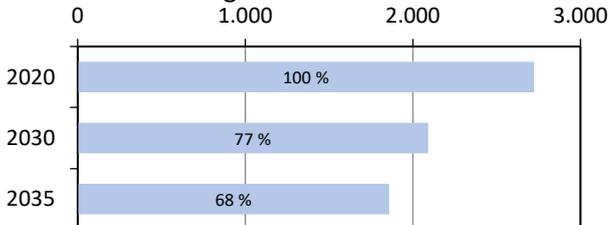
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **743 t CO₂Äq.** **0,6% von Kommune**

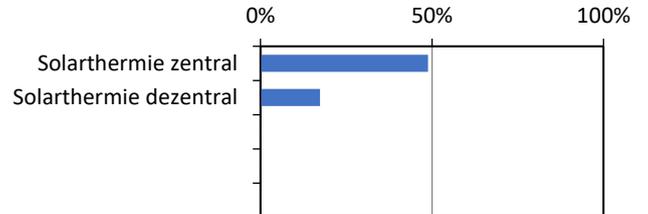
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **38%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Solarthermie zentral (43 %), Außenluft (Wärmepumpe) (29 %), Flusswasser (Wärmepumpe) (14 %), Grünes Gas (10 %), Biomasse (3 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (96 %), Biomasse (3 %), Umweltwärme Bestand (0 %)
THG-Emissionen**	50 t THG-Einsparung: 93%	81 t THG-Einsparung: 89%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 3.500 T€ Wärmenetzausbau: 1.800 T€	sanierter BGF: 9.825 m ² Trassenlänge (Neubau): 1.227 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Machbarkeitsstudie Bissingen	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 39

Bietigheim-Bissingen

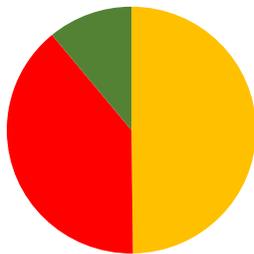
Bestand

Cluster: 39
 Stadtteil: Bissingen
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 9,1 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 108/2
 Grundfläche (GF): 31.924 m²
 Bebauungsdichte: 0,4 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 533 / 365 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

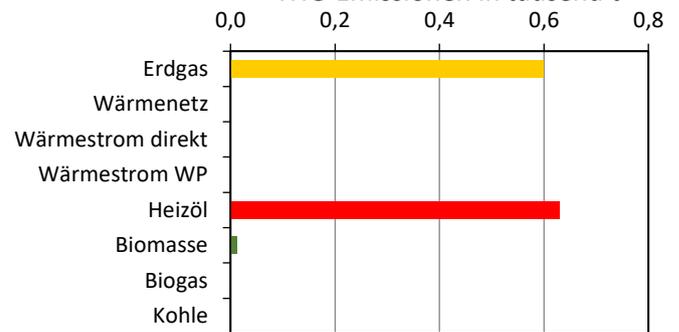
Endenergiebedarf Wärme in MWh



- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

Summe: **5.162 MWh** **0,9% von Kommune**

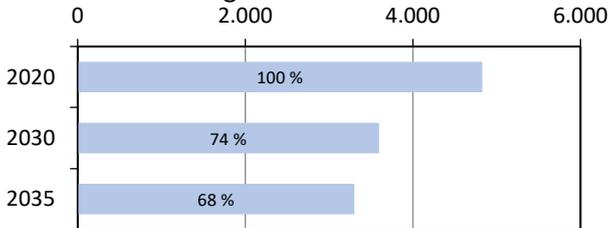
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **1.241 t CO₂Äq.** **0,9% von Kommune**

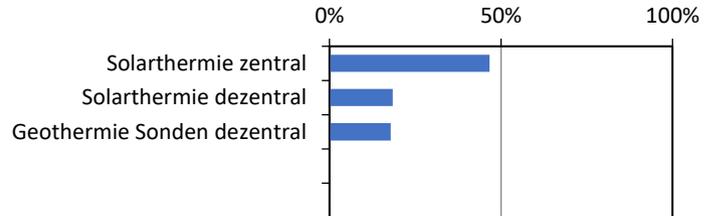
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **44%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Solarthermie zentral (41 %), Außenluft (Wärmepumpe) (28 %), Flusswasser (Wärmepumpe) (13 %), Grünes Gas (9 %), Biomasse (8 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (16 %), Biomasse (9 %)
THG-Emissionen**	88 t THG-Einsparung: 93%	141 t THG-Einsparung: 89%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 6.800 T€ Wärmenetzausbau: 2.600 T€	sanierter BGF: 18.841 m ² Trassenlänge (Neubau): 1.704 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Machbarkeitsstudie Bissingen	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 40

Bietigheim-Bissingen

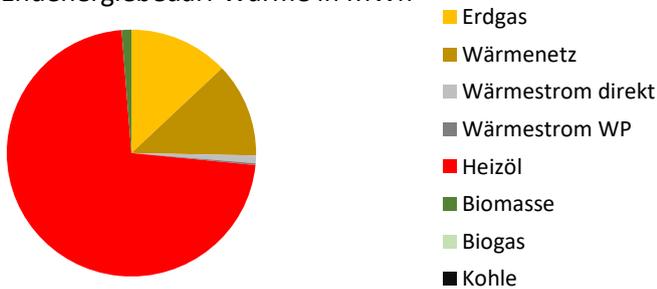
Bestand

Cluster: 40
 Stadtteil: Bissingen
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 5,6 ha
 Gebäude/Denkmalenschutz: 58/1
 Grundfläche (GF): 14.426 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 530 / 342 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: Ja, 3%



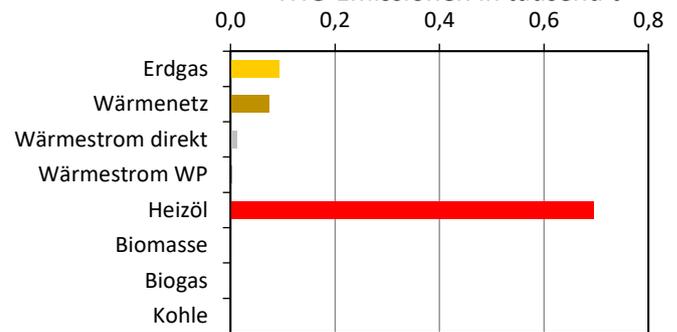
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **3.098 MWh** **0,5% von Kommune**

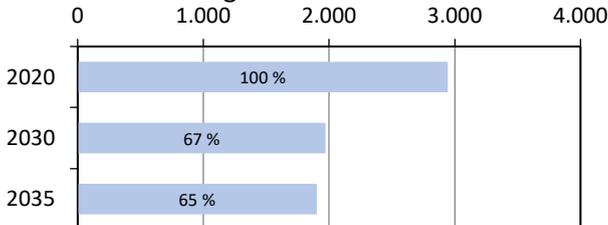
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **879 t CO₂Äq.** **0,7% von Kommune**

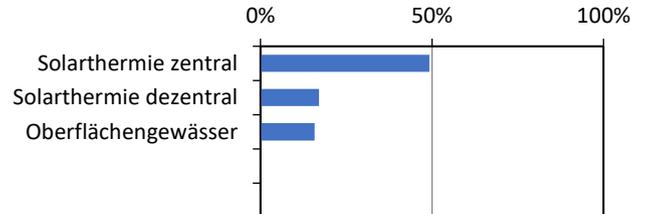
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **31%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Solarthermie zentral (44 %), Außenluft (Wärmepumpe) (29 %), Flusswasser (Wärmepumpe) (14 %), Grünes Gas (10 %), Biomasse (2 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (97 %), Biomasse (2 %), Umweltwärme Bestand (1 %)
THG-Emissionen**	51 t THG-Einsparung: 94%	83 t THG-Einsparung: 91%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 4.800 T€ Wärmenetzausbau: 700 T€	sanierter BGF: 13.383 m ² Trassenlänge (Neubau): 474 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Machbarkeitsstudie Bissingen	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

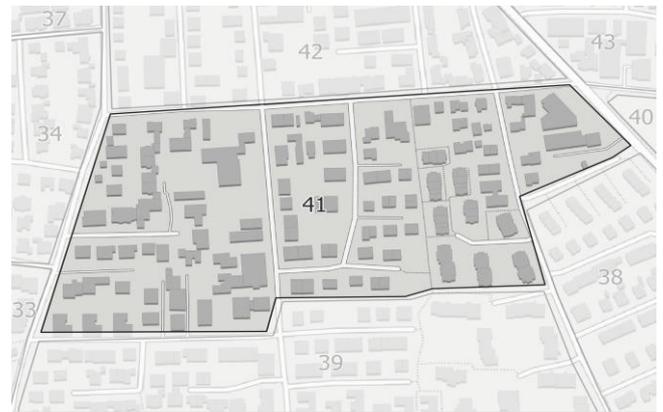
Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 41

Bietigheim-Bissingen

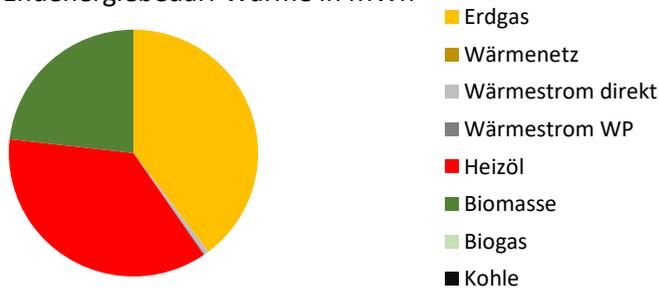
Bestand

Cluster: 41
 Stadtteil: Bissingen
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 10,1 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 105/1
 Grundfläche (GF): 36.072 m²
 Bebauungsdichte: 0,4 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 383 / 253 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



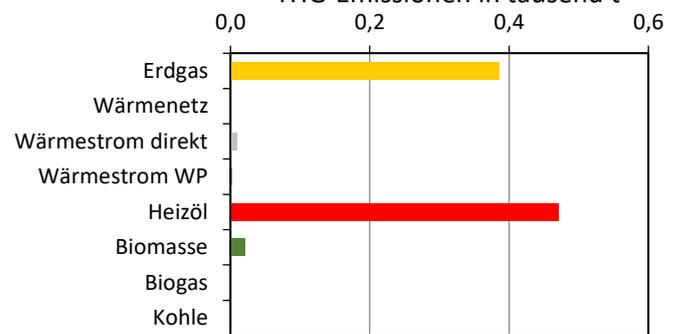
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **4.166 MWh** **0,7% von Kommune**

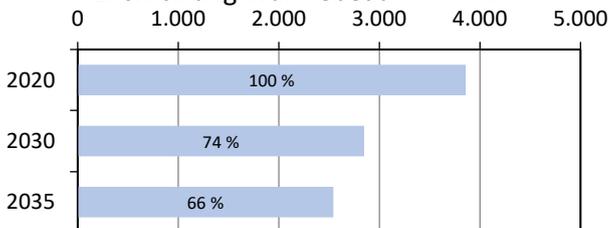
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **890 t CO₂Äq.** **0,7% von Kommune**

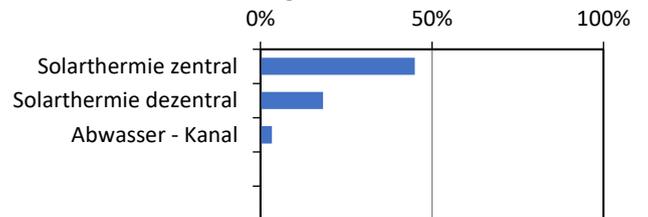
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **37%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Solarthermie zentral (38 %), Außenluft (Wärmepumpe) (25 %), Biomasse (16 %), Flusswasser (Wärmepumpe) (12 %), Grünes Gas (9 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (82 %), Biomasse (17 %), Umweltwärme Bestand (1 %)
THG-Emissionen**	68 t THG-Einsparung: 92%	105 t THG-Einsparung: 88%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 4.900 T€ Wärmenetzausbau: 2.000 T€	sanierter BGF: 13.556 m ² Trassenlänge (Neubau): 1.340 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Machbarkeitsstudie Bissingen	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 42

Bietigheim-Bissingen

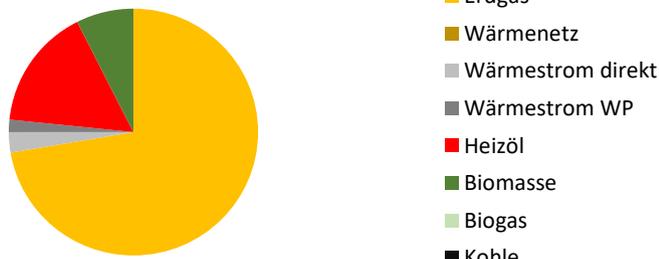
Bestand

Cluster: 42
 Stadtteil: Bissingen
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 8,3 ha
 Gebäude/Denkmalenschutz: 138/0
 Grundfläche (GF): 27.223 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 424 / 297 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



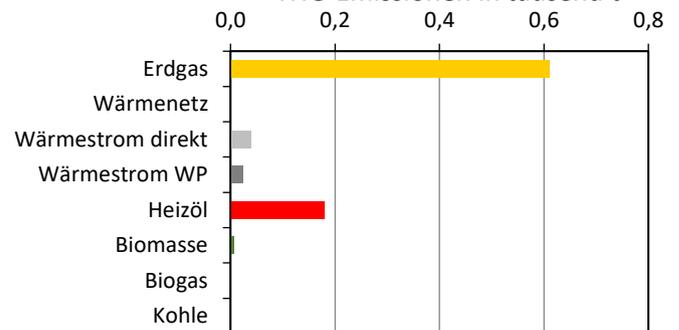
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **3.620 MWh** **0,6% von Kommune**

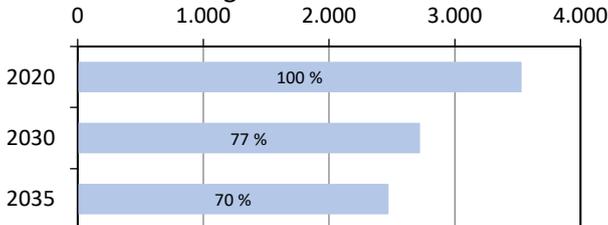
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **857 t CO₂Äq.** **0,7% von Kommune**

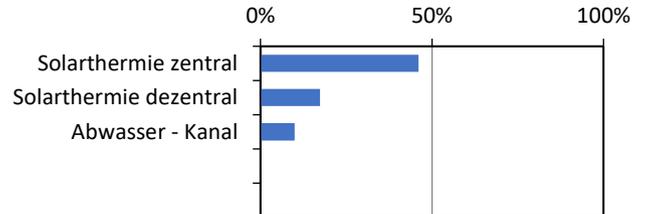
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **30%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Solarthermie zentral (41 %), Außenluft (Wärmepumpe) (28 %), Flusswasser (Wärmepumpe) (13 %), Grünes Gas (9 %), Biomasse (7 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (90 %), Biomasse (7 %), Umweltwärme Bestand (2 %)
THG-Emissionen**	67 t THG-Einsparung: 92%	106 t THG-Einsparung: 88%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 3.500 T€ Wärmenetzausbau: 2.000 T€	sanierter BGF: 9.635 m ² Trassenlänge (Neubau): 1.333 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Machbarkeitsstudie Bissingen	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 43

Bietigheim-Bissingen

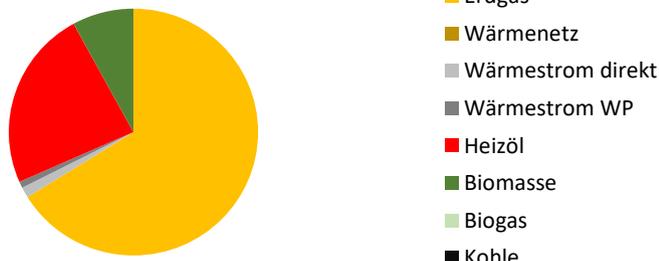
Bestand

Cluster: 43
 Stadtteil: Bissingen
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 9,4 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 134/1
 Grundfläche (GF): 24.178 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 386 / 284 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



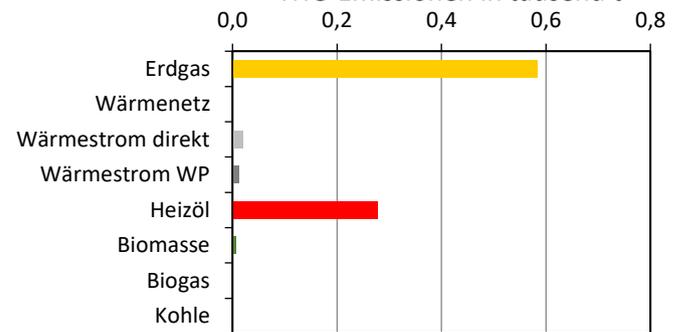
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **3.791 MWh** **0,7% von Kommune**

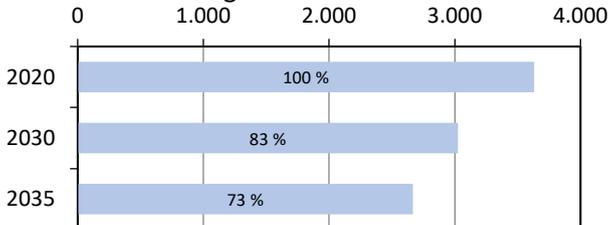
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **904 t CO₂Äq.** **0,7% von Kommune**

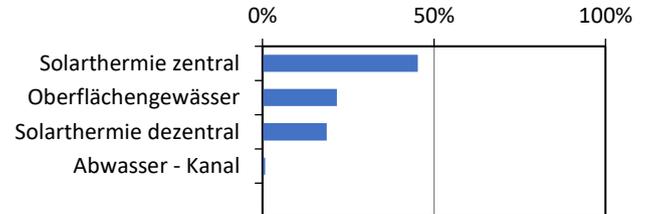
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **34%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Solarthermie zentral (40 %), Außenluft (Wärmepumpe) (27 %), Flusswasser (Wärmepumpe) (13 %), Grünes Gas (9 %), Biomasse (7 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (89 %), Biomasse (8 %), Umweltwärme Bestand (3 %)
THG-Emissionen**	73 t THG-Einsparung: 92%	115 t THG-Einsparung: 87%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 3.300 T€ Wärmenetzausbau: 3.400 T€	sanierter BGF: 9.048 m ² Trassenlänge (Neubau): 2.273 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Machbarkeitsstudie Bissingen	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 44

Bietigheim-Bissingen

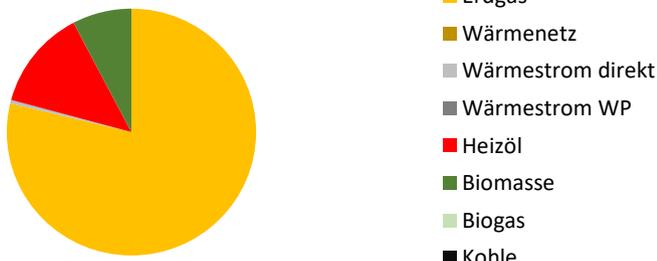
Bestand

Cluster: 44
 Stadtteil: Bissingen
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
 Fläche: 12,2 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 180/0
 Grundfläche (GF): 43.517 m²
 Bebauungsdichte: 0,4 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 729 / 486 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



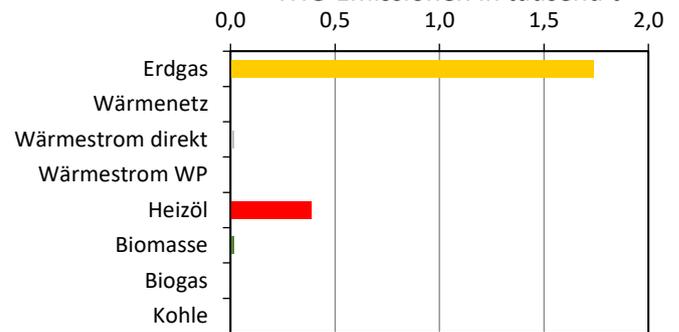
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **9.474 MWh** **1,7% von Kommune**

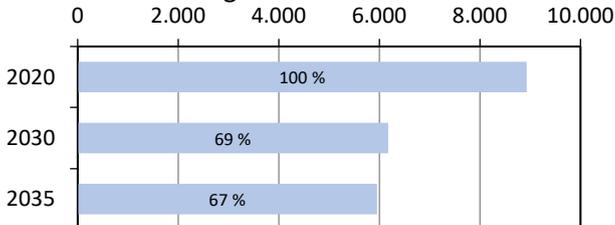
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **2.158 t CO₂Äq.** **1,6% von Kommune**

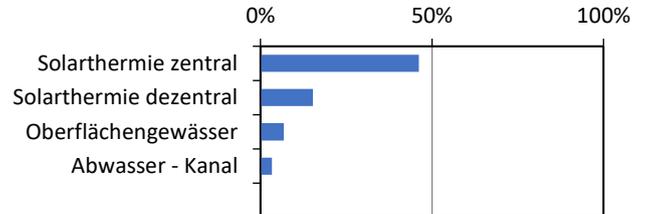
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **23%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Solarthermie zentral (41 %), Außenluft (Wärmepumpe) (28 %), Flusswasser (Wärmepumpe) (13 %), Grünes Gas (9 %), Biomasse (9 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (90 %), Biomasse (9 %), Umweltwärme Bestand (0 %)
THG-Emissionen**	159 t THG-Einsparung: 93%	253 t THG-Einsparung: 88%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 6.000 T€ Wärmenetzausbau: 2.700 T€	sanierter BGF: 16.621 m ² Trassenlänge (Neubau): 1.822 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Machbarkeitsstudie Bissingen	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 45

Bietigheim-Bissingen

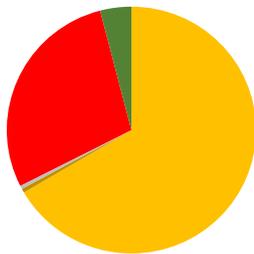
Bestand

Cluster: 45
 Stadtteil: Bissingen
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 6,9 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 74/0
 Grundfläche (GF): 16.575 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 402 / 316 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: Ja, 1%



Energie- und THG-Bilanz 2020

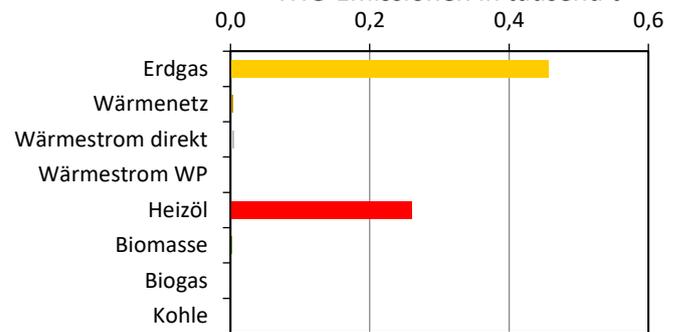
Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **2.944 MWh** **0,5% von Kommune**

- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

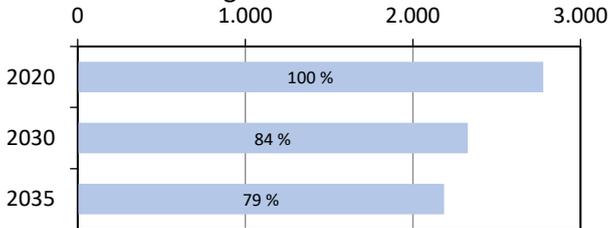
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **728 t CO₂Äq.** **0,6% von Kommune**

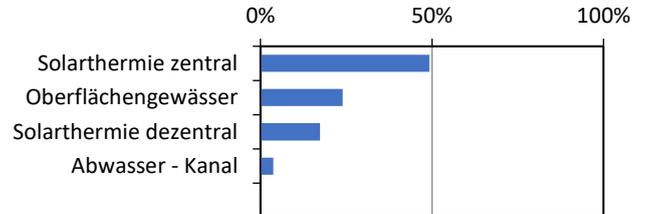
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **32%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Solarthermie zentral (44 %), Außenluft (Wärmepumpe) (29 %), Flusswasser (Wärmepumpe) (14 %), Grünes Gas (10 %), Biomasse (3 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (97 %), Biomasse (3 %)
THG-Emissionen**	58 t THG-Einsparung: 92%	95 t THG-Einsparung: 87%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.400 T€ Wärmenetzausbau: 600 T€	sanierte BGF: 6.804 m ² Trassenlänge (Neubau): 372 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Machbarkeitsstudie Bissingen	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 46

Bietigheim-Bissingen

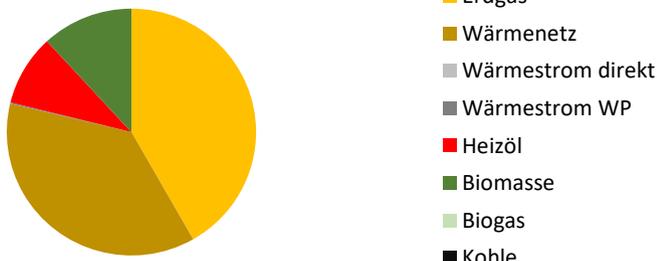
Bestand

Cluster: 46
 Stadtteil: Bissingen
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
 Fläche: 7,0 ha
 Gebäude/Denkmalenschutz: 51/0
 Grundfläche (GF): 19.028 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 379 / 328 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: Ja, 4%



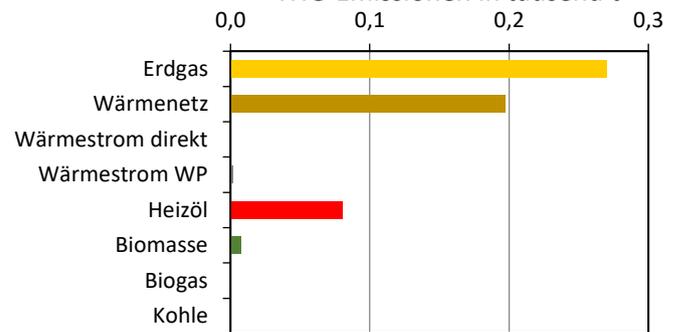
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **2.776 MWh** **0,5% von Kommune**

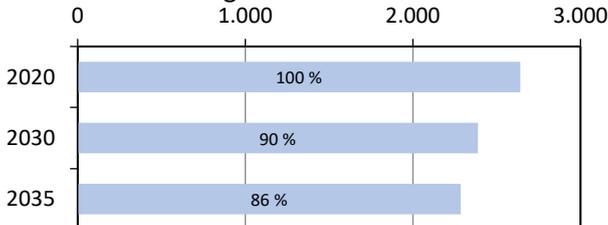
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **556 t CO₂Äq.** **0,4% von Kommune**

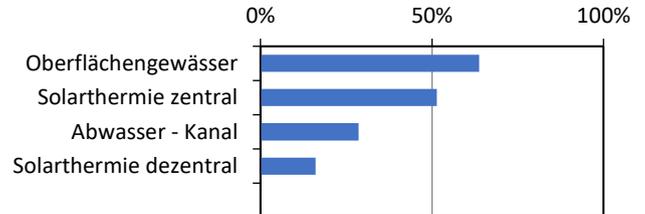
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **20%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Solarthermie zentral (42 %), Außenluft (Wärmepumpe) (28 %), Flusswasser (Wärmepumpe) (14 %), Grünes Gas (10 %), Biomasse (6 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (93 %), Biomasse (7 %), Umweltwärme Bestand (1 %)
THG-Emissionen**	61 t THG-Einsparung: 89%	98 t THG-Einsparung: 82%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 1.400 T€ Wärmenetzausbau: 900 T€	sanierter BGF: 3.903 m ² Trassenlänge (Neubau): 588 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Machbarkeitsstudie Bissingen	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 47

Bietigheim-Bissingen

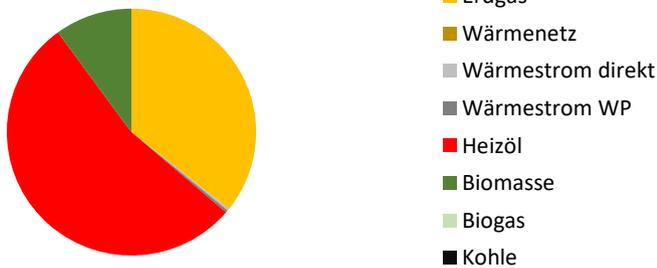
Bestand

Cluster: 47
 Stadtteil: Bissingen
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 11,7 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 110/2
 Grundfläche (GF): 22.228 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 254 / 167 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



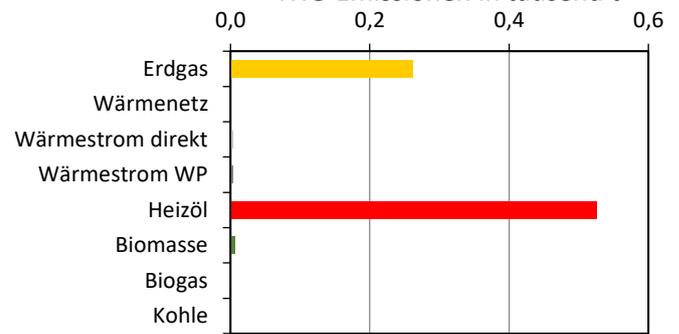
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **3.152 MWh** **0,6% von Kommune**

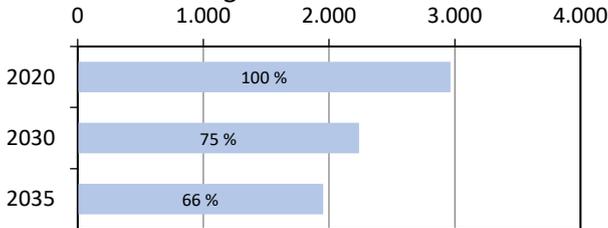
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **803 t CO₂Äq.** **0,6% von Kommune**

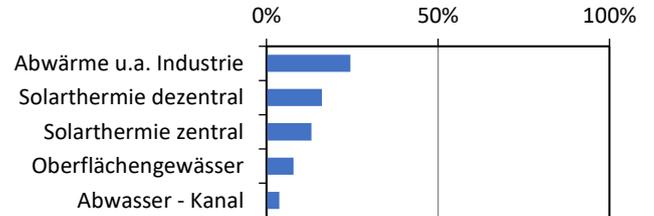
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **40%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (88 %), Biomasse (12 %), Umweltwärme Bestand (0 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Abwasser; Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	82 t	THG-Einsparung: 90%
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 3.800 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 10.682 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Hinweis: Abwärmepotenzial vorhanden

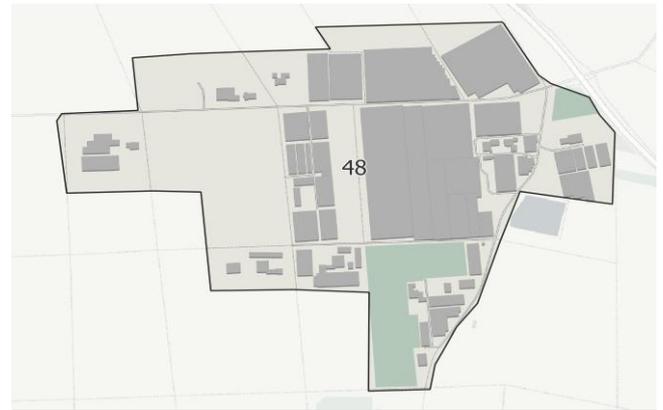
Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 48

Bietigheim-Bissingen

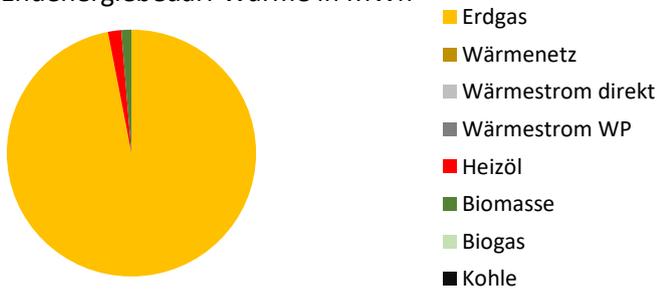
Bestand

Cluster: 48
 Stadtteil: Bissingen
 Hauptnutzung Gebäude: Gewerbe, Handel, Dienstleistung
 Fläche: 28,2 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 33/1
 Grundfläche (GF): 91.805 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 845 / 403 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



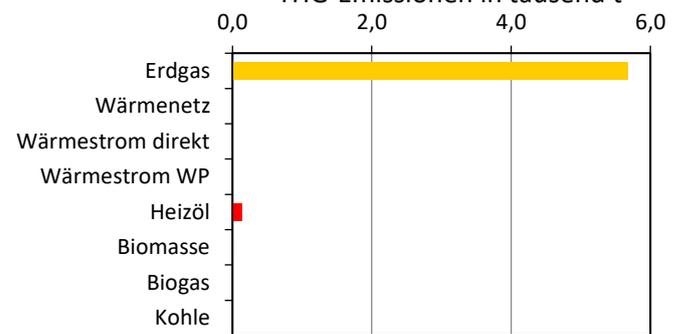
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **25.109 MWh** **4,4% von Kommune**

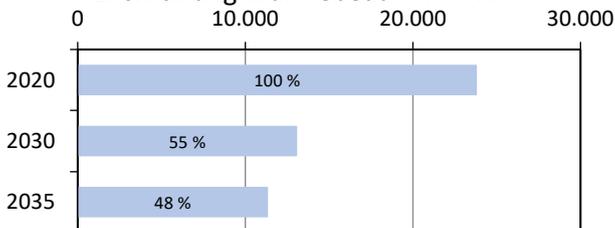
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **5.816 t CO₂Äq.** **4,4% von Kommune**

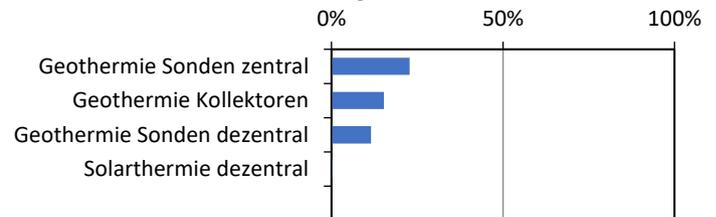
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **27%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (87 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (11 %), Biomasse (2 %)	Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	496 t	THG-Einsparung: 91%
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 1.000 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierte BGF: 2.912 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 49

Bietigheim-Bissingen

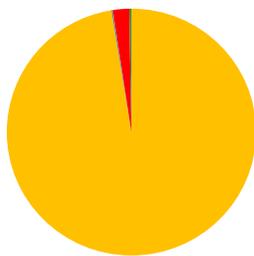
Bestand

Cluster: 49
 Stadtteil: Bissingen
 Hauptnutzung Gebäude: Industrie
 Fläche: 6,0 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 9/0
 Grundfläche (GF): 14.887 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 293 / 225 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

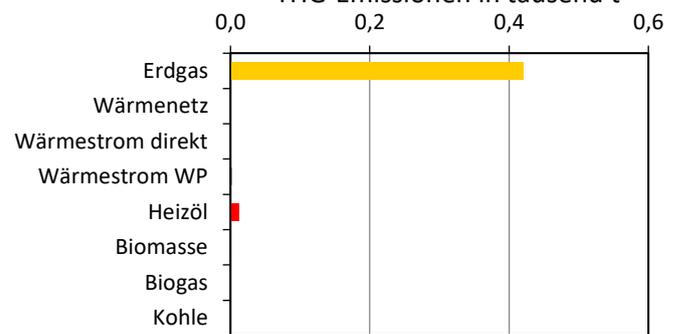
Endenergiebedarf Wärme in MWh



- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

Summe: **1.853 MWh** **0,3% von Kommune**

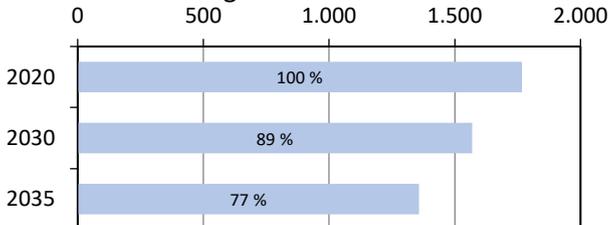
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **434 t CO₂Äq.** **0,3% von Kommune**

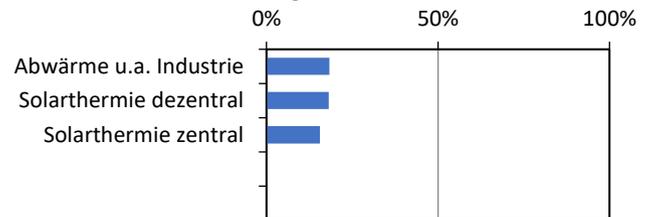
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **11%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (99 %), Umweltwärme Bestand (1 %), Biomasse (0 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	60 t THG-Einsparung: 86%	
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 100 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 159 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Hinweis: Abwärmepotenzial vorhanden

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 50

Bietigheim-Bissingen

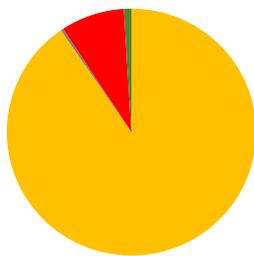
Bestand

Cluster:	50
Stadtteil:	Bissingen
Hauptnutzung Gebäude:	Industrie
Fläche:	15,3 ha
Gebäude/Denkmalchutz:	39/0
Grundfläche (GF):	51.622 m ²
Bebauungsdichte:	0,3 m ² BF/m ² Clusterfläche
Wärmedichte 2020/2035:	214 / 165 MWh/(ha*a)
Gasnetz:	ja
Wärmenetz:	nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

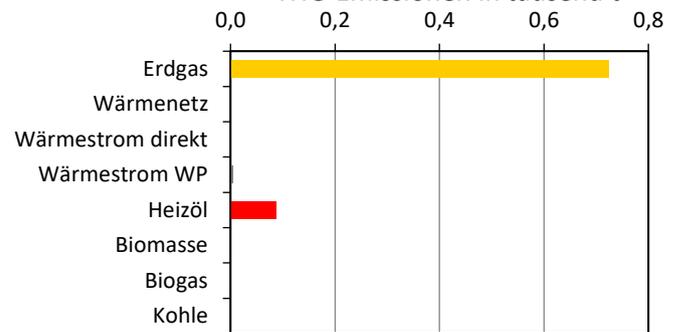
Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **3.432 MWh** **0,6% von Kommune**



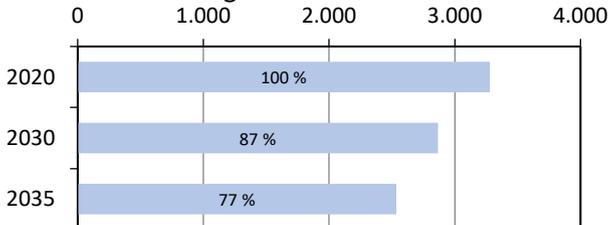
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **817 t CO₂Äq.** **0,6% von Kommune**

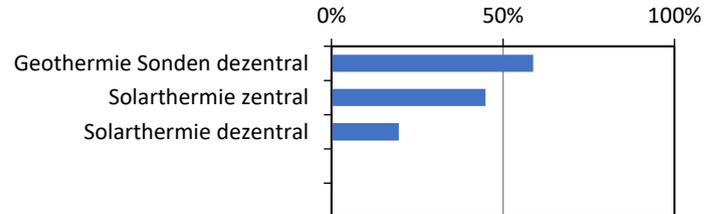
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **3%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (57 %), Außenluft (Wärmepumpe) (40 %), Umweltwärme Bestand (1 %), Biomasse (1 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	111 t THG-Einsparung: 86%	
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 400 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 1.088 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 51

Bietigheim-Bissingen

Bestand

Cluster: 51
 Stadtteil: Bissingen
 Hauptnutzung Gebäude: Industrie
 Fläche: 13,2 ha
 Gebäude/Denkmalenschutz: 45/0
 Grundfläche (GF): 73.503 m²
 Bebauungsdichte: 0,6 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 974 / 713 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

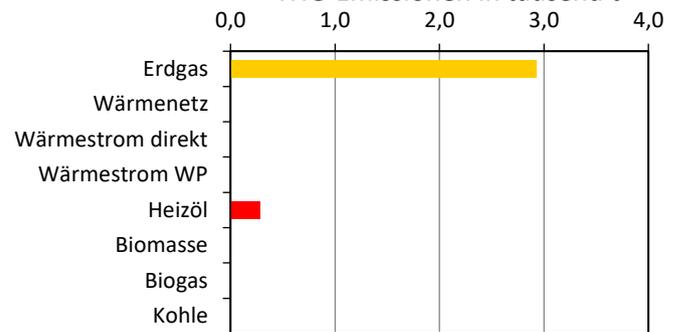
Endenergiebedarf Wärme in MWh



- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

Summe: **13.515 MWh** **2,4% von Kommune**

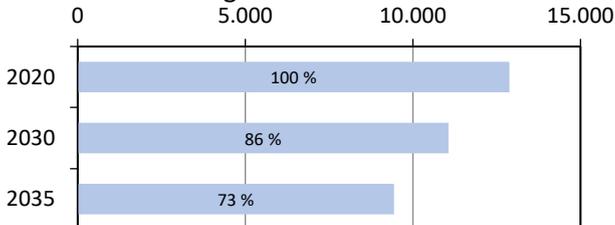
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **3.223 t CO₂Äq.** **2,5% von Kommune**

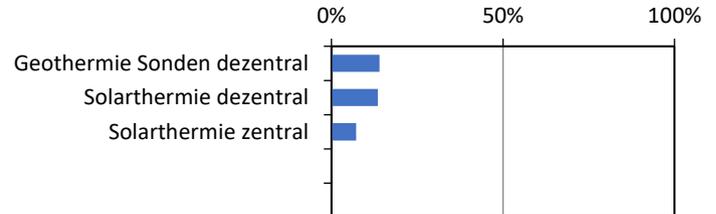
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **18%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (86 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (14 %), Umweltwärme Bestand (0 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	415 t THG-Einsparung: 87%	
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 700 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 1.985 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 52

Bietigheim-Bissingen

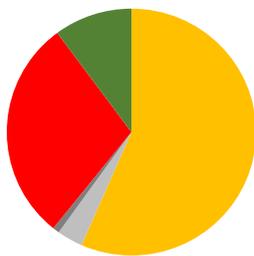
Bestand

Cluster: 52
 Stadtteil: Bissingen
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 11,4 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 150/1
 Grundfläche (GF): 24.266 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 314 / 242 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



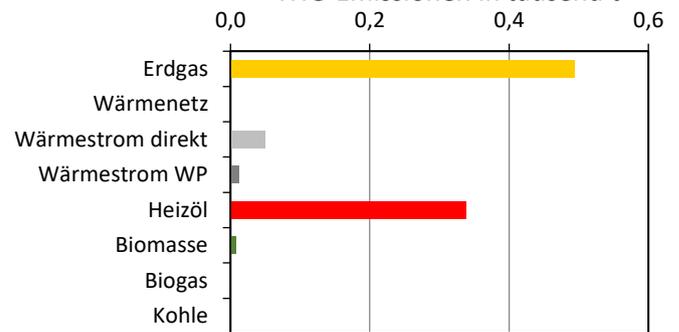
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **3.744 MWh** **0,7% von Kommune**

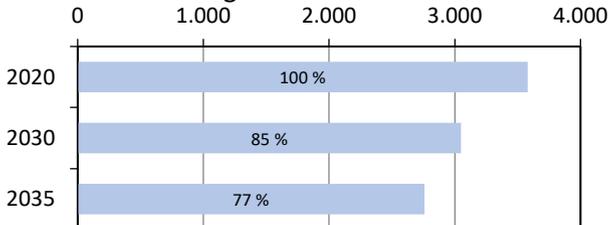
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **903 t CO₂Äq.** **0,7% von Kommune**

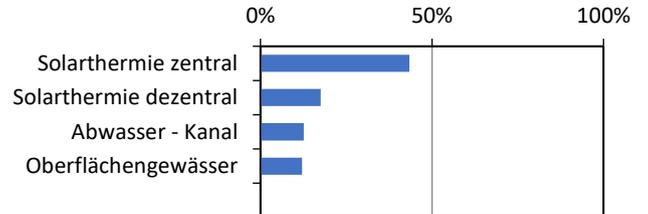
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **29%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Solarthermie zentral (38 %), Außenluft (Wärmepumpe) (26 %), Flusswasser (Wärmepumpe) (13 %), Biomasse (11 %), Grünes Gas (9 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (84 %), Biomasse (12 %), Umweltwärme Bestand (3 %)
THG-Emissionen**	76 t THG-Einsparung: 92%	117 t THG-Einsparung: 87%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 3.300 T€ Wärmenetzausbau: 3.200 T€	sanierter BGF: 9.139 m ² Trassenlänge (Neubau): 2.130 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Machbarkeitsstudie Bissingen	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

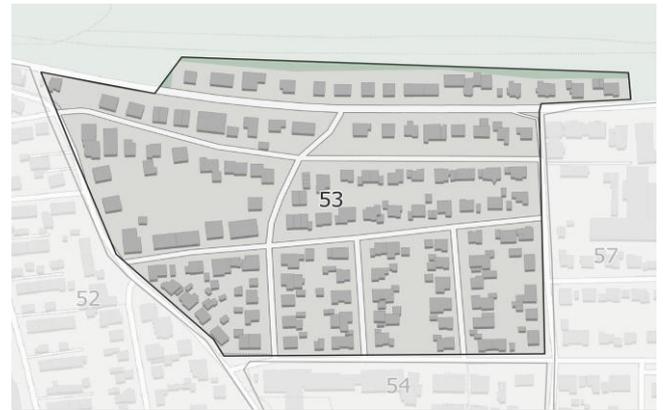
Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 53

Bietigheim-Bissingen

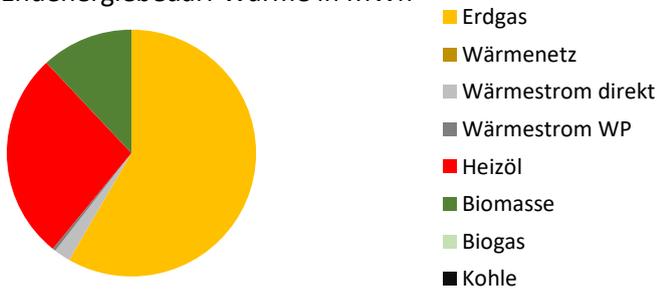
Bestand

Cluster: 53
 Stadtteil: Bissingen
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 8,3 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 123/0
 Grundfläche (GF): 17.835 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 384 / 295 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



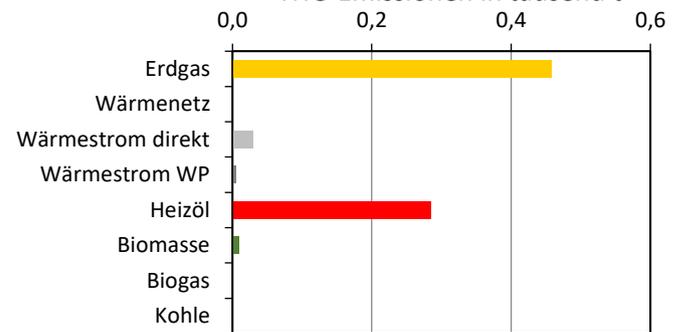
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **3.369 MWh** **0,6% von Kommune**

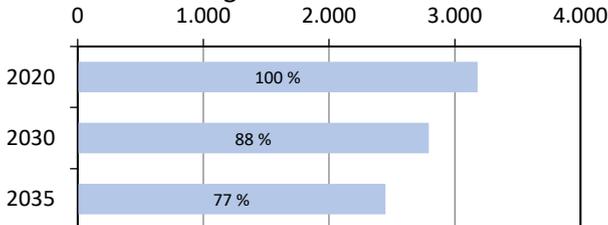
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **786 t CO₂Äq.** **0,6% von Kommune**

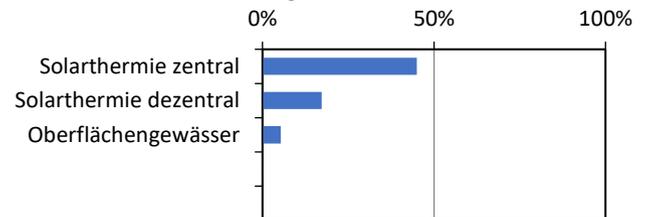
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **29%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Solarthermie zentral (40 %), Außenluft (Wärmepumpe) (27 %), Flusswasser (Wärmepumpe) (13 %), Biomasse (10 %), Grünes Gas (9 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (88 %), Biomasse (11 %), Umweltwärme Bestand (2 %)
THG-Emissionen**	66 t THG-Einsparung: 92%	104 t THG-Einsparung: 87%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.900 T€ Wärmenetzausbau: 2.300 T€	sanierter BGF: 8.156 m ² Trassenlänge (Neubau): 1.540 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Machbarkeitsstudie Bissingen	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 54

Bietigheim-Bissingen

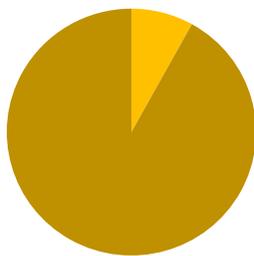
Bestand

Cluster: 54
 Stadtteil: Bissingen
 Hauptnutzung Gebäude: Öffentliche Verwaltung
 Fläche: 3,4 ha
 Gebäude/Denkmalenschutz: 13/0
 Grundfläche (GF): 11.969 m²
 Bebauungsdichte: 0,4 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 419 / 342 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: Ja, 23%



Energie- und THG-Bilanz 2020

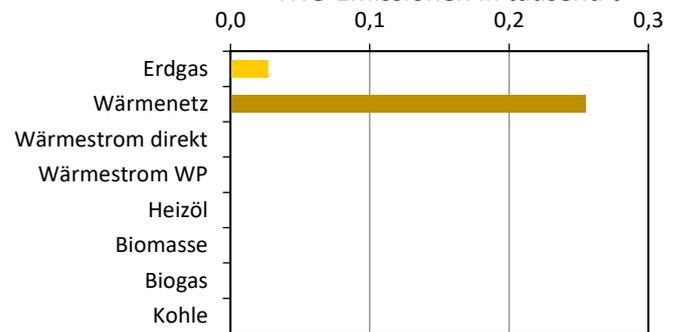
Endenergiebedarf Wärme in MWh



- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

Summe: **1.445 MWh** **0,3% von Kommune**

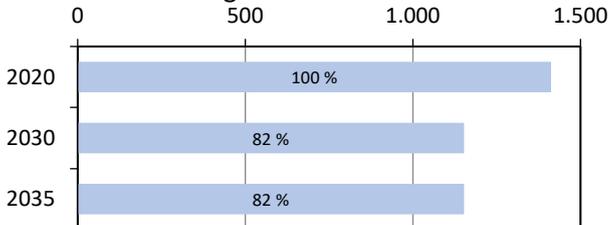
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **282 t CO₂Äq.** **0,2% von Kommune**

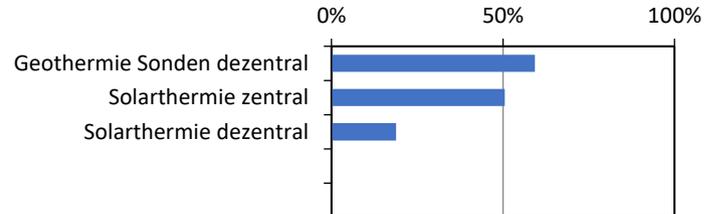
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **15%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Solarthermie zentral (45 %), Außenluft (Wärmepumpe) (30 %), Flusswasser (Wärmepumpe) (15 %), Grünes Gas (10 %)	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (59 %), Außenluft (Wärmepumpe) (41 %)
THG-Emissionen**	31 t THG-Einsparung: 89%	51 t THG-Einsparung: 82%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 3.200 T€ Wärmenetzausbau: 500 T€	sanierte BGF: 8.998 m ² Trassenlänge (Neubau): 345 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Machbarkeitsstudie Bissingen	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 55

Bietigheim-Bissingen

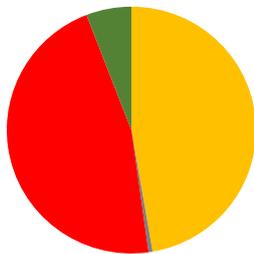
Bestand

Cluster: 55
 Stadtteil: Bissingen
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 4,1 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 53/0
 Grundfläche (GF): 11.755 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 401 / 247 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



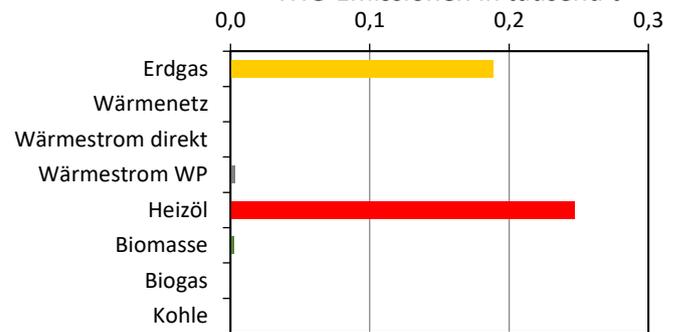
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **1.715 MWh** **0,3% von Kommune**

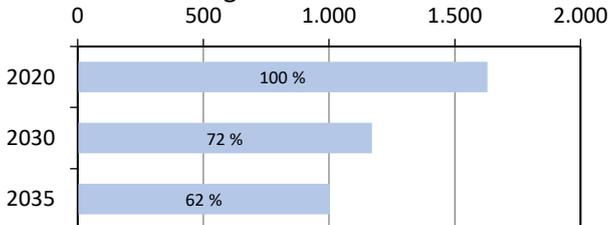
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **442 t CO₂Äq.** **0,3% von Kommune**

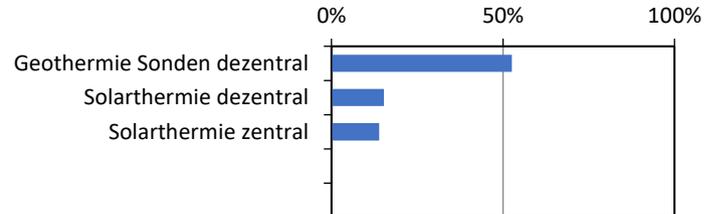
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **53%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (49 %), Außenluft (Wärmepumpe) (44 %), Biomasse (7 %), Umweltwärme Bestand (1 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	43 t THG-Einsparung: 90%	
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.000 T€ sanierte BGF: 5.612 m ² Wärmenetzausbau: 0 T€ Trassenlänge (Neubau): 0 m	
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 56

Bietigheim-Bissingen

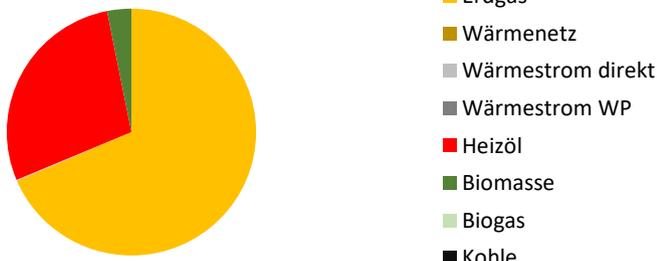
Bestand

Cluster: 56
 Stadtteil: Bissingen
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 9,0 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 81/1
 Grundfläche (GF): 27.160 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 467 / 276 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



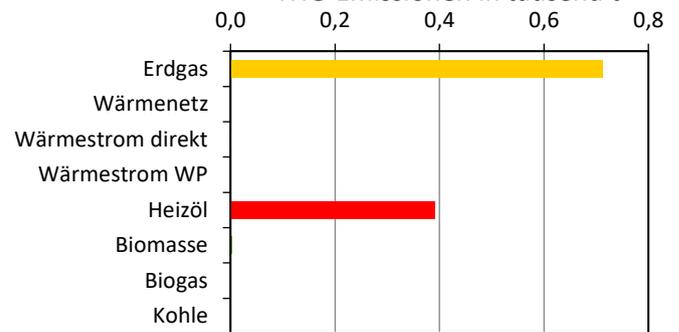
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **4.465 MWh** **0,8% von Kommune**

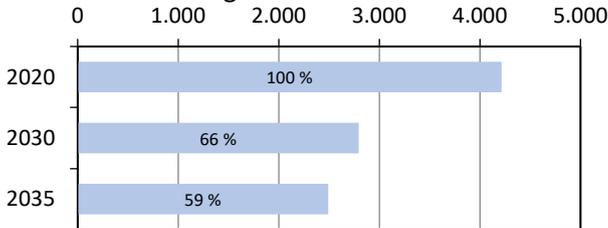
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **1.110 t CO₂Äq.** **0,8% von Kommune**

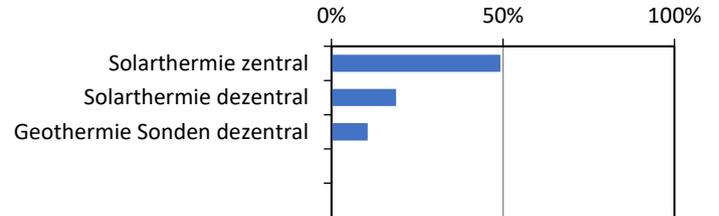
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **46%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Solarthermie zentral (44 %), Außenluft (Wärmepumpe) (29 %), Flusswasser (Wärmepumpe) (14 %), Grünes Gas (10 %), Biomasse (3 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (87 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (10 %), Biomasse (3 %)
THG-Emissionen**	67 t THG-Einsparung: 94%	108 t THG-Einsparung: 90%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 5.200 T€ Wärmenetzausbau: 2.600 T€	sanierter BGF: 14.324 m ² Trassenlänge (Neubau): 1.764 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Machbarkeitsstudie Bissingen	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 57

Bietigheim-Bissingen

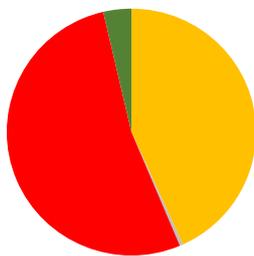
Bestand

Cluster: 57
 Stadtteil: Bissingen
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 8,1 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 101/0
 Grundfläche (GF): 21.359 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 441 / 299 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

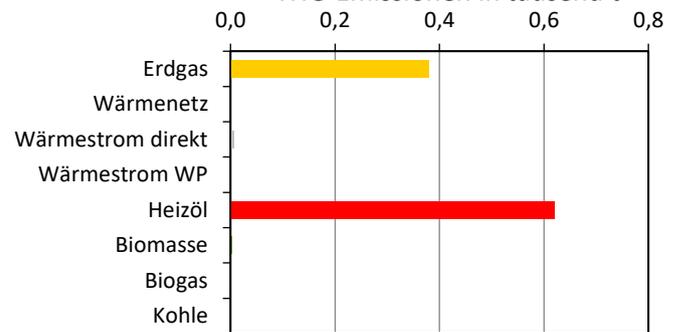
Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **3.780 MWh** **0,7% von Kommune**

- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

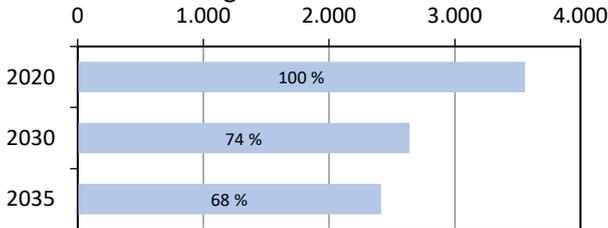
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **1.010 t CO₂Äq.** **0,8% von Kommune**

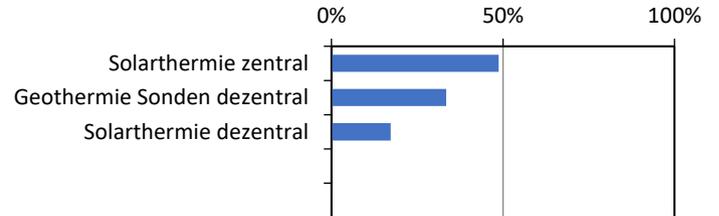
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **42%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Solarthermie zentral (43 %), Außenluft (Wärmepumpe) (29 %), Flusswasser (Wärmepumpe) (14 %), Grünes Gas (10 %), Biomasse (4 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (64 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (32 %), Biomasse (4 %)
THG-Emissionen**	64 t THG-Einsparung: 94%	105 t THG-Einsparung: 90%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 4.200 T€ Wärmenetzausbau: 1.800 T€	sanierte BGF: 11.554 m ² Trassenlänge (Neubau): 1.227 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Machbarkeitsstudie Bissingen	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 58

Bietigheim-Bissingen

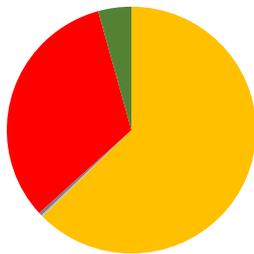
Bestand

Cluster: 58
 Stadtteil: Bissingen
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 9,3 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 131/0
 Grundfläche (GF): 24.433 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 400 / 283 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

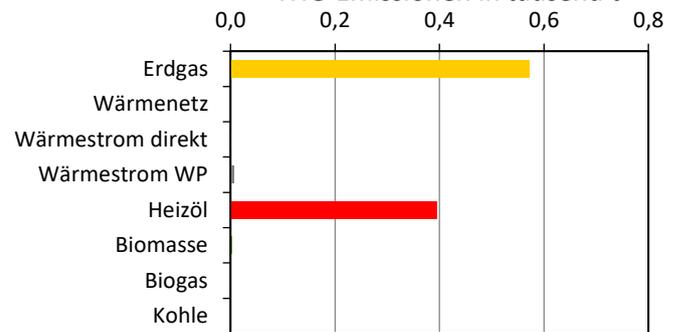
Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **3.926 MWh** **0,7% von Kommune**

- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

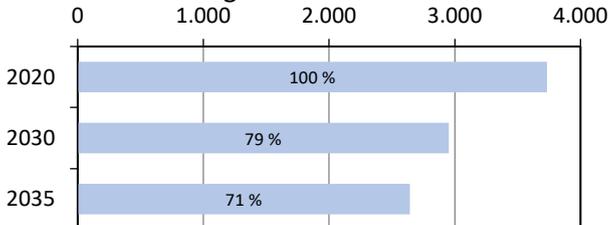
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **983 t CO₂Äq.** **0,7% von Kommune**

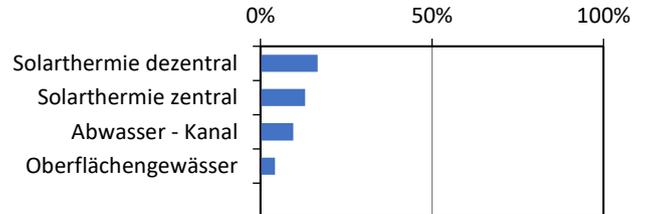
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **30%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (67 %), Biomasse (31 %), Umweltwärme Bestand (2 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (93 %), Biomasse (5 %), Umweltwärme Bestand (2 %)
THG-Emissionen**	103 t THG-Einsparung: 89%	115 t THG-Einsparung: 88%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 3.700 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierte BGF: 10.272 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 59

Bietigheim-Bissingen

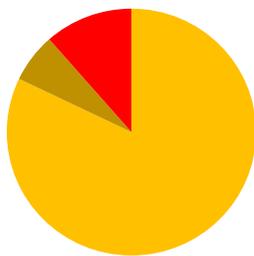
Bestand

Cluster: 59
 Stadtteil: Bissingen
 Hauptnutzung Gebäude: Gewerbe, Handel, Dienstleistung
 Fläche: 11,7 ha
 Gebäude/Denkmalenschutz: 35/0
 Grundfläche (GF): 39.072 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 574 / 444 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: Ja, 6%



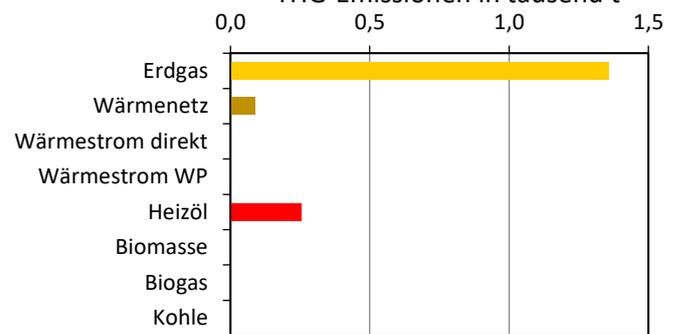
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **7.087 MWh** **1,2% von Kommune**

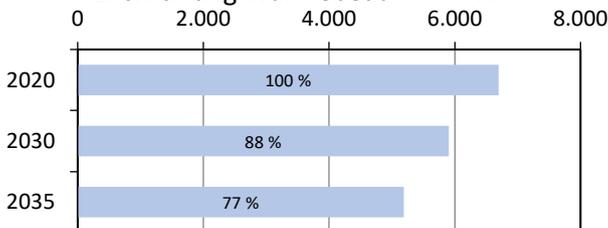
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **1.696 t CO₂Äq.** **1,3% von Kommune**

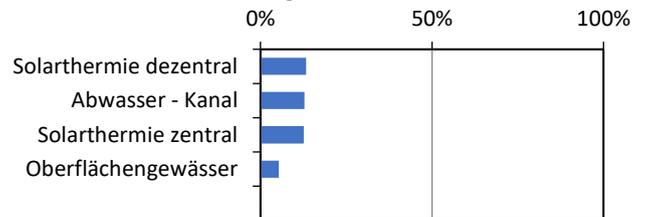
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **3%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (37 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (10 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (100 %)
THG-Emissionen**	211 t THG-Einsparung: 88%	228 t THG-Einsparung: 87%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 400 T€ Wärmenetzausbau: 900 T€	sanierter BGF: 1.037 m ² Trassenlänge (Neubau): 623 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

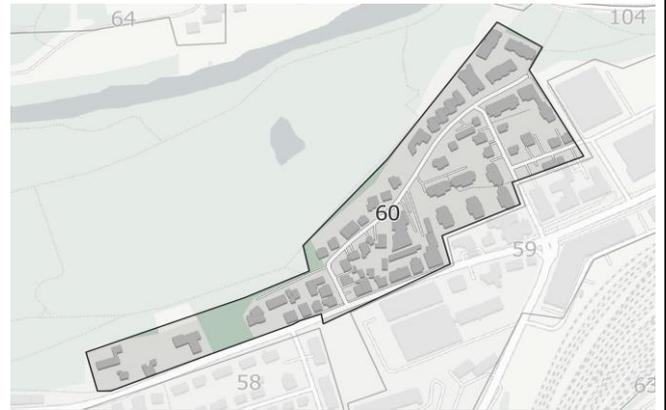
Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 60

Bietigheim-Bissingen

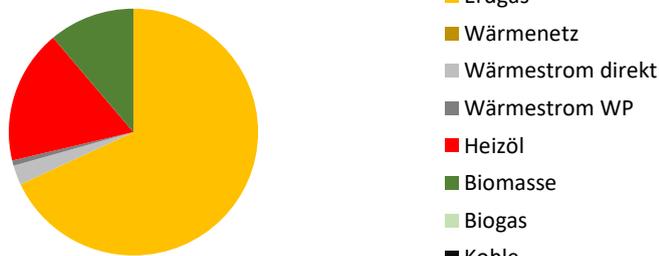
Bestand

Cluster: 60
 Stadtteil: Bissingen
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 5,5 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 56/0
 Grundfläche (GF): 18.087 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 437 / 297 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



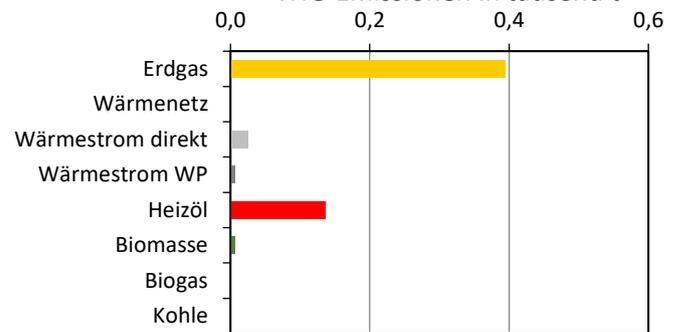
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **2.487 MWh** **0,4% von Kommune**

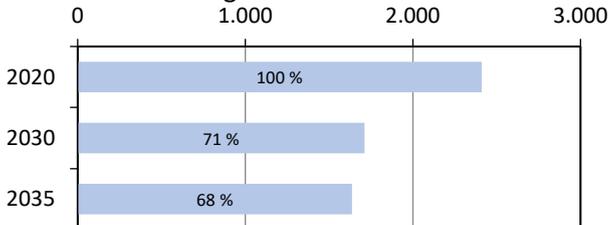
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **569 t CO₂Äq.** **0,4% von Kommune**

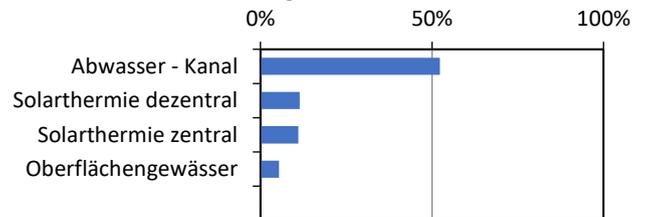
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **32%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (33 %), Biomasse (22 %), Grünes Gas (15 %), Solarthermie zentral (10 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (9 %)	Abwasser - Kanal (Wärmepumpe) (45 %), Außenluft (Wärmepumpe) (41 %), Biomasse (10 %), Umweltwärme Bestand (3 %)
THG-Emissionen**	65 t THG-Einsparung: 89%	70 t THG-Einsparung: 88%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.700 T€ Wärmenetzausbau: 800 T€	sanierter BGF: 7.372 m ² Trassenlänge (Neubau): 536 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 61

Bietigheim-Bissingen

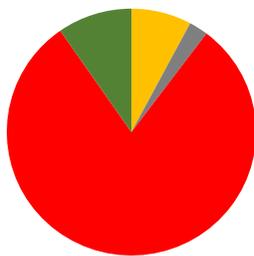
Bestand

Cluster:	61
Stadtteil:	Wilhelmshof
Hauptnutzung Gebäude:	Mischnutzung
Fläche:	5,4 ha
Gebäude/Denkmalchutz:	14/0
Grundfläche (GF):	7.993 m ²
Bebauungsdichte:	0,1 m ² BF/m ² Clusterfläche
Wärmedichte 2020/2035:	137 / 75 MWh/(ha*a)
Gasnetz:	nein
Wärmenetz:	nein



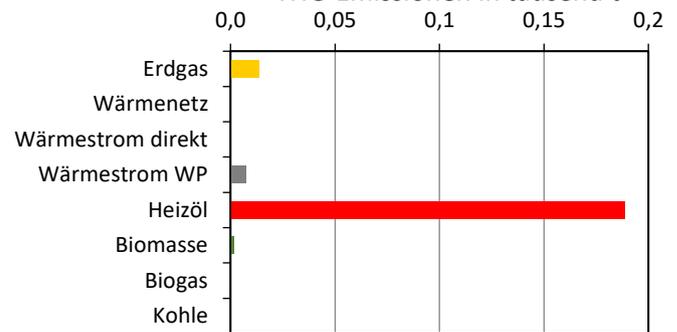
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **758 MWh** **0,1% von Kommune**

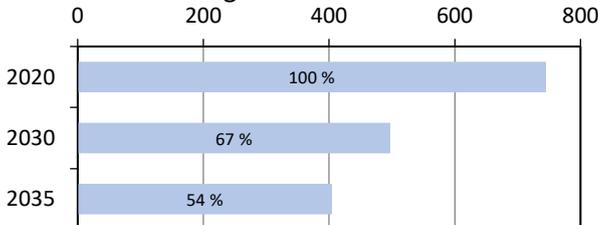
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **212 t CO₂Äq.** **0,2% von Kommune**

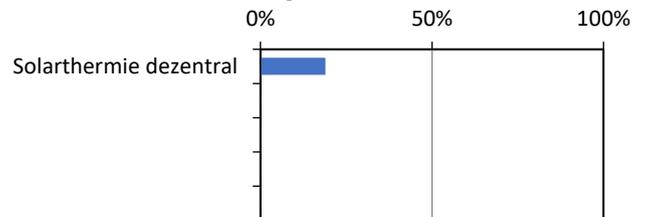
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **71%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (85 %), Biomasse (10 %), Umweltwärme Bestand (5 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse möglich
THG-Emissionen**	17 t	THG-Einsparung: 92%
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 1.300 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 3.634 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 62

Bietigheim-Bissingen

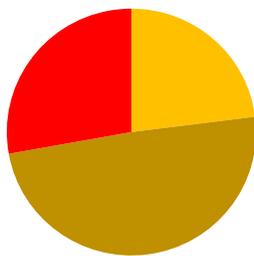
Bestand

Cluster: 62
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Industrie
 Fläche: 21,1 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 25/0
 Grundfläche (GF): 71.088 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 363 / 278 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: Ja, 12%



Energie- und THG-Bilanz 2020

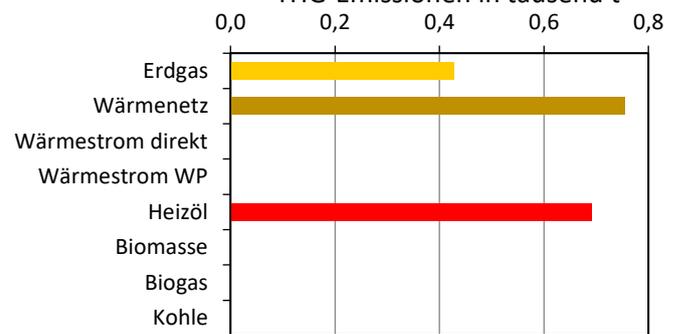
Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **7.983 MWh** **1,4% von Kommune**

- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

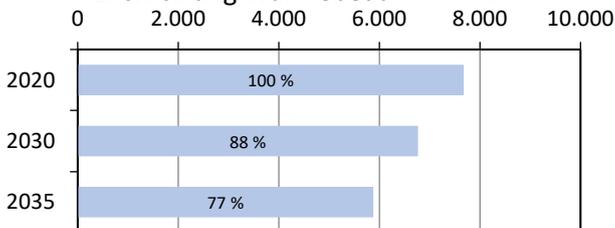
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **1.873 t CO₂Äq.** **1,4% von Kommune**

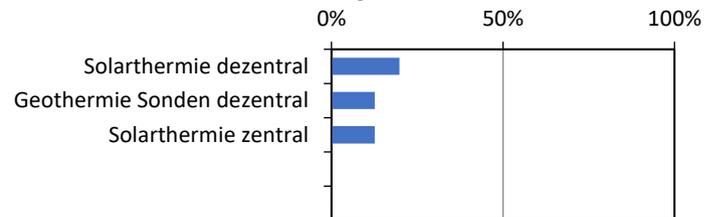
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **4%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (37 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (10 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (30 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (13 %), Solarthermie zentral (13 %)
THG-Emissionen**	239 t THG-Einsparung: 87%	233 t THG-Einsparung: 88%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 100 T€ Wärmenetzausbau: 1.100 T€	sanierte BGF: 276 m ² Trassenlänge (Neubau): 709 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 63

Bietigheim-Bissingen

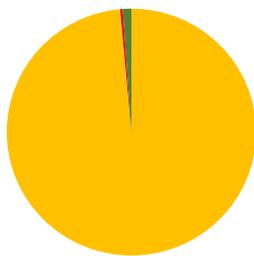
Bestand

Cluster: 63
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Industrie
 Fläche: 13,3 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 36/0
 Grundfläche (GF): 44.546 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 1.120 / 795 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

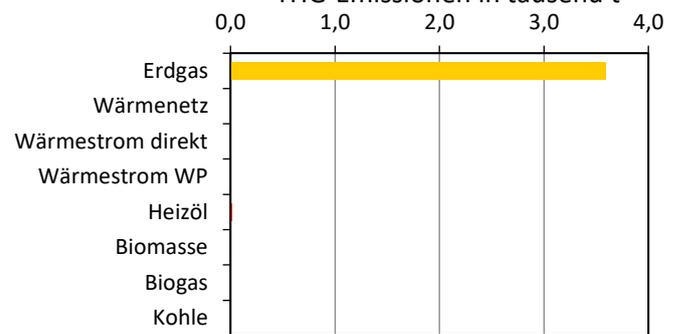
Endenergiebedarf Wärme in MWh



- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

Summe: **15.662 MWh** **2,8% von Kommune**

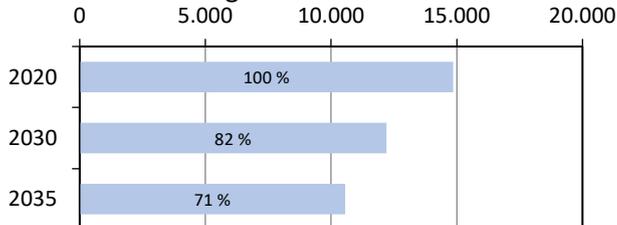
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **3.618 t CO₂Äq.** **2,8% von Kommune**

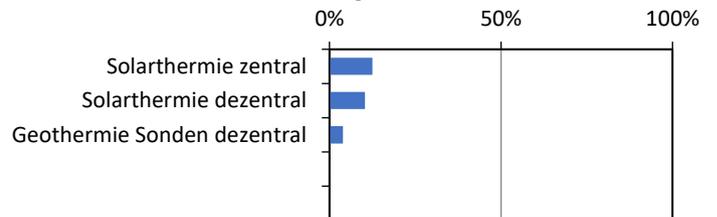
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **17%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (37 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (10 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (95 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (4 %), Biomasse (1 %)
THG-Emissionen**	428 t THG-Einsparung: 88%	463 t THG-Einsparung: 87%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 800 T€ Wärmenetzausbau: 1.100 T€	sanierter BGF: 2.189 m ² Trassenlänge (Neubau): 714 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

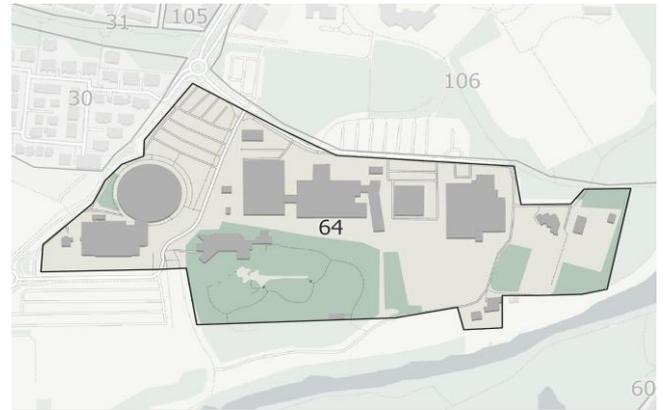
Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 64

Bietigheim-Bissingen

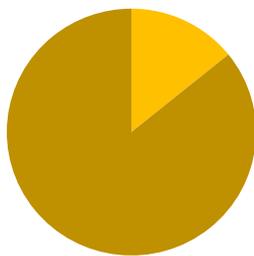
Bestand

Cluster: 64
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Öffentliche Verwaltung
 Fläche: 16,0 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 15/0
 Grundfläche (GF): 31.672 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 255 / 253 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: Ja, 27%



Energie- und THG-Bilanz 2020

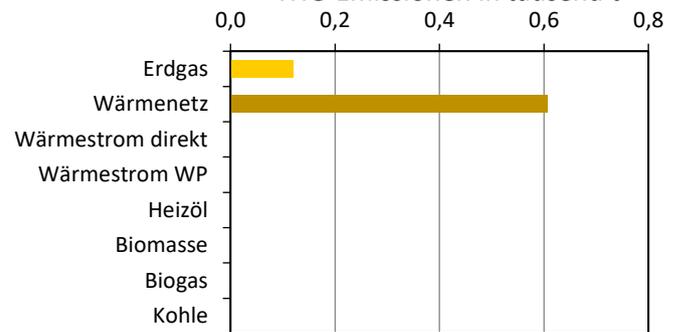
Endenergiebedarf Wärme in MWh



- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

Summe: **3.677 MWh** **0,6% von Kommune**

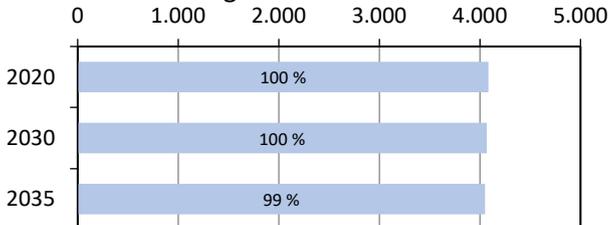
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **728 t CO₂Äq.** **0,6% von Kommune**

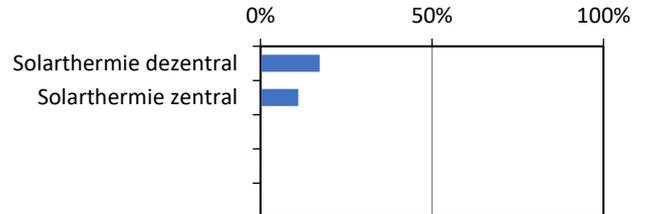
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **0%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (33 %), Grünes Gas (26 %), Biomasse (13 %), Solarthermie zentral (10 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (9 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (27 %), Grünes Gas (26 %), Biomasse (13 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (12 %), Solarthermie zentral (12 %)
THG-Emissionen**	140 t THG-Einsparung: 81%	136 t THG-Einsparung: 81%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 0 T€ Wärmenetzausbau: 300 T€	sanierter BGF: 0 m ² Trassenlänge (Neubau): 220 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

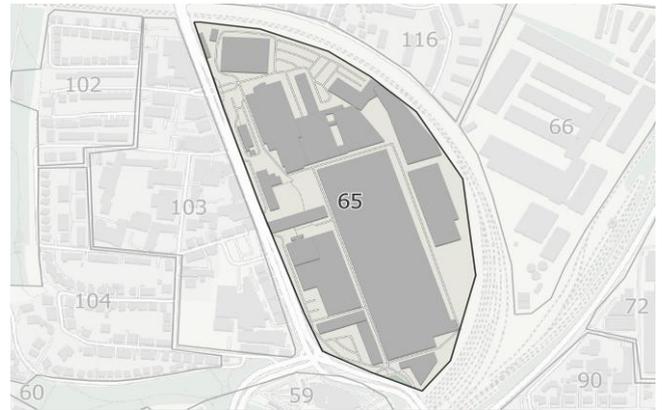
Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 65

Bietigheim-Bissingen

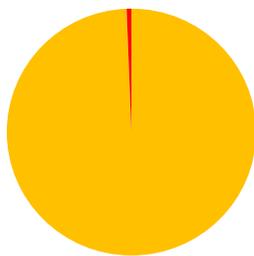
Bestand

Cluster: 65
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Industrie
 Fläche: 13,7 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 14/0
 Grundfläche (GF): 76.717 m²
 Bebauungsdichte: 0,6 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 464 / 352 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

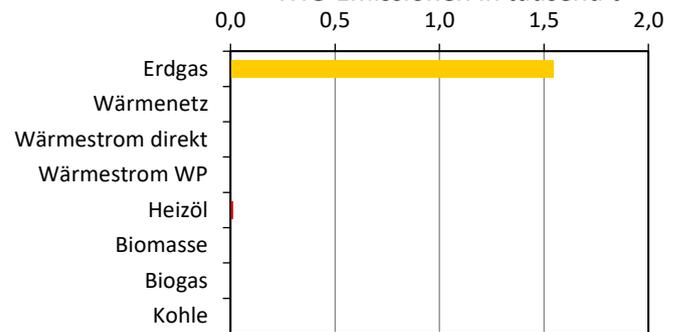
Endenergiebedarf Wärme in MWh



- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

Summe: **6.670 MWh** **1,2% von Kommune**

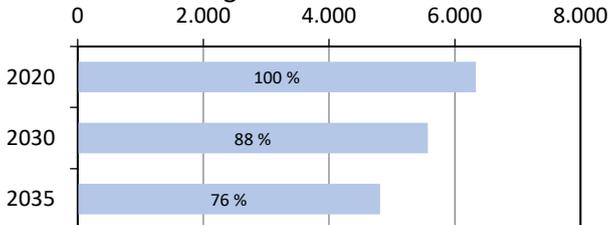
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **1.557 t CO₂Äq.** **1,2% von Kommune**

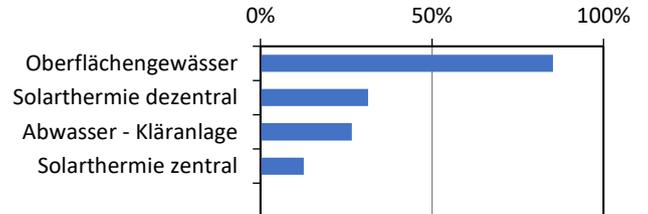
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **0%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (37 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (10 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (100 %)
THG-Emissionen**	195 t THG-Einsparung: 87%	212 t THG-Einsparung: 86%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 0 T€ sanierte BGF: 0 m ² Wärmenetzausbau: 0 T€ Trassenlänge (Neubau): 0 m	
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

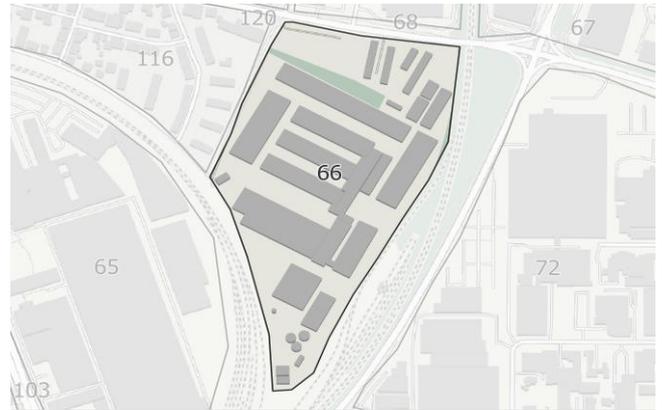
Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 66

Bietigheim-Bissingen

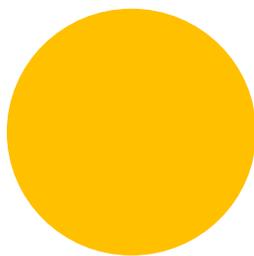
Bestand

Cluster: 66
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Industrie
 Fläche: 9,5 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 20/0
 Grundfläche (GF): 36.339 m²
 Bebauungsdichte: 0,4 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 49 / 39 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

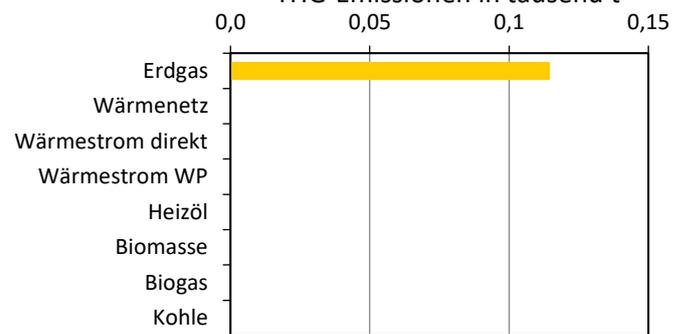
Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **491 MWh** **0,1% von Kommune**

- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

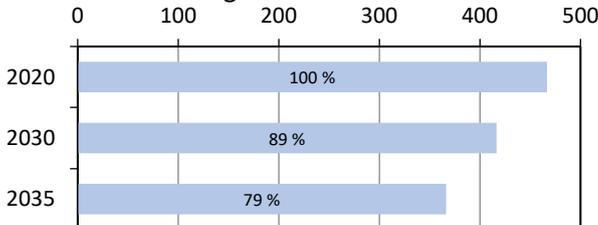
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **114 t CO₂Äq.** **0,1% von Kommune**

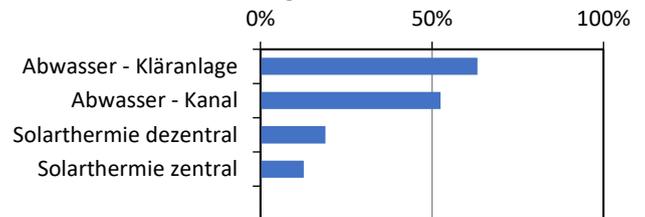
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **0%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (37 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (10 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (30 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (13 %), Solarthermie zentral (13 %)
THG-Emissionen**	15 t THG-Einsparung: 87%	14 t THG-Einsparung: 87%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 0 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 0 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 67

Bietigheim-Bissingen

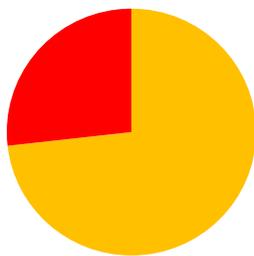
Bestand

Cluster: 67
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Gewerbe, Handel, Dienstleistung
 Fläche: 9,6 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 13/0
 Grundfläche (GF): 33.391 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 249 / 159 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



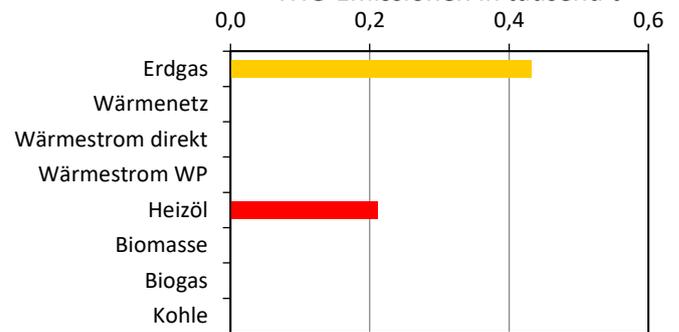
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **2.535 MWh** **0,4% von Kommune**

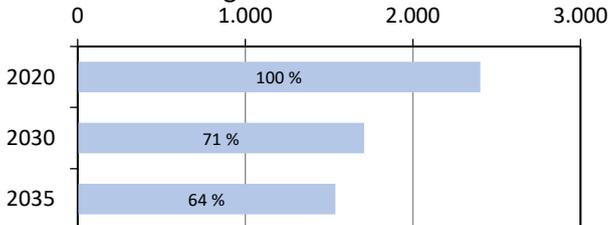
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **644 t CO₂Äq.** **0,5% von Kommune**

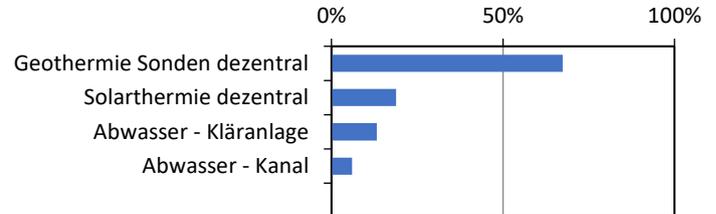
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **15%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (67 %), Außenluft (Wärmepumpe) (33 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Abwasser; Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	68 t	THG-Einsparung: 89%
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.800 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 7.708 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 68

Bietigheim-Bissingen

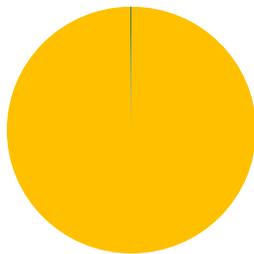
Bestand

Cluster: 68
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Gewerbe, Handel, Dienstleistung
 Fläche: 7,2 ha
 Gebäude/Denkmalsschutz: 13/0
 Grundfläche (GF): 19.340 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 275 / 213 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

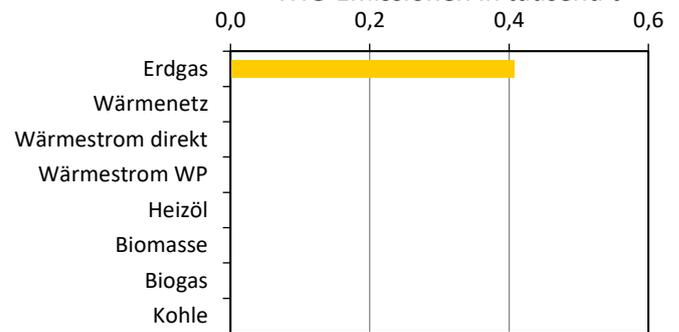
Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **1.753 MWh** **0,3% von Kommune**

- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

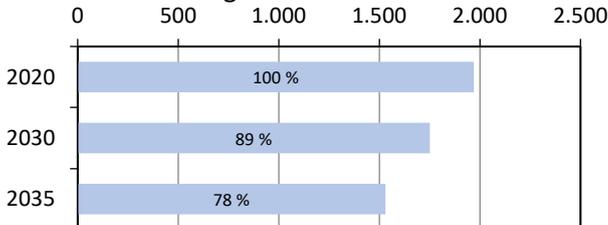
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **408 t CO₂Äq.** **0,3% von Kommune**

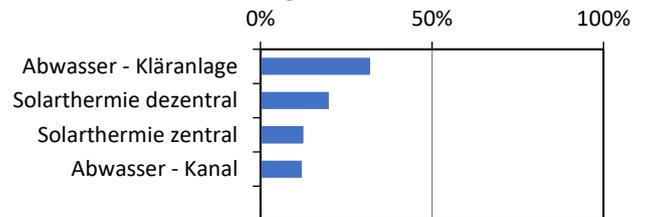
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **0%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (37 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (10 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (100 %), Biomasse (0 %)
THG-Emissionen**	62 t THG-Einsparung: 85%	67 t THG-Einsparung: 83%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 0 T€ Wärmenetzausbau: 1.300 T€	sanierter BGF: 0 m ² Trassenlänge (Neubau): 858 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 69

Bietigheim-Bissingen

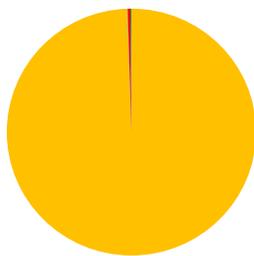
Bestand

Cluster: 69
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Industrie
 Fläche: 24,1 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 56/1
 Grundfläche (GF): 94.456 m²
 Bebauungsdichte: 0,4 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 391 / 307 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

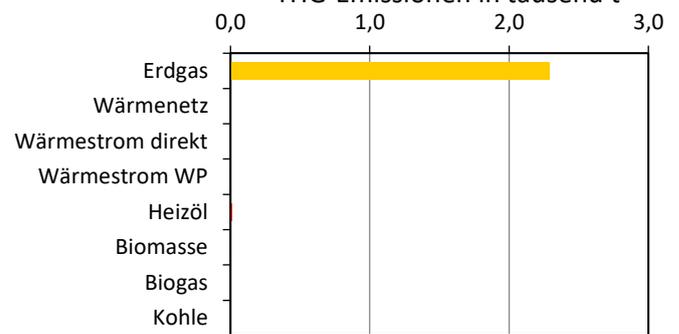
Endenergiebedarf Wärme in MWh



- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

Summe: **9.891 MWh** **1,7% von Kommune**

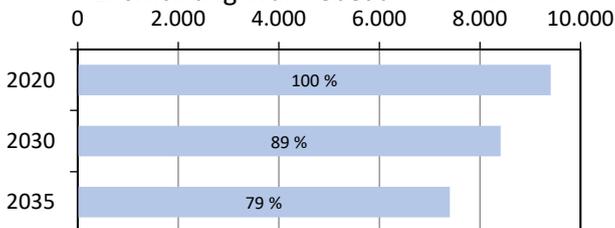
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **2.305 t CO₂Äq.** **1,8% von Kommune**

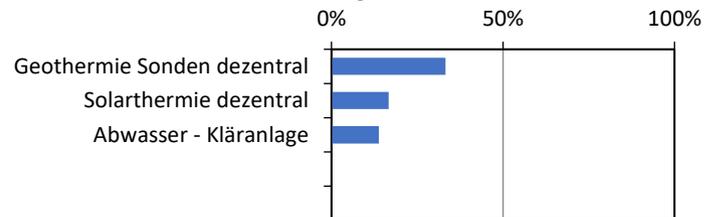
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **4%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (68 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (32 %), Umweltwärme Bestand (0 %), Biomasse (0 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	326 t THG-Einsparung: 86%	
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 100 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 322 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

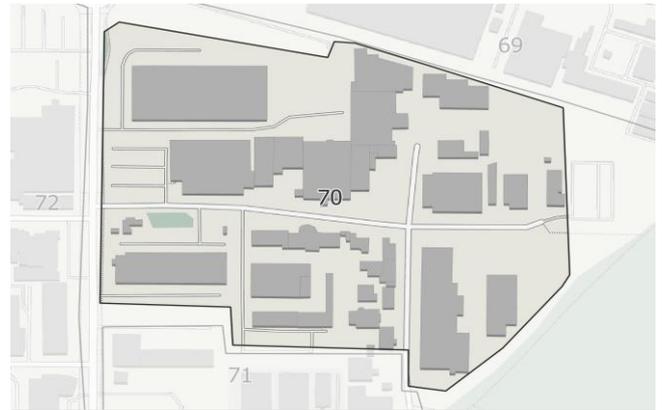
Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 70

Bietigheim-Bissingen

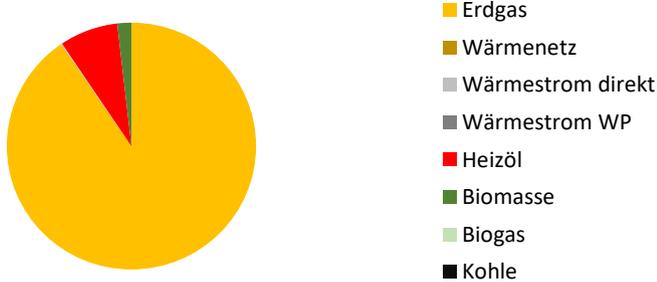
Bestand

Cluster: 70
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Industrie
 Fläche: 10,3 ha
 Gebäude/Denkmalsschutz: 32/0
 Grundfläche (GF): 35.781 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 557 / 426 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



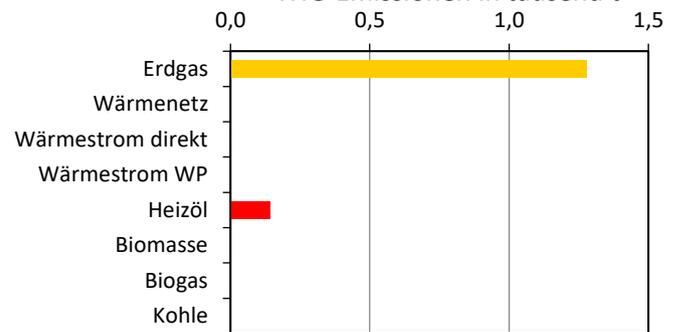
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **6.065 MWh** **1,1% von Kommune**

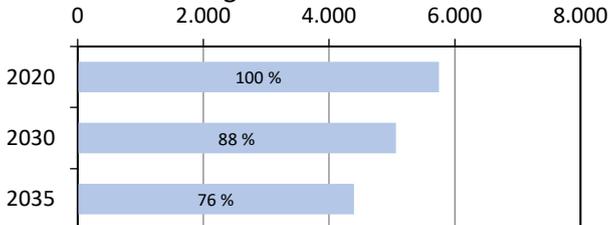
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **1.427 t CO₂Äq.** **1,1% von Kommune**

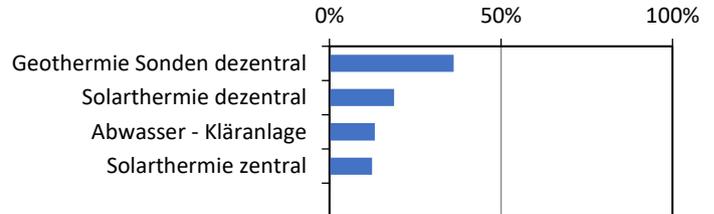
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **6%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (37 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (16 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (10 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (63 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (36 %), Biomasse (1 %)
THG-Emissionen**	178 t THG-Einsparung: 88%	193 t THG-Einsparung: 87%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 100 T€ Wärmenetzausbau: 900 T€	sanierte BGF: 405 m ² Trassenlänge (Neubau): 626 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 71

Bietigheim-Bissingen

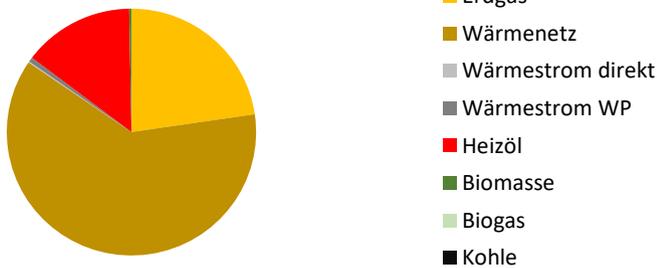
Bestand

Cluster: 71
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 10,5 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 55/0
 Grundfläche (GF): 21.189 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 439 / 338 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: Ja, 22%



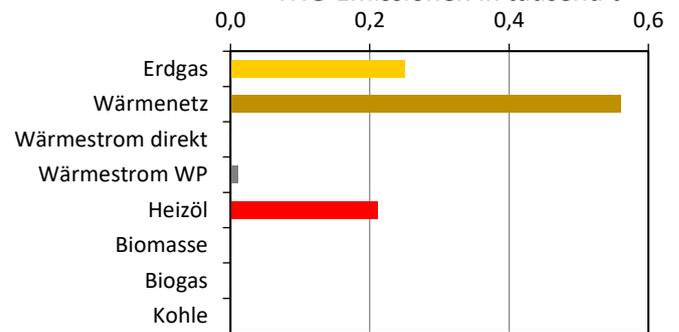
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **4.721 MWh** **0,8% von Kommune**

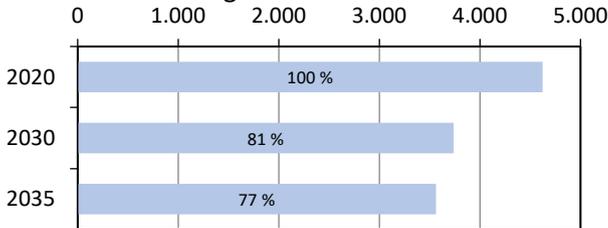
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **1.037 t CO₂Äq.** **0,8% von Kommune**

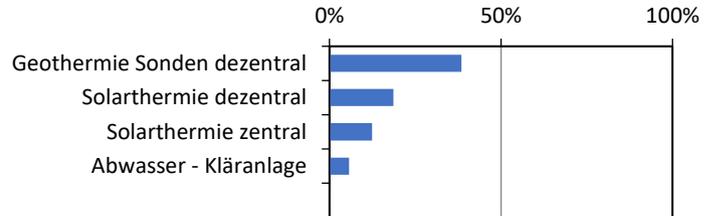
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **24%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (37 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (10 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (30 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (13 %), Solarthermie zentral (13 %)
THG-Emissionen**	145 t THG-Einsparung: 86%	141 t THG-Einsparung: 86%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 3.500 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 9.721 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

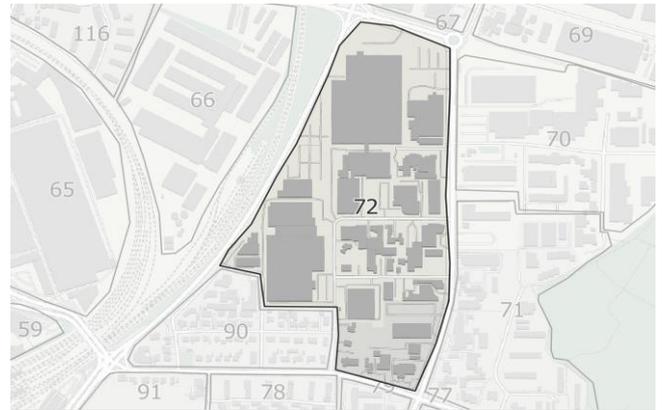
Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 72

Bietigheim-Bissingen

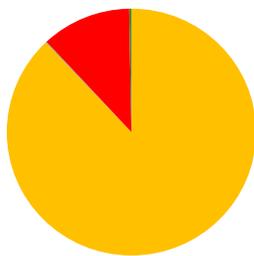
Bestand

Cluster: 72
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Industrie
 Fläche: 18,0 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 44/0
 Grundfläche (GF): 77.814 m²
 Bebauungsdichte: 0,4 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 937 / 668 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: Ja, 2%



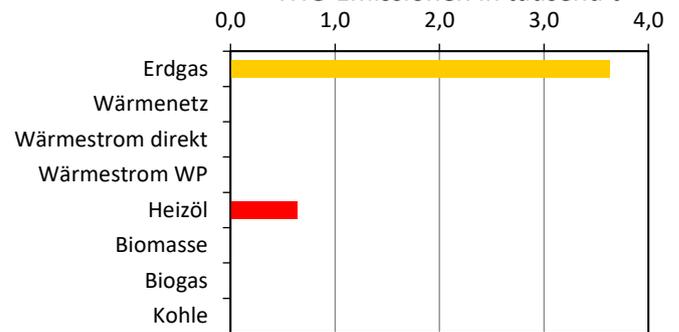
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **17.734 MWh** **3,1% von Kommune**

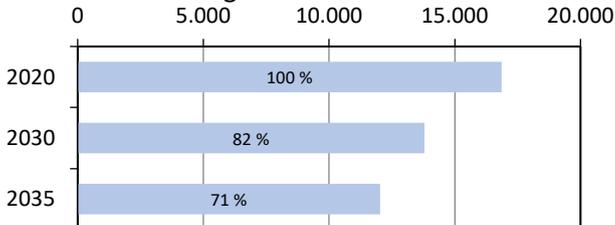
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **4.285 t CO₂Äq.** **3,3% von Kommune**

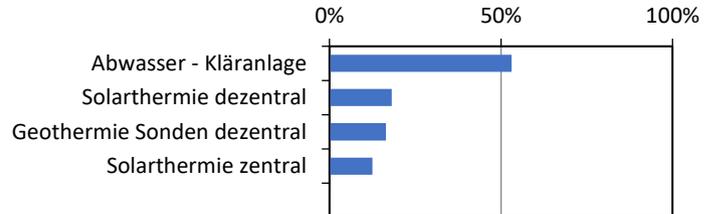
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **18%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (37 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (10 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (83 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (16 %), Umweltwärme Bestand (0 %), Biomasse (0 %)
THG-Emissionen**	489 t THG-Einsparung: 89%	529 t THG-Einsparung: 88%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 4.300 T€ Wärmenetzausbau: 2.500 T€	sanierter BGF: 11.910 m ² Trassenlänge (Neubau): 1.636 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

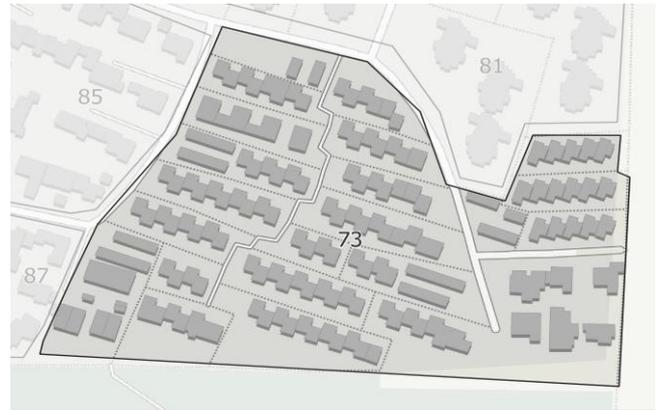
Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 73

Bietigheim-Bissingen

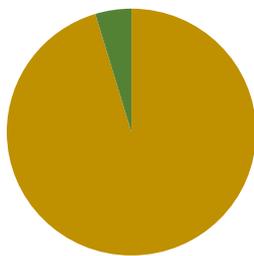
Bestand

Cluster:	73
Stadtteil:	Bietigheim
Hauptnutzung Gebäude:	Wohnnutzung
Fläche:	4,9 ha
Gebäude/Denkmalchutz:	80/0
Grundfläche (GF):	13.745 m ²
Bebauungsdichte:	0,3 m ² BF/m ² Clusterfläche
Wärmedichte 2020/2035:	340 / 194 MWh/(ha*a)
Gasnetz:	nein
Wärmenetz:	Ja, 100%



Energie- und THG-Bilanz 2020

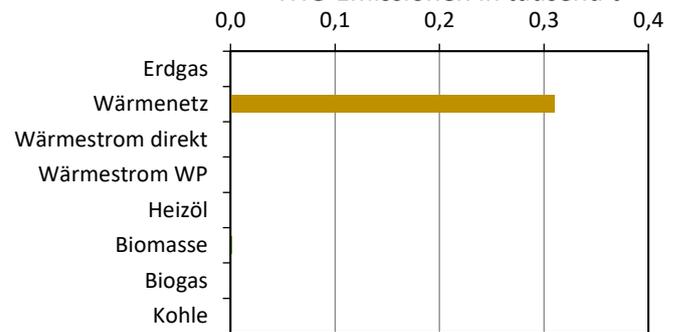
Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **1.693 MWh** **0,3% von Kommune**

- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

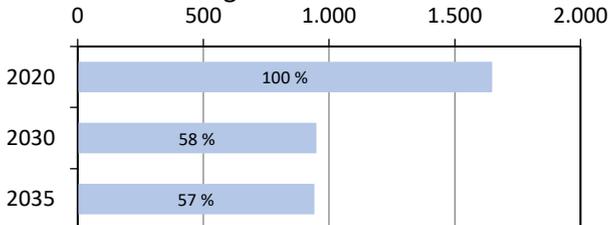
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **312 t CO₂Äq.** **0,2% von Kommune**

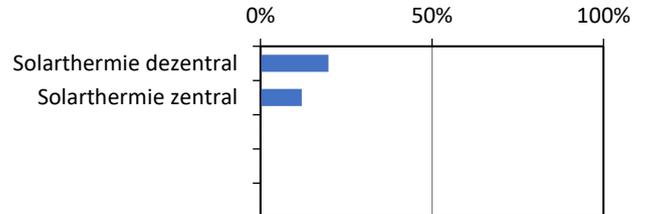
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **58%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (36 %), Biomasse (18 %), Grünes Gas (16 %), Solarthermie zentral (10 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (9 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (29 %), Biomasse (18 %), Grünes Gas (16 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (13 %), Solarthermie zentral (13 %)
THG-Emissionen**	38 t THG-Einsparung: 88%	37 t THG-Einsparung: 88%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.200 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 6.110 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 74

Bietigheim-Bissingen

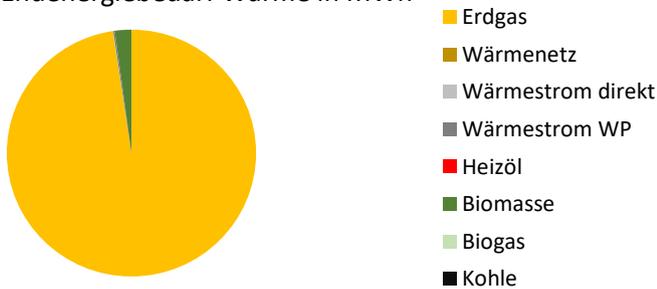
Bestand

Cluster: 74
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 11,1 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 191/1
 Grundfläche (GF): 28.885 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 444 / 323 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



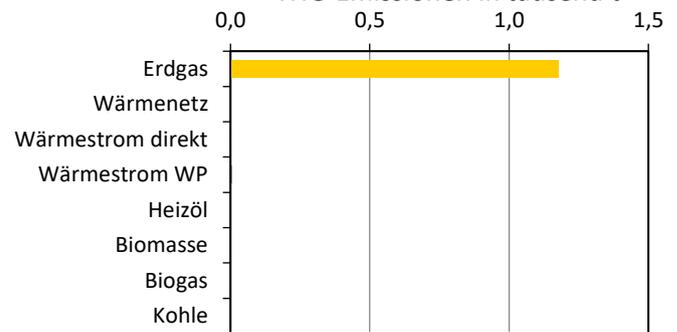
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **5.182 MWh** **0,9% von Kommune**

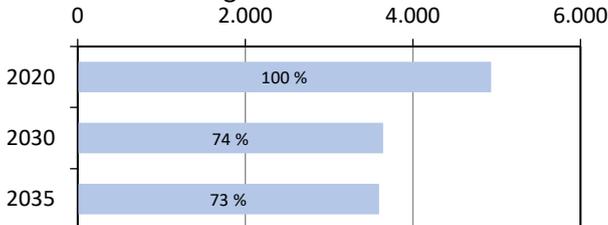
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **1.186 t CO₂Äq.** **0,9% von Kommune**

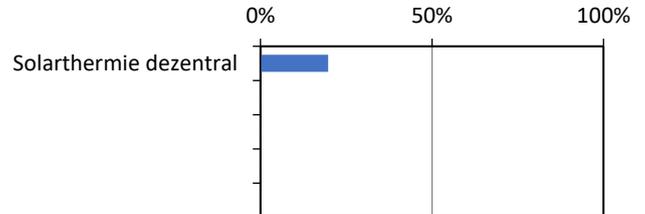
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **43%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (97 %), Biomasse (2 %), Umweltwärme Bestand (0 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	157 t THG-Einsparung: 87%	
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 4.200 T€ sanierte BGF: 11.767 m ² Wärmenetzausbau: 0 T€ Trassenlänge (Neubau): 0 m	
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 75

Bietigheim-Bissingen

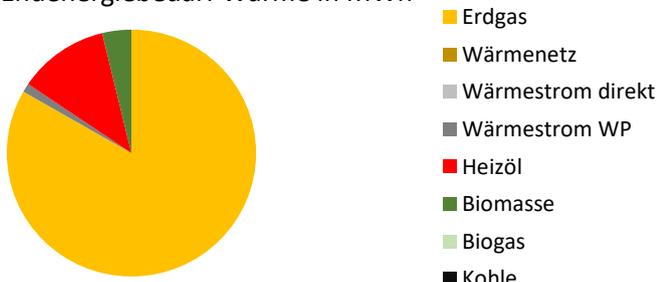
Bestand

Cluster: 75
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 5,6 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 88/1
 Grundfläche (GF): 11.640 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 304 / 241 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



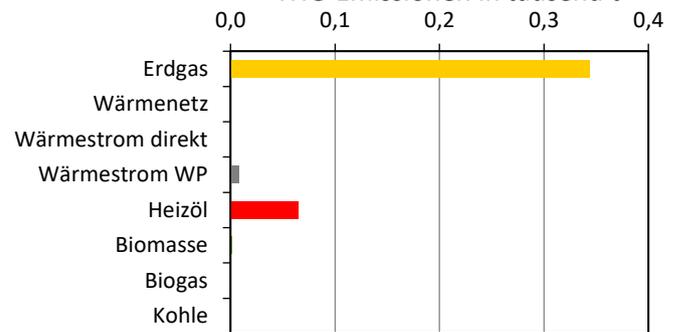
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **1.772 MWh** **0,3% von Kommune**

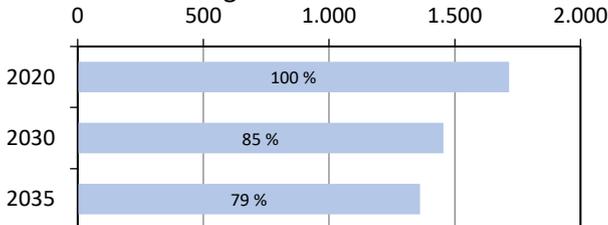
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **418 t CO₂Äq.** **0,3% von Kommune**

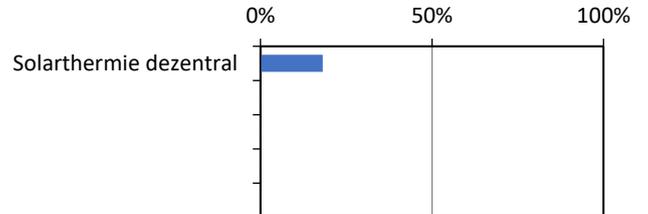
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **25%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (93 %), Biomasse (4 %), Umweltwärme Bestand (3 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	59 t THG-Einsparung: 86%	
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 1.100 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 3.183 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 76

Bietigheim-Bissingen

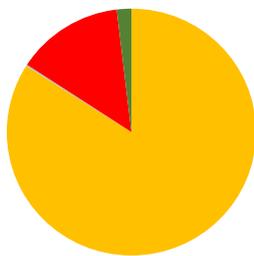
Bestand

Cluster: 76
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 6,7 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 119/2
 Grundfläche (GF): 14.500 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 345 / 276 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

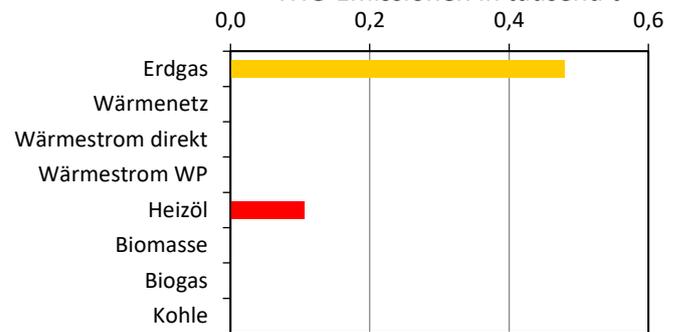
Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **2.450 MWh** **0,4% von Kommune**

- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

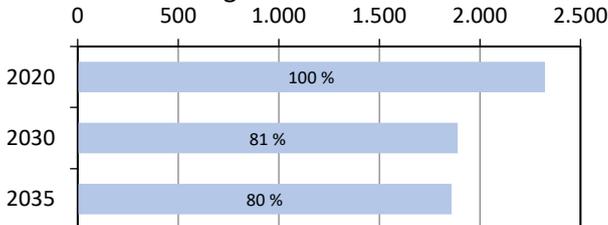
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **589 t CO₂Äq.** **0,4% von Kommune**

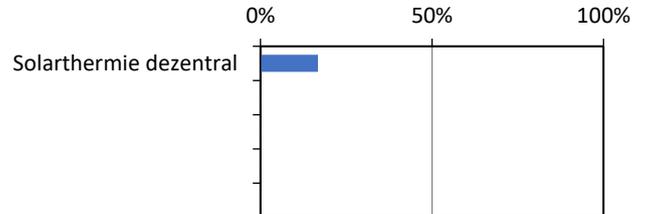
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **18%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (98 %), Biomasse (2 %), Umweltwärme Bestand (0 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	81 t THG-Einsparung: 86%	
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 1.500 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 4.095 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

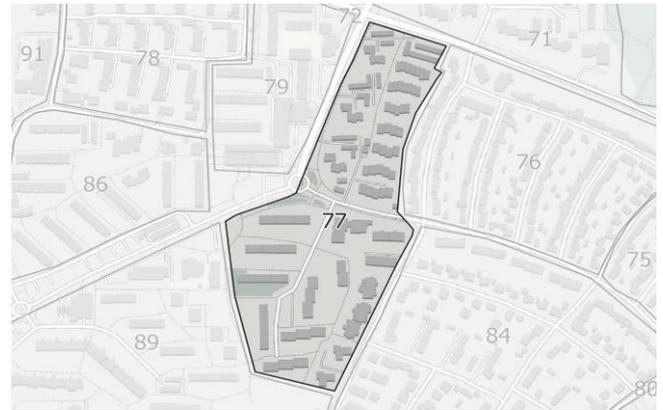
Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 77

Bietigheim-Bissingen

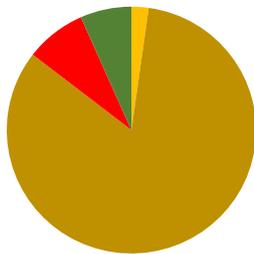
Bestand

Cluster: 77
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 6,8 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 68/1
 Grundfläche (GF): 13.898 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 663 / 373 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: Ja, 69%



Energie- und THG-Bilanz 2020

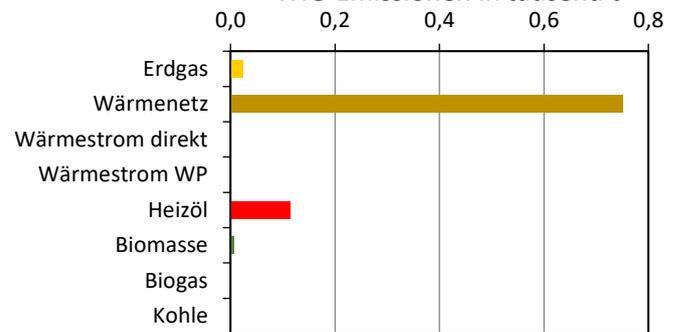
Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **4.691 MWh** **0,8% von Kommune**

- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

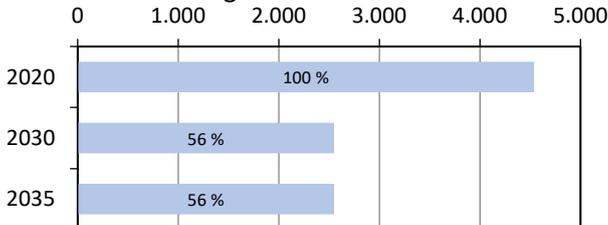
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **897 t CO₂Äq.** **0,7% von Kommune**

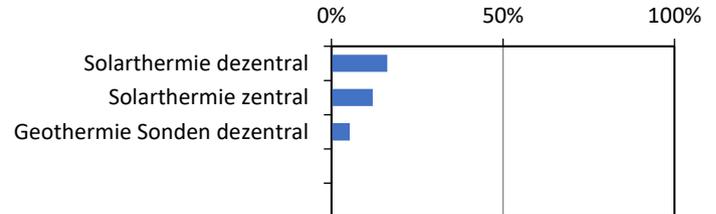
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **60%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (35 %), Biomasse (19 %), Grünes Gas (16 %), Solarthermie zentral (10 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (9 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (29 %), Biomasse (19 %), Grünes Gas (16 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (12 %), Solarthermie zentral (12 %)
THG-Emissionen**	102 t THG-Einsparung: 89%	99 t THG-Einsparung: 89%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 4.100 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 11.350 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 78

Bietigheim-Bissingen

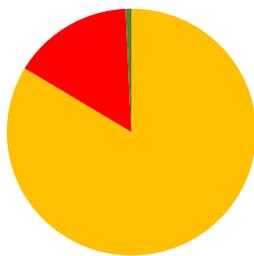
Bestand

Cluster: 78
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 3,9 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 103/0
 Grundfläche (GF): 8.134 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 323 / 260 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

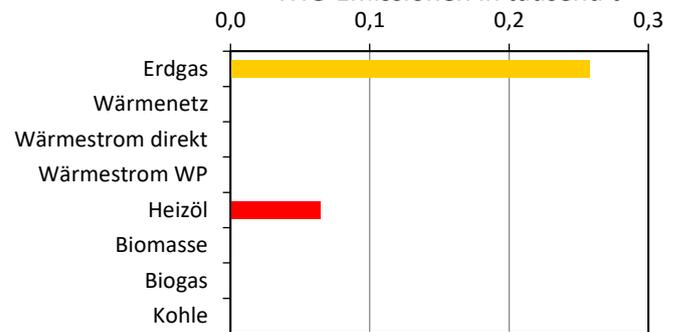
Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **1.324 MWh** **0,2% von Kommune**

- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

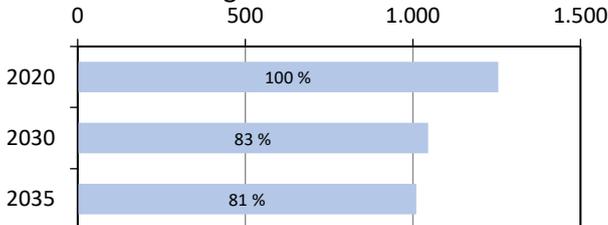
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **322 t CO₂Äq.** **0,2% von Kommune**

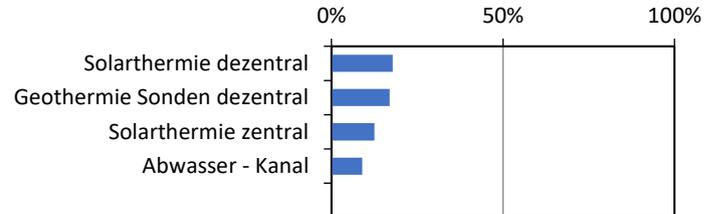
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **18%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (37 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (10 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (30 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (13 %), Solarthermie zentral (13 %)
THG-Emissionen**	41 t THG-Einsparung: 87%	40 t THG-Einsparung: 88%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 700 T€ sanierte BGF: 2.081 m ² Wärmenetzausbau: 1.900 T€ Trassenlänge (Neubau): 1.252 m	
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

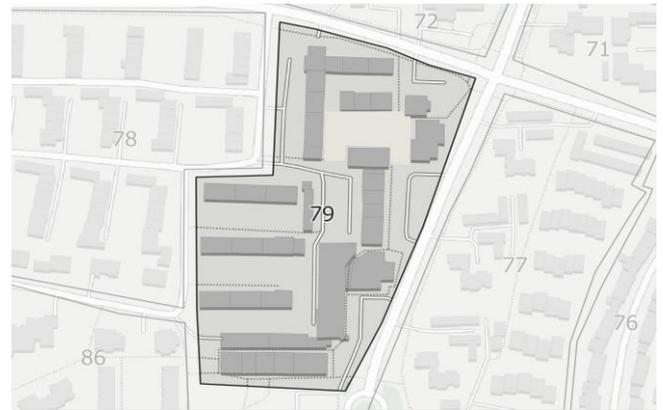
Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 79

Bietigheim-Bissingen

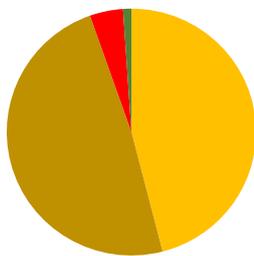
Bestand

Cluster: 79
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
 Fläche: 2,9 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 30/0
 Grundfläche (GF): 10.112 m²
 Bebauungsdichte: 0,4 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 621 / 465 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: Ja, 60%



Energie- und THG-Bilanz 2020

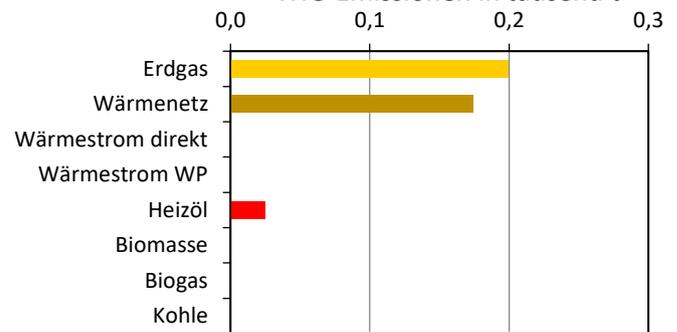
Endenergiebedarf Wärme in MWh



- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

Summe: **1.863 MWh** **0,3% von Kommune**

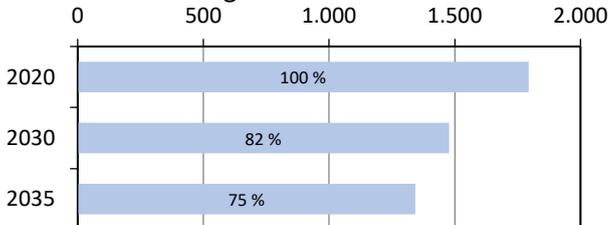
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **399 t CO₂Äq.** **0,3% von Kommune**

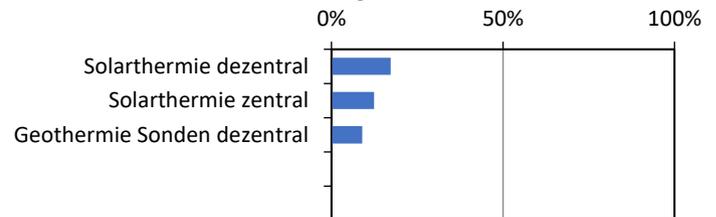
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **23%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (37 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (16 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (10 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (30 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (16 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (13 %), Solarthermie zentral (13 %)
THG-Emissionen**	54 t THG-Einsparung: 86%	53 t THG-Einsparung: 87%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 1.500 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 4.230 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 80

Bietigheim-Bissingen

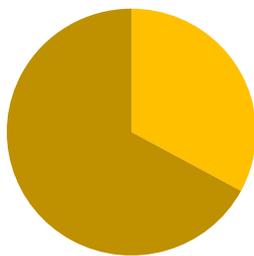
Bestand

Cluster: 80
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Öffentliche Verwaltung
 Fläche: 4,0 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 8/0
 Grundfläche (GF): 6.826 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 302 / 210 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: Ja, 13%



Energie- und THG-Bilanz 2020

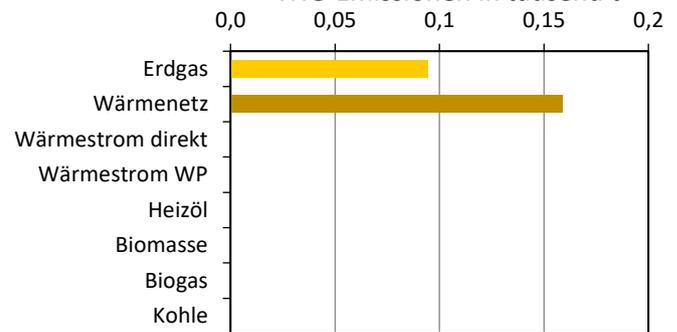
Endenergiebedarf Wärme in MWh



- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

Summe: **1.233 MWh** **0,2% von Kommune**

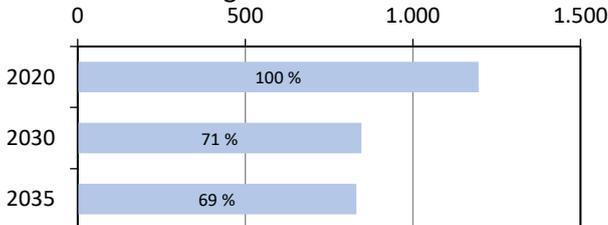
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **254 t CO₂Äq.** **0,2% von Kommune**

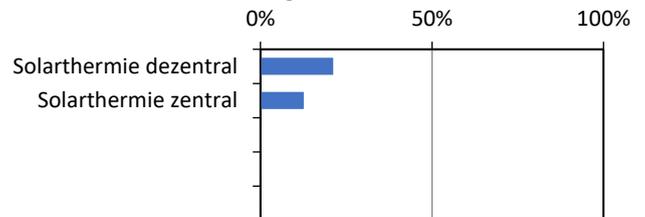
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **25%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (37 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (10 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (30 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (13 %), Solarthermie zentral (13 %)
THG-Emissionen**	34 t THG-Einsparung: 87%	33 t THG-Einsparung: 87%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.700 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 7.386 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 81

Bietigheim-Bissingen

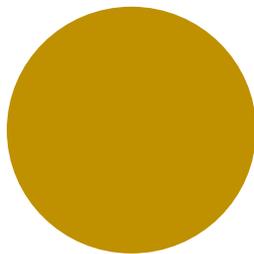
Bestand

Cluster: 81
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 6,0 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 25/0
 Grundfläche (GF): 16.932 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 788 / 709 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: nein
 Wärmenetz: Ja, 32%



Energie- und THG-Bilanz 2020

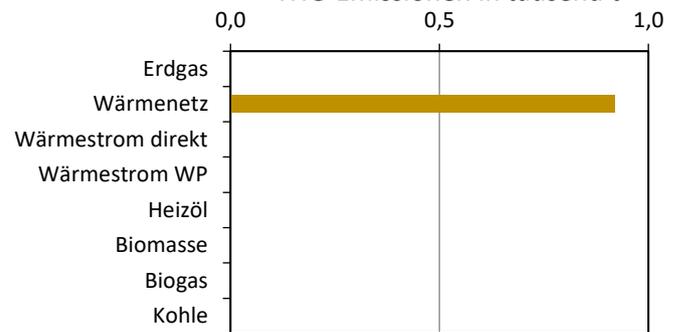
Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **4.783 MWh** **0,8% von Kommune**

- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

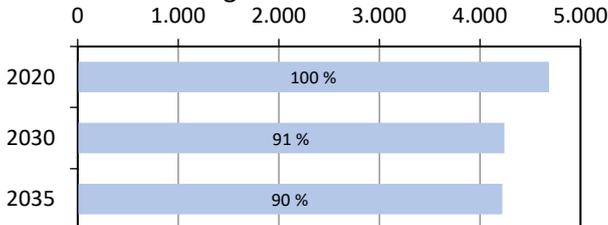
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **919 t CO₂Äq.** **0,7% von Kommune**

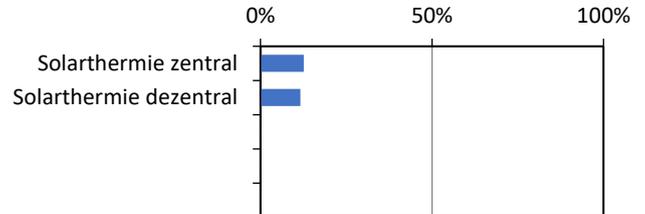
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **12%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (37 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (10 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (30 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (13 %), Solarthermie zentral (13 %)
THG-Emissionen**	172 t THG-Einsparung: 81%	167 t THG-Einsparung: 82%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 6.900 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 19.114 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 82

Bietigheim-Bissingen

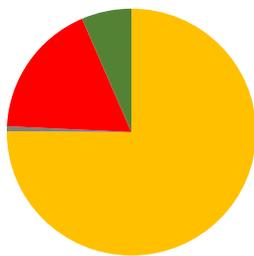
Bestand

Cluster: 82
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 4,7 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 79/2
 Grundfläche (GF): 10.221 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 292 / 249 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



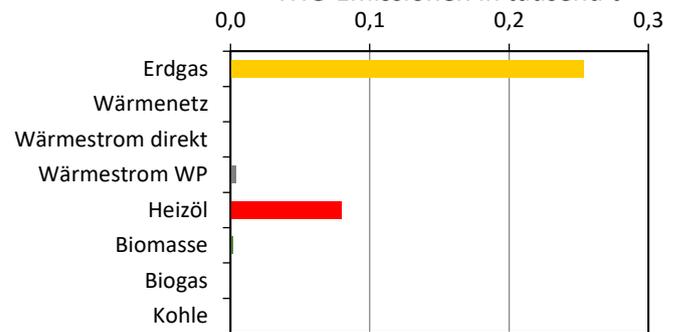
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **1.448 MWh** **0,3% von Kommune**

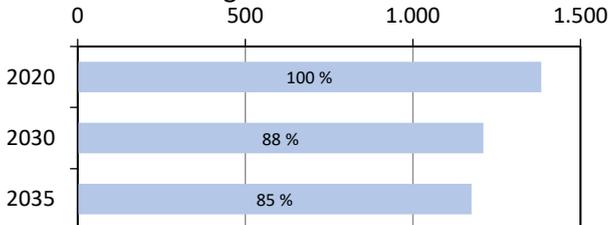
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **339 t CO₂Äq.** **0,3% von Kommune**

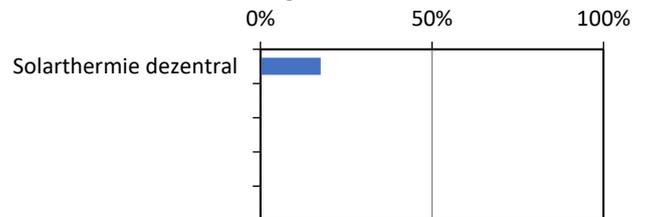
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **18%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (91 %), Biomasse (7 %), Umweltwärme Bestand (2 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	51 t THG-Einsparung: 85%	
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 900 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 2.466 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

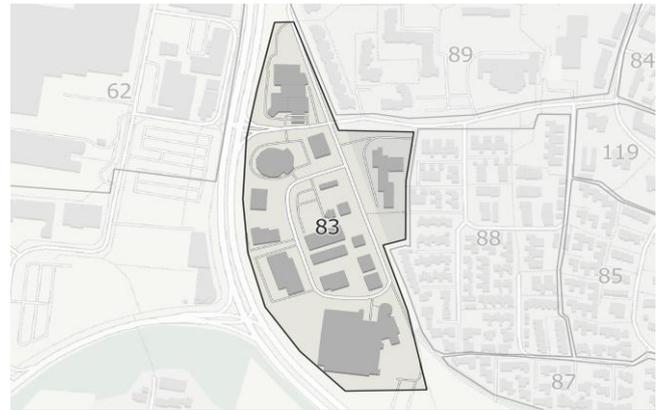
Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 83

Bietigheim-Bissingen

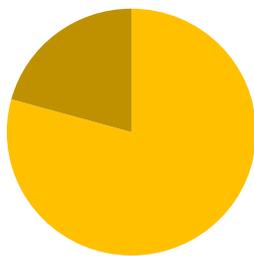
Bestand

Cluster: 83
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Industrie
 Fläche: 7,9 ha
 Gebäude/Denkmalenschutz: 19/0
 Grundfläche (GF): 23.001 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 737 / 555 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: Ja, 5%



Energie- und THG-Bilanz 2020

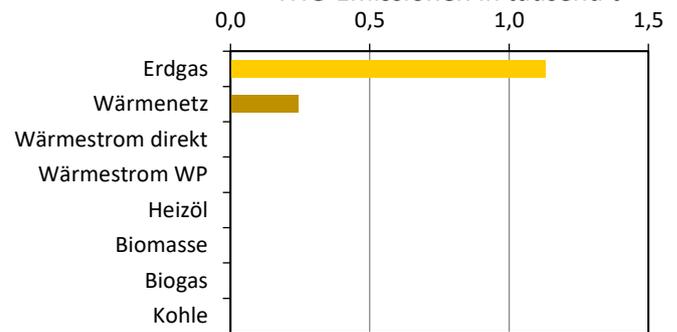
Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **6.122 MWh** **1,1% von Kommune**

- Erdgas
- Wärmesetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

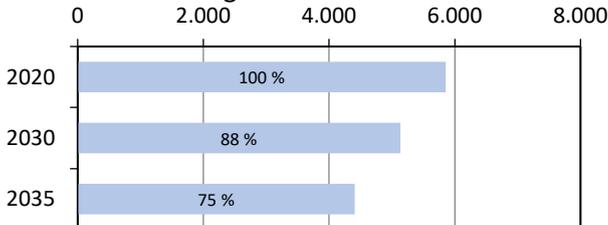
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **1.375 t CO₂Äq.** **1,0% von Kommune**

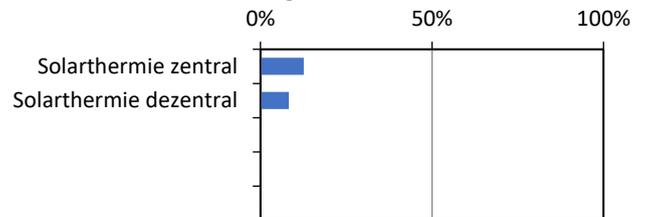
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **0%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (37 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (10 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (100 %)
THG-Emissionen**	179 t THG-Einsparung: 87%	194 t THG-Einsparung: 86%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 0 T€ sanierte BGF: 0 m² Wärmenetzausbau: 800 T€ Trassenlänge (Neubau): 566 m	
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

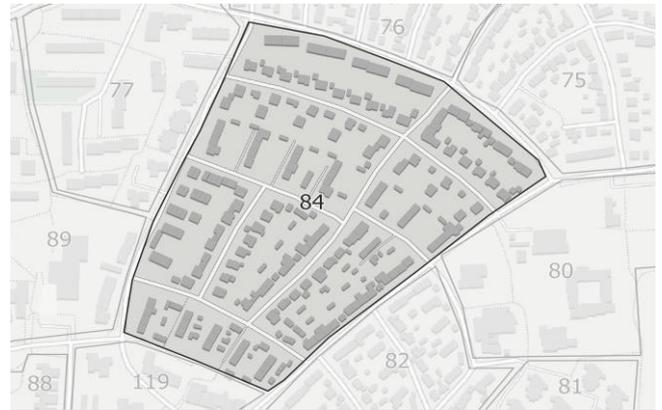
Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 84

Bietigheim-Bissingen

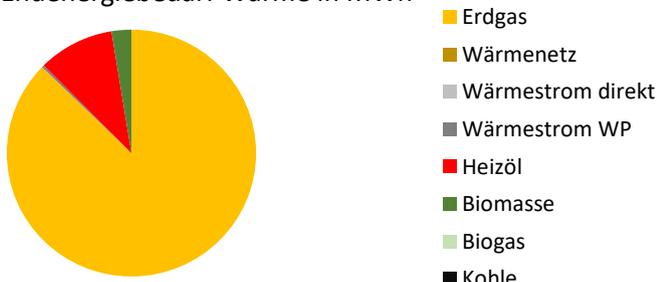
Bestand

Cluster: 84
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 11,2 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 155/2
 Grundfläche (GF): 20.171 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 285 / 232 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



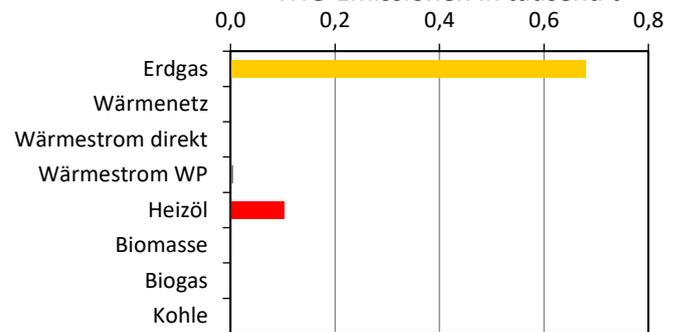
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **3.341 MWh** **0,6% von Kommune**

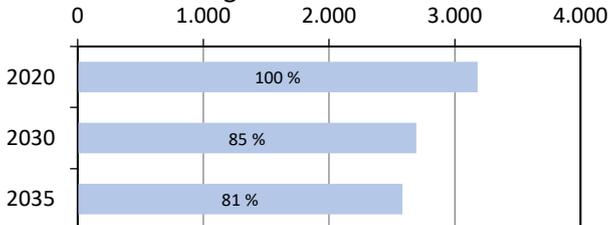
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **788 t CO₂Äq.** **0,6% von Kommune**

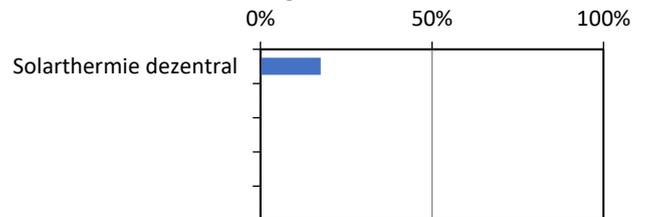
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **20%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (97 %), Biomasse (2 %), Umweltwärme Bestand (0 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	113 t THG-Einsparung: 86%	
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.000 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 5.524 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 85

Bietigheim-Bissingen

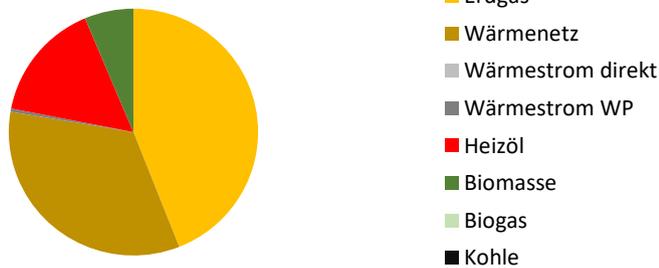
Bestand

Cluster: 85
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 6,6 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 108/2
 Grundfläche (GF): 16.240 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 299 / 177 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: Ja, 30%



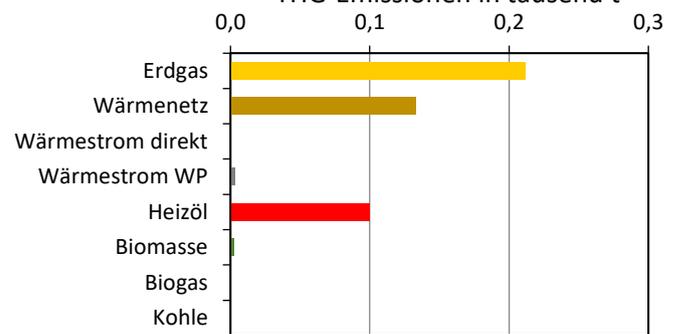
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **2.063 MWh** **0,4% von Kommune**

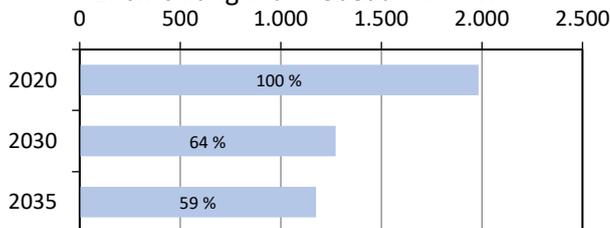
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **451 t CO₂Äq.** **0,3% von Kommune**

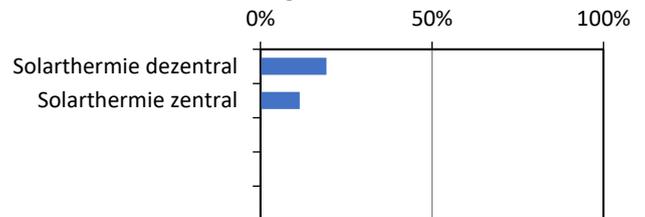
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **53%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (34 %), Biomasse (20 %), Grünes Gas (16 %), Solarthermie zentral (10 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (9 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (27 %), Biomasse (20 %), Grünes Gas (16 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (12 %), Solarthermie zentral (12 %)
THG-Emissionen**	47 t THG-Einsparung: 90%	46 t THG-Einsparung: 90%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.600 T€ Wärmenetzausbau: 400 T€	sanierter BGF: 7.215 m ² Trassenlänge (Neubau): 257 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 86

Bietigheim-Bissingen

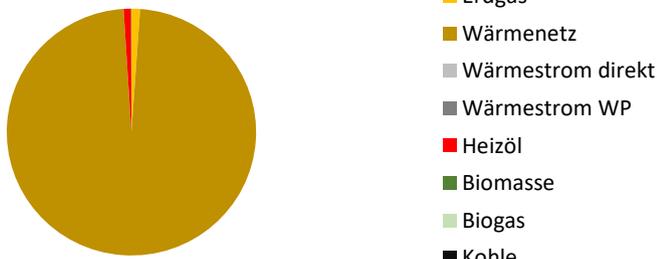
Bestand

Cluster: 86
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 5,6 ha
 Gebäude/Denkmalenschutz: 46/0
 Grundfläche (GF): 14.682 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 782 / 544 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: Ja, 37%



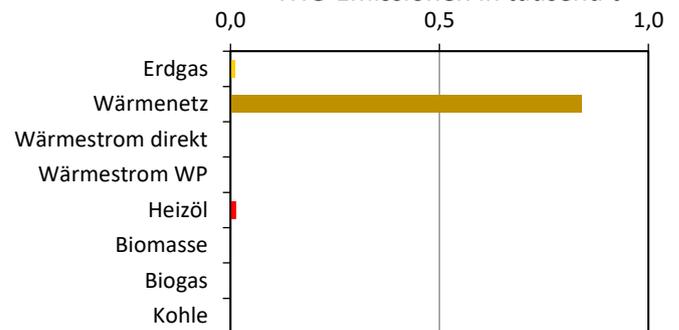
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **4.472 MWh** **0,8% von Kommune**

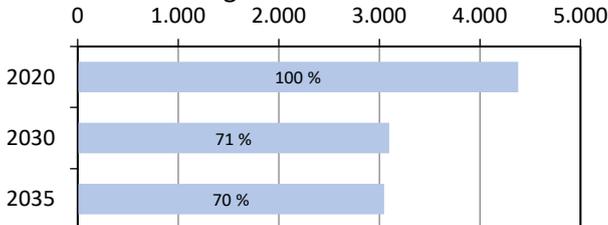
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **866 t CO₂Äq.** **0,7% von Kommune**

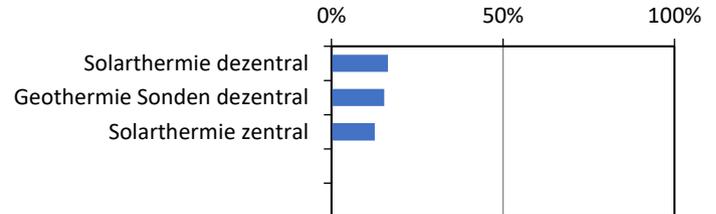
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **26%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (37 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (10 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (30 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (13 %), Solarthermie zentral (13 %)
THG-Emissionen**	124 t THG-Einsparung: 86%	121 t THG-Einsparung: 86%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 3.000 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 8.288 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 87

Bietigheim-Bissingen

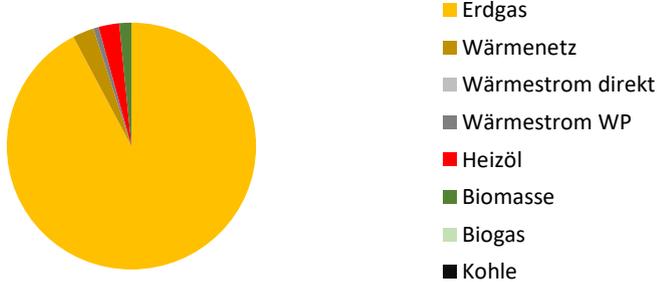
Bestand

Cluster: 87
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 3,6 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 50/0
 Grundfläche (GF): 9.733 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 329 / 213 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: Ja, 2%



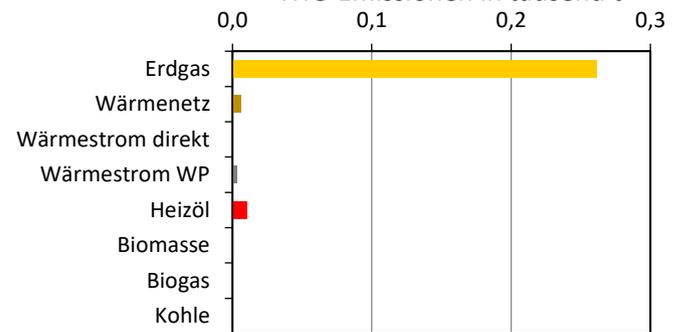
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **1.217 MWh** 0,2% von Kommune

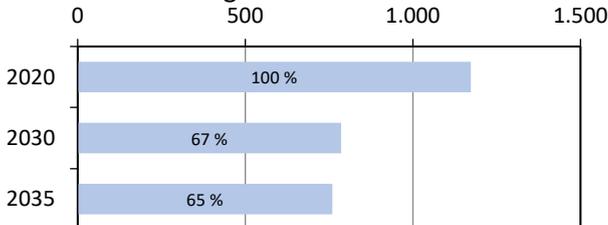
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **282 t CO₂Äq.** 0,2% von Kommune

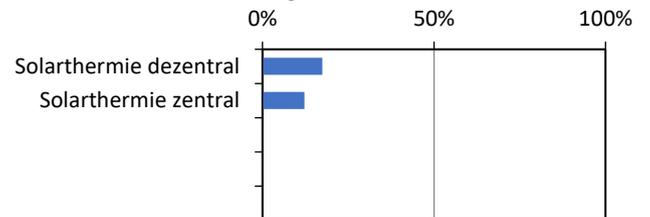
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: 46%

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (36 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (16 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (9 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (97 %), Biomasse (2 %), Umweltwärme Bestand (1 %)
THG-Emissionen**	31 t THG-Einsparung: 89%	33 t THG-Einsparung: 88%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 1.400 T€ Wärmenetzausbau: 800 T€	sanierter BGF: 3.834 m ² Trassenlänge (Neubau): 514 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 88

Bietigheim-Bissingen

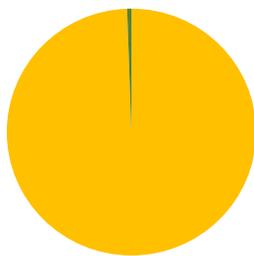
Bestand

Cluster: 88
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 6,5 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 134/4
 Grundfläche (GF): 18.445 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 444 / 317 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

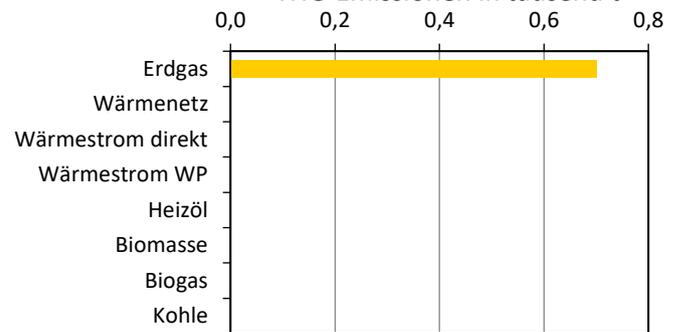
Endenergiebedarf Wärme in MWh



- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

Summe: **3.029 MWh** **0,5% von Kommune**

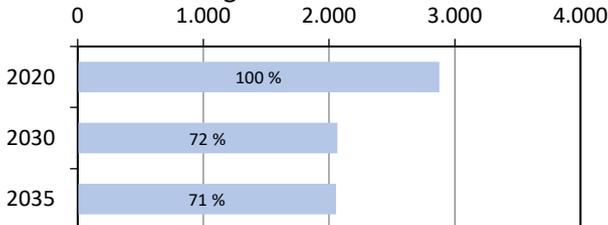
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **702 t CO₂Äq.** **0,5% von Kommune**

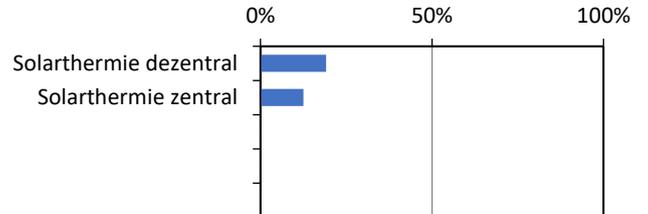
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **43%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (37 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (10 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (99 %), Biomasse (1 %)
THG-Emissionen**	83 t THG-Einsparung: 88%	90 t THG-Einsparung: 87%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.500 T€ Wärmenetzausbau: 800 T€	sanierte BGF: 6.861 m ² Trassenlänge (Neubau): 518 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 89

Bietigheim-Bissingen

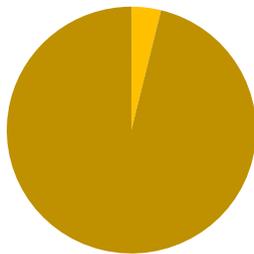
Bestand

Cluster: 89
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 11,7 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 61/1
 Grundfläche (GF): 32.143 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 688 / 601 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: Ja, 33%



Energie- und THG-Bilanz 2020

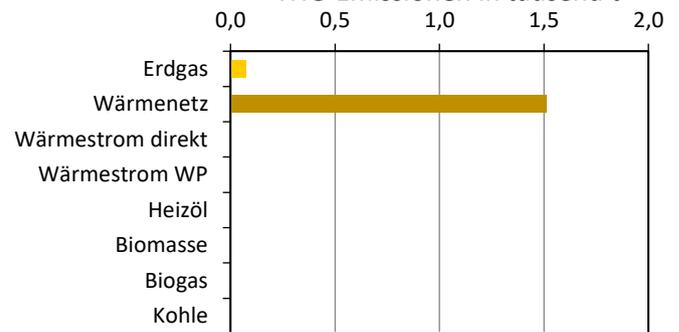
Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **8.194 MWh** **1,4% von Kommune**

- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

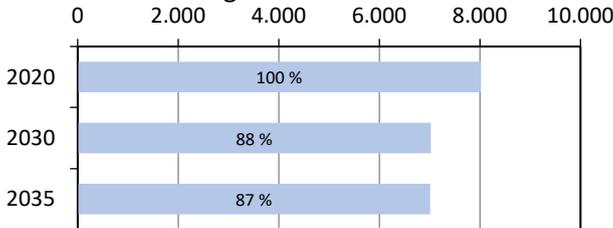
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **1.587 t CO₂Äq.** **1,2% von Kommune**

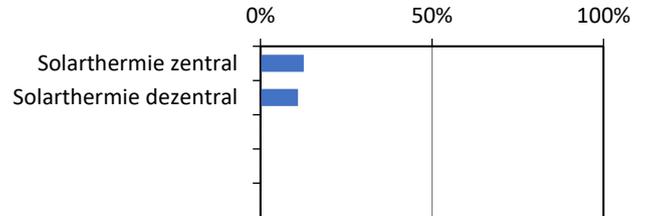
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **16%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (37 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (10 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (30 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (13 %), Solarthermie zentral (13 %)
THG-Emissionen**	285 t THG-Einsparung: 82%	277 t THG-Einsparung: 83%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 7.300 T€ Wärmenetzausbau: 100 T€	sanierter BGF: 20.282 m ² Trassenlänge (Neubau): 70 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 90

Bietigheim-Bissingen

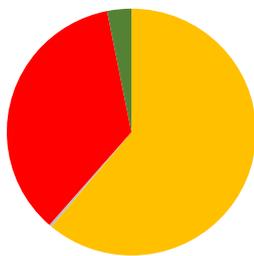
Bestand

Cluster: 90
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 4,5 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 50/0
 Grundfläche (GF): 12.617 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 392 / 243 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

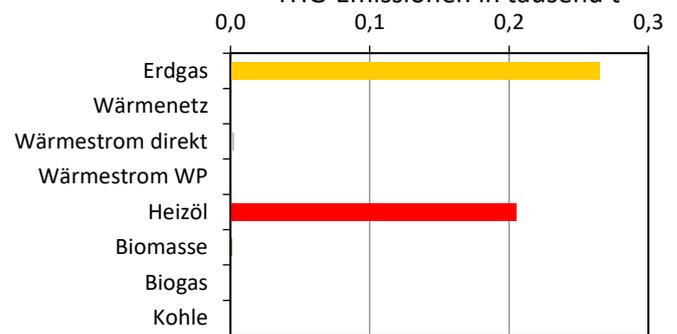
Endenergiebedarf Wärme in MWh



- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

Summe: **1.861 MWh** **0,3% von Kommune**

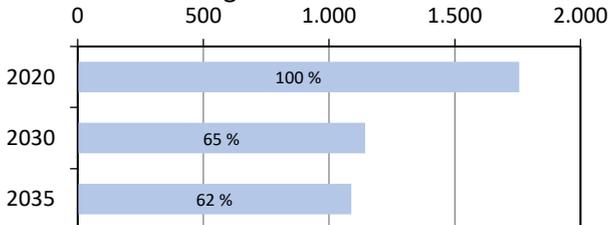
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **474 t CO₂Äq.** **0,4% von Kommune**

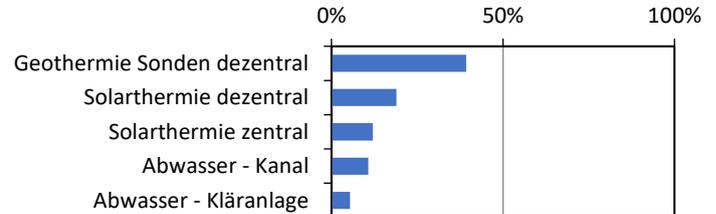
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **28%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (36 %), Biomasse (18 %), Grünes Gas (16 %), Solarthermie zentral (10 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (9 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (29 %), Biomasse (18 %), Grünes Gas (16 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (13 %), Solarthermie zentral (13 %)
THG-Emissionen**	44 t THG-Einsparung: 91%	42 t THG-Einsparung: 91%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.000 T€ Wärmenetzausbau: 1.400 T€	sanierte BGF: 5.640 m ² Trassenlänge (Neubau): 933 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

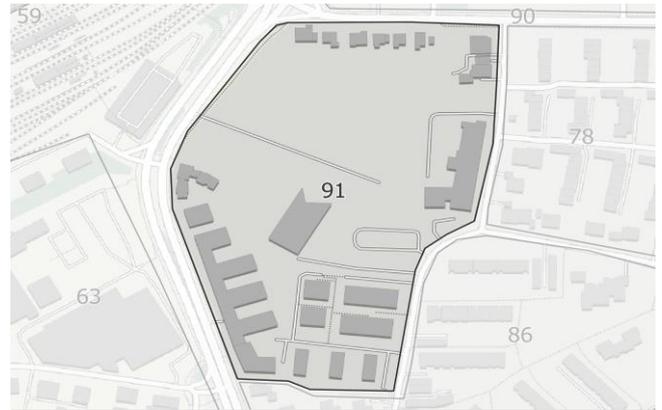
Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 91

Bietigheim-Bissingen

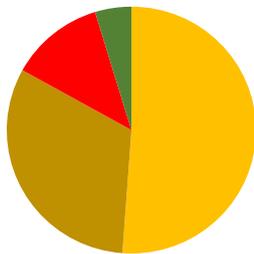
Bestand

Cluster: 91
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 5,9 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 18/0
 Grundfläche (GF): 20.249 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 195 / 152 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: Ja, 6%



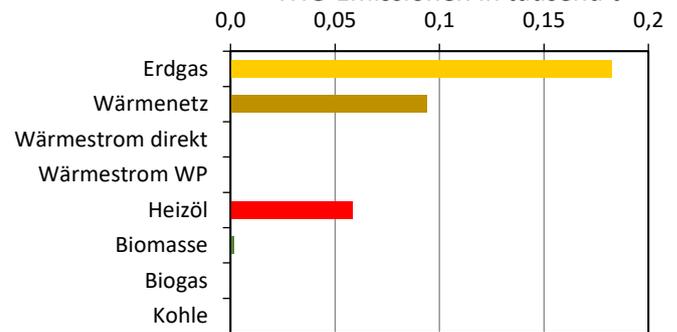
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **1.531 MWh** **0,3% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t



Summe: **336 t CO₂Äq.** **0,3% von Kommune**

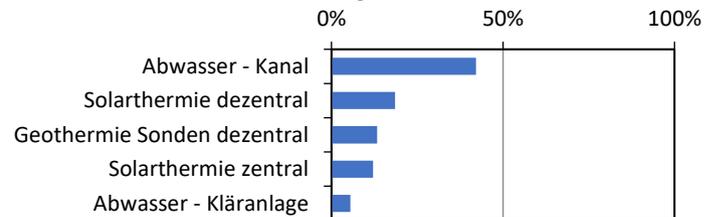
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **39%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (36 %), Biomasse (18 %), Grünes Gas (17 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (9 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (29 %), Biomasse (18 %), Grünes Gas (17 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (13 %), Solarthermie zentral (13 %)
THG-Emissionen**	36 t THG-Einsparung: 89%	35 t THG-Einsparung: 89%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 900 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 2.397 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 92

Bietigheim-Bissingen

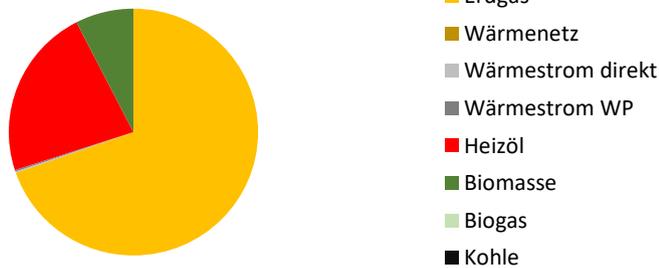
Bestand

Cluster: 92
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 6,4 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 80/1
 Grundfläche (GF): 15.158 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 411 / 301 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



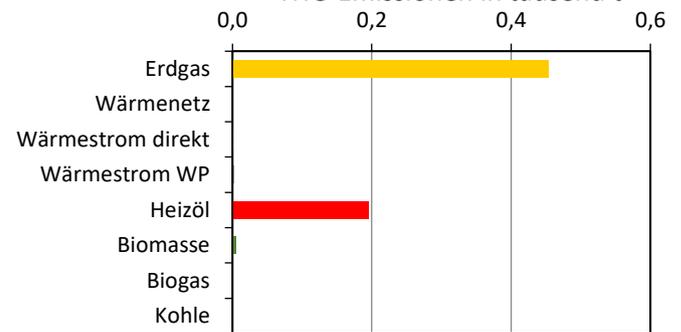
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **2.791 MWh** **0,5% von Kommune**

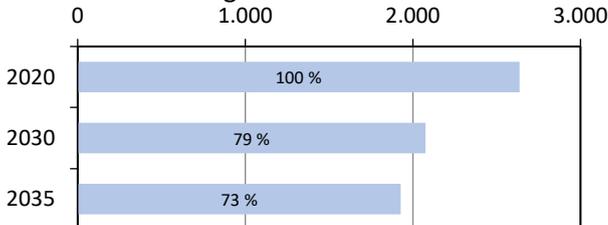
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **657 t CO₂Äq.** **0,5% von Kommune**

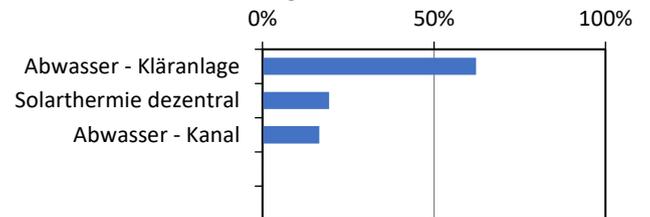
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **26%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Kaltes Nahwärmenetz (5-35°C)	Dezentral
Energiequelle	Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (63 %), Außenluft (Wärmepumpe) (30 %), Biomasse (6 %), Umweltwärme Bestand (1 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (93 %), Biomasse (6 %), Umweltwärme Bestand (1 %)
THG-Emissionen**	83 t THG-Einsparung: 87%	83 t THG-Einsparung: 87%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.600 T€ Wärmenetzausbau: 2.400 T€	sanierter BGF: 7.229 m ² Trassenlänge (Neubau): 1.603 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Machbarkeitsstudie Sand (Kalte Nahwärme)	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

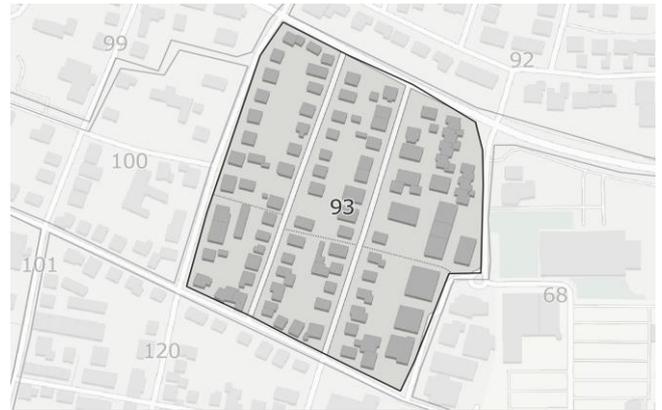
Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 93

Bietigheim-Bissingen

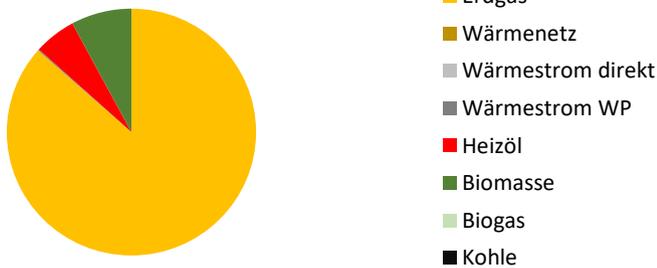
Bestand

Cluster: 93
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 4,8 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 79/1
 Grundfläche (GF): 13.649 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 420 / 299 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



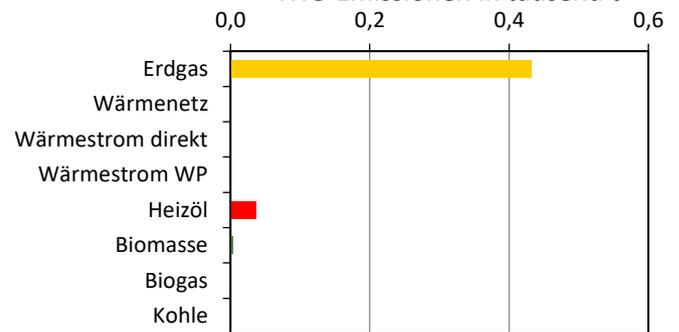
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **2.141 MWh** **0,4% von Kommune**

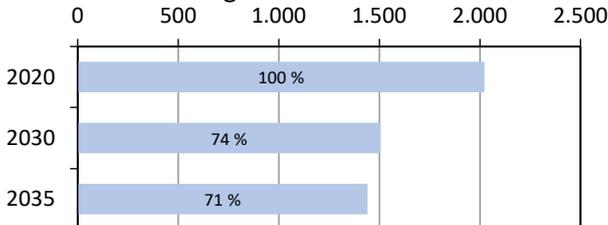
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **473 t CO₂Äq.** **0,4% von Kommune**

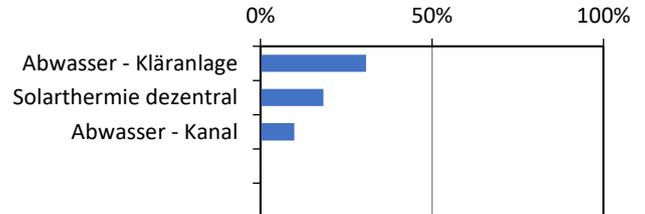
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **33%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Kaltes Nahwärmenetz (5-35°C)	Dezentral
Energiequelle	Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (61 %), Außenluft (Wärmepumpe) (30 %), Biomasse (9 %), Umweltwärme Bestand (0 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (91 %), Biomasse (9 %), Umweltwärme Bestand (0 %)
THG-Emissionen**	61 t THG-Einsparung: 87%	61 t THG-Einsparung: 87%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 1.700 T€ Wärmenetzausbau: 1.300 T€	sanierte BGF: 4.668 m ² Trassenlänge (Neubau): 884 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Machbarkeitsstudie Sand (Kalte Nahwärme)	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 94

Bietigheim-Bissingen

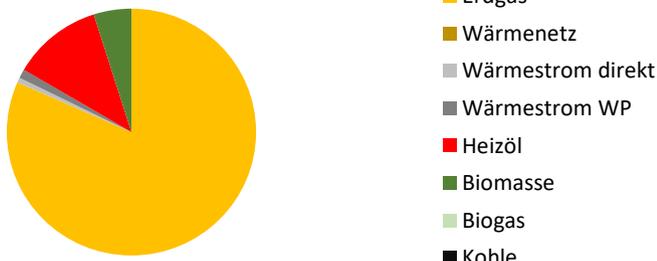
Bestand

Cluster: 94
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 8,5 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 148/3
 Grundfläche (GF): 18.231 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 342 / 280 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



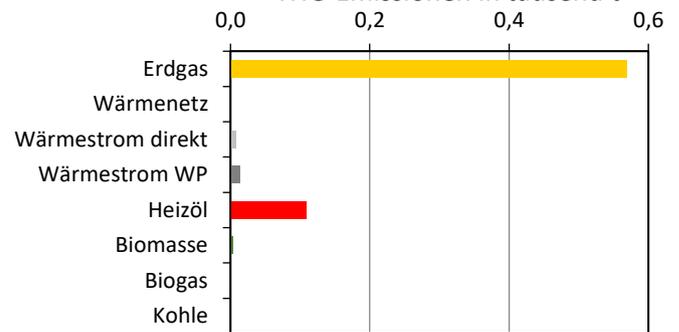
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **2.995 MWh** **0,5% von Kommune**

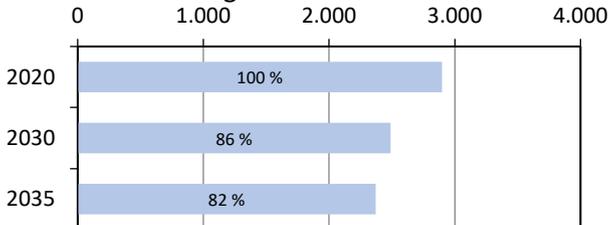
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **703 t CO₂Äq.** **0,5% von Kommune**

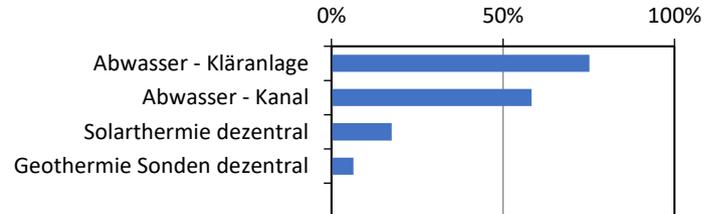
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **25%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Kaltes Nahwärmenetz (5-35°C)	Dezentral
Energiequelle	Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (61 %), Außenluft (Wärmepumpe) (30 %), Biomasse (5 %), Umweltwärme Bestand (4 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (85 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (5 %), Biomasse (5 %), Umweltwärme Bestand (4 %)
THG-Emissionen**	103 t THG-Einsparung: 85%	103 t THG-Einsparung: 85%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 1.800 T€ Wärmenetzausbau: 2.400 T€	sanierter BGF: 4.930 m ² Trassenlänge (Neubau): 1.610 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Machbarkeitsstudie Sand (Kalte Nahwärme)	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 95

Bietigheim-Bissingen

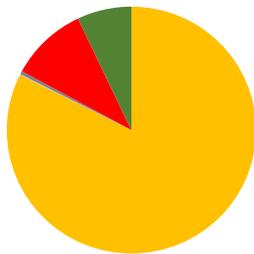
Bestand

Cluster: 95
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 6,3 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 85/0
 Grundfläche (GF): 13.905 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 295 / 176 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



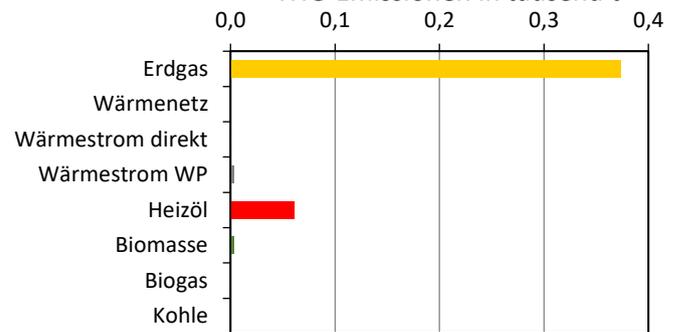
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **1.946 MWh** **0,3% von Kommune**

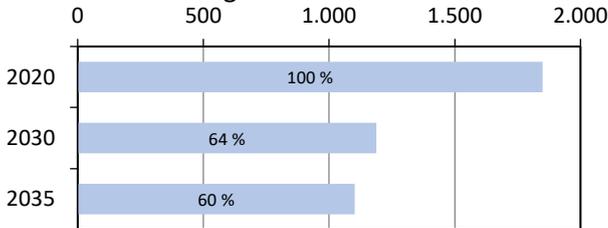
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **441 t CO₂Äq.** **0,3% von Kommune**

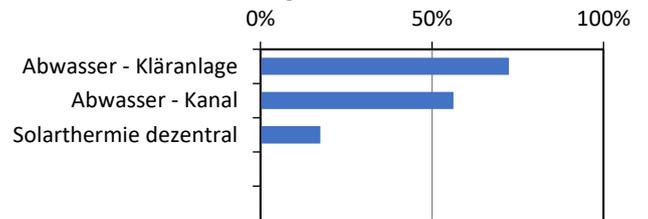
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **52%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Kaltes Nahwärmenetz (5-35°C)	Dezentral
Energiequelle	Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (61 %), Außenluft (Wärmepumpe) (30 %), Biomasse (9 %), Umweltwärme Bestand (0 %)	Abwasser - Kanal (Wärmepumpe) (51 %), Außenluft (Wärmepumpe) (40 %), Biomasse (9 %), Umweltwärme Bestand (0 %)
THG-Emissionen**	47 t THG-Einsparung: 89%	47 t THG-Einsparung: 89%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.300 T€ Wärmenetzausbau: 1.800 T€	sanierter BGF: 6.478 m ² Trassenlänge (Neubau): 1.213 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Machbarkeitsstudie Sand (Kalte Nahwärme)	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 96

Bietigheim-Bissingen

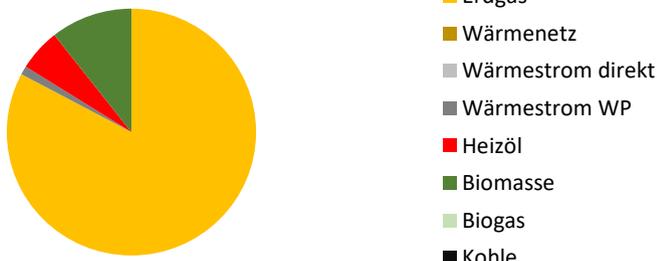
Bestand

Cluster: 96
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
 Fläche: 5,1 ha
 Gebäude/Denkmalenschutz: 66/1
 Grundfläche (GF): 12.392 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 343 / 285 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



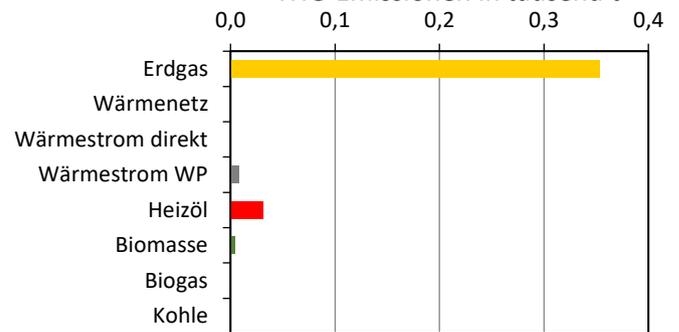
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **1.834 MWh** **0,3% von Kommune**

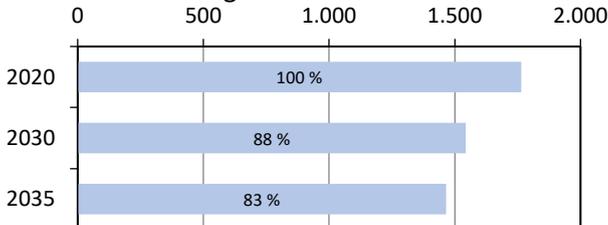
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **398 t CO₂Äq.** **0,3% von Kommune**

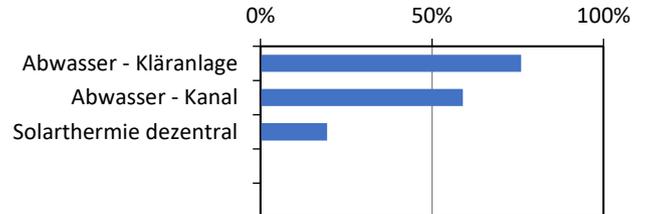
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **30%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Kaltes Nahwärmenetz (5-35°C)	Dezentral
Energiequelle	Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (58 %), Außenluft (Wärmepumpe) (28 %), Biomasse (10 %), Umweltwärme Bestand (4 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (86 %), Biomasse (10 %), Umweltwärme Bestand (4 %)
THG-Emissionen**	63 t THG-Einsparung: 84%	63 t THG-Einsparung: 84%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 900 T€ Wärmenetzausbau: 1.000 T€	sanierter BGF: 2.618 m ² Trassenlänge (Neubau): 698 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Machbarkeitsstudie Sand (Kalte Nahwärme)	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

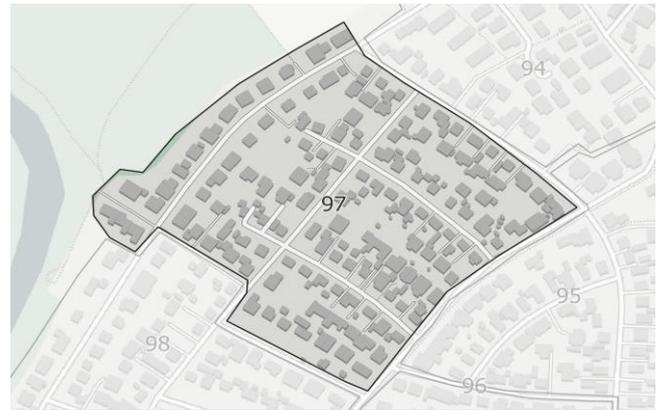
Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 97

Bietigheim-Bissingen

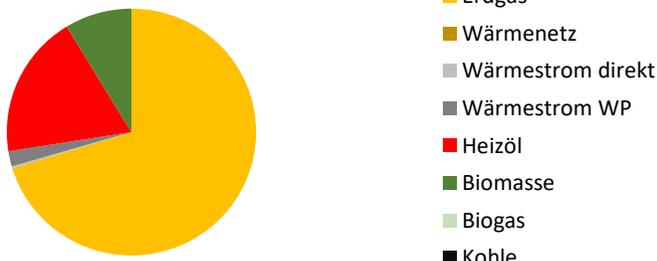
Bestand

Cluster: 97
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 8,4 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 138/0
 Grundfläche (GF): 19.768 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 307 / 224 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



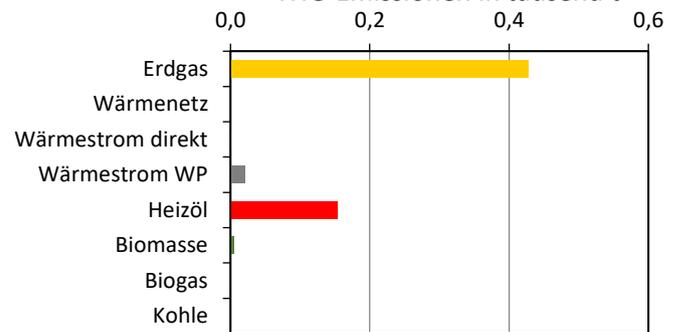
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **2.617 MWh** **0,5% von Kommune**

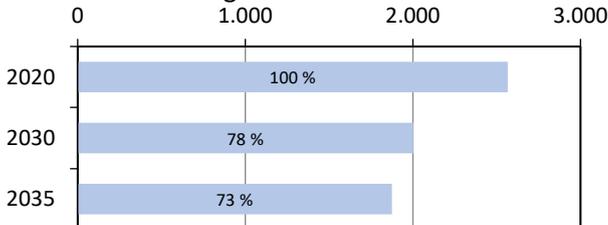
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **610 t CO₂Äq.** **0,5% von Kommune**

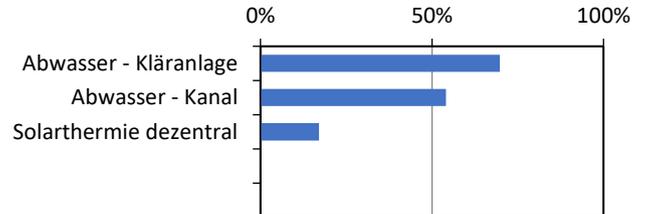
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **34%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Kaltes Nahwärmenetz (5-35°C)	Dezentral
Energiequelle	Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (59 %), Außenluft (Wärmepumpe) (29 %), Biomasse (8 %), Umweltwärme Bestand (5 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (87 %), Biomasse (8 %), Umweltwärme Bestand (5 %)
THG-Emissionen**	81 t THG-Einsparung: 87%	81 t THG-Einsparung: 87%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.100 T€ Wärmenetzausbau: 2.400 T€	sanierter BGF: 5.842 m ² Trassenlänge (Neubau): 1.578 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Machbarkeitsstudie Sand (Kalte Nahwärme)	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 98

Bietigheim-Bissingen

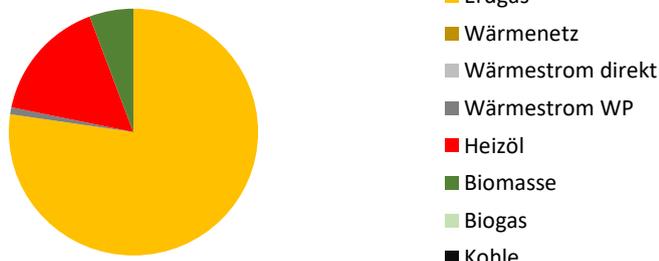
Bestand

Cluster: 98
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 8,4 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 128/2
 Grundfläche (GF): 20.944 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 344 / 250 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



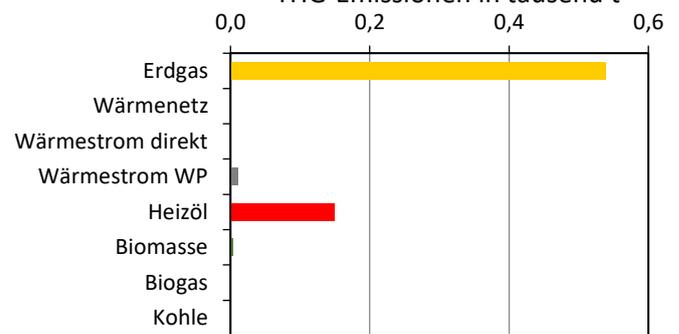
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **2.994 MWh** **0,5% von Kommune**

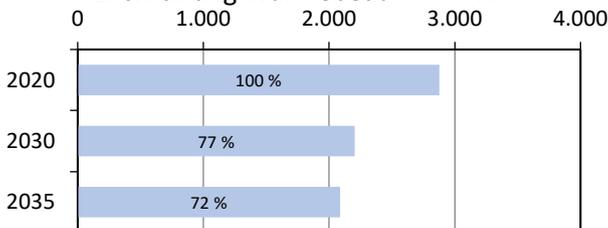
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **704 t CO₂Äq.** **0,5% von Kommune**

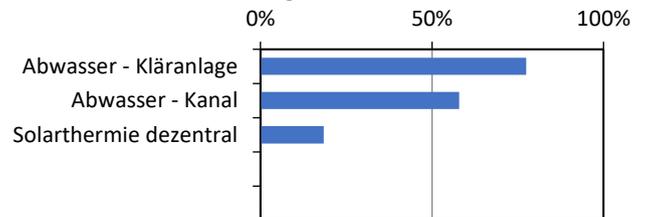
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **31%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Kaltes Nahwärmenetz (5-35°C)	Dezentral
Energiequelle	Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (61 %), Außenluft (Wärmepumpe) (30 %), Biomasse (6 %), Umweltwärme Bestand (3 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (90 %), Biomasse (6 %), Umweltwärme Bestand (3 %)
THG-Emissionen**	90 t THG-Einsparung: 87%	90 t THG-Einsparung: 87%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.700 T€ Wärmenetzausbau: 1.800 T€	sanierter BGF: 7.608 m ² Trassenlänge (Neubau): 1.172 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Machbarkeitsstudie Sand (Kalte Nahwärme)	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

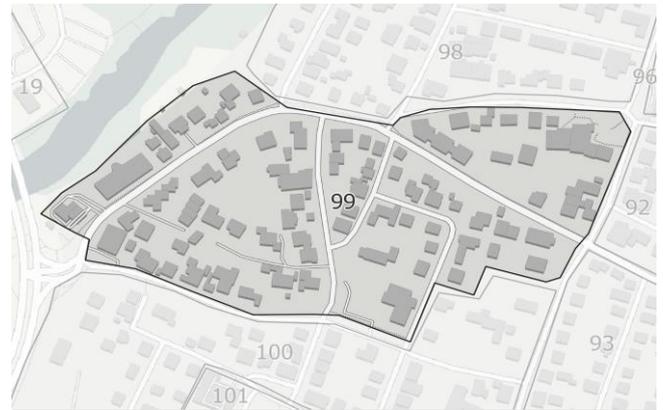
Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 99

Bietigheim-Bissingen

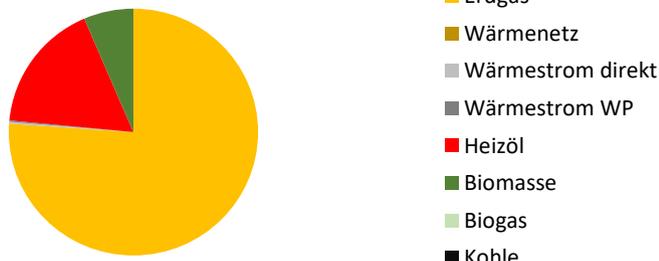
Bestand

Cluster: 99
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 7,8 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 84/0
 Grundfläche (GF): 18.462 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 364 / 250 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



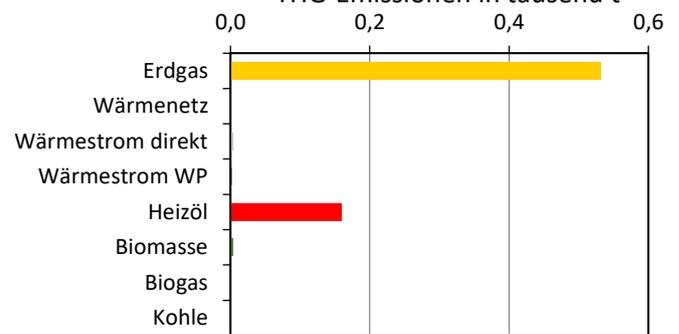
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **3.000 MWh** **0,5% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t



Summe: **700 t CO₂Äq.** **0,5% von Kommune**

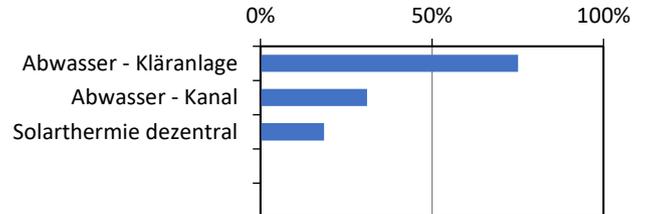
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **36%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Kaltes Nahwärmenetz (5-35°C)	Dezentral
Energiequelle	Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (63 %), Außenluft (Wärmepumpe) (31 %), Biomasse (6 %), Umweltwärme Bestand (0 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (94 %), Biomasse (6 %), Umweltwärme Bestand (0 %)
THG-Emissionen**	84 t THG-Einsparung: 88%	84 t THG-Einsparung: 88%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.700 T€ Wärmenetzausbau: 2.300 T€	sanierte BGF: 7.483 m ² Trassenlänge (Neubau): 1.563 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Machbarkeitsstudie Sand (Kalte Nahwärme)	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 100 Bietigheim-Bissingen

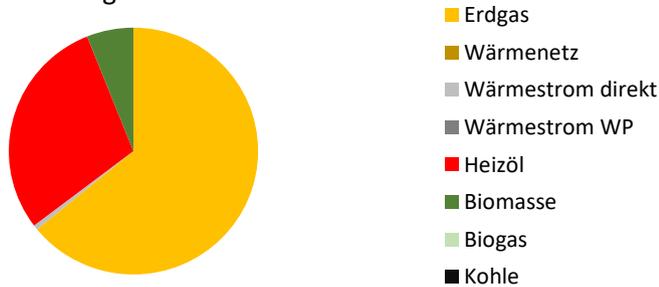
Bestand

Cluster: 100
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 5,5 ha
 Gebäude/Denkmalenschutz: 62/1
 Grundfläche (GF): 9.417 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 300 / 225 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



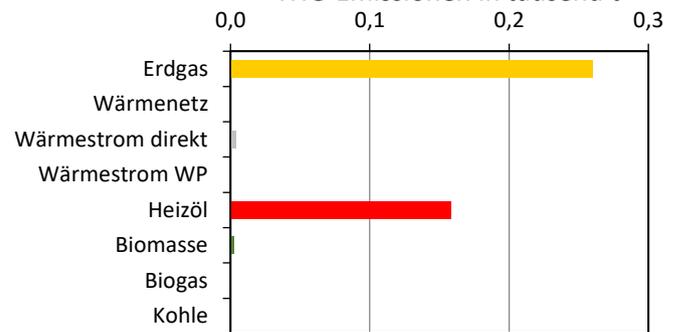
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **1.742 MWh** **0,3% von Kommune**

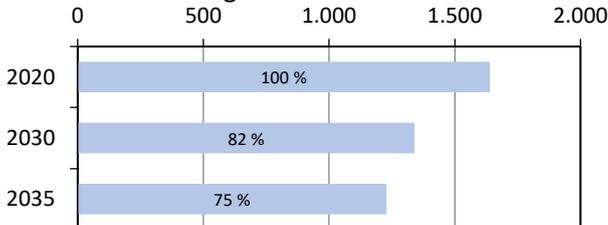
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **425 t CO₂Äq.** **0,3% von Kommune**

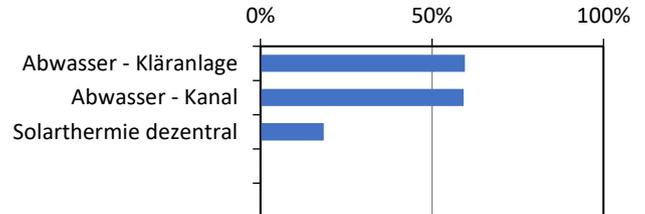
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **29%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Kaltes Nahwärmenetz (5-35°C)	Dezentral
Energiequelle	Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (64 %), Außenluft (Wärmepumpe) (31 %), Biomasse (5 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (95 %), Biomasse (5 %)
THG-Emissionen**	53 t THG-Einsparung: 88%	53 t THG-Einsparung: 88%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 1.700 T€ Wärmenetzausbau: 1.100 T€	sanierter BGF: 4.671 m ² Trassenlänge (Neubau): 708 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Machbarkeitsstudie Sand (Kalte Nahwärme)	

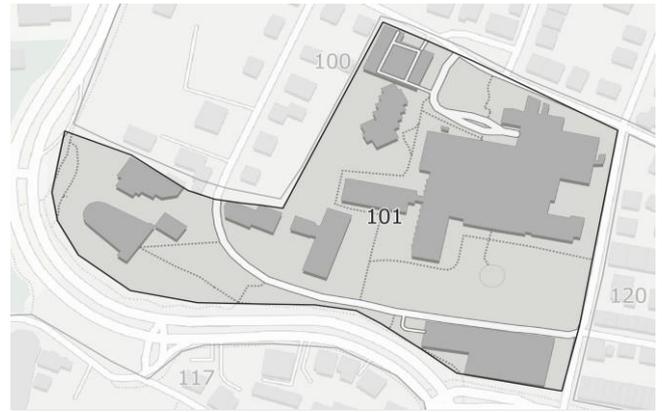
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 101 Bietigheim-Bissingen

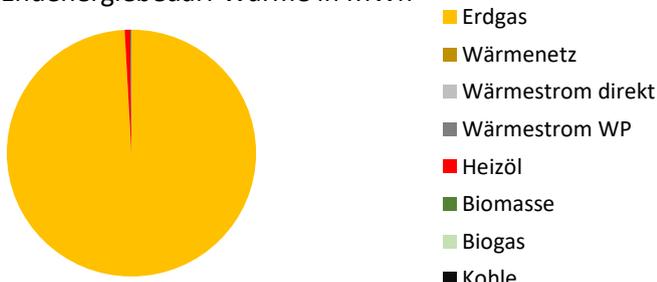
Bestand

Cluster: 101
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Gesundheit und Bäderbetriebe
 Fläche: 4,0 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 3/0
 Grundfläche (GF): 15.861 m²
 Bebauungsdichte: 0,4 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 2.295 / 2.266 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



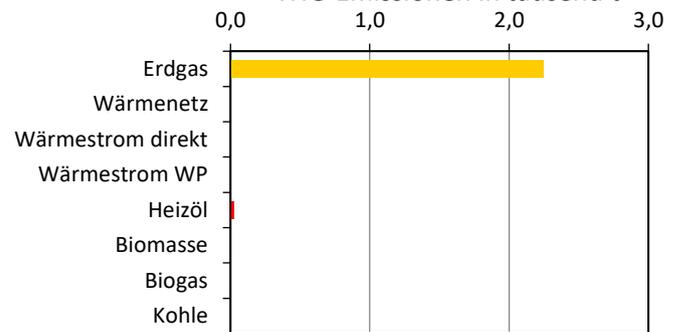
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **9.737 MWh** **1,7% von Kommune**

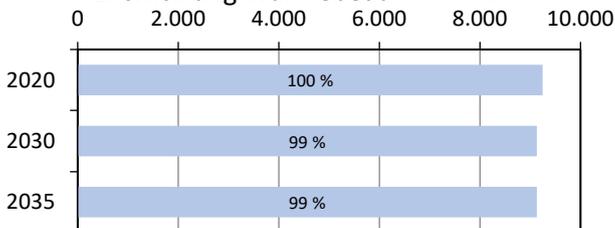
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **2.272 t CO₂Äq.** **1,7% von Kommune**

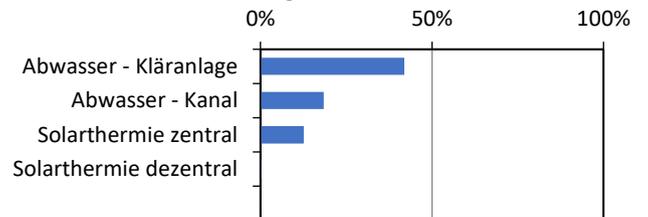
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **67%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (37 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (10 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (100 %), Biomasse (0 %)
THG-Emissionen**	371 t THG-Einsparung: 84%	402 t THG-Einsparung: 82%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 600 T€ Wärmenetzausbau: 1.000 T€	sanierter BGF: 1.589 m ² Trassenlänge (Neubau): 661 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

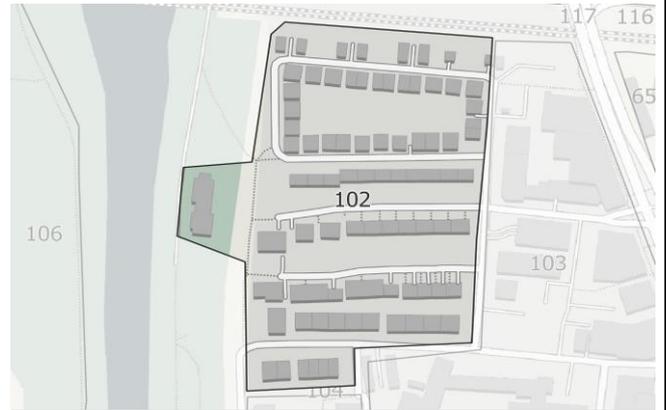
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 102 Bietigheim-Bissingen

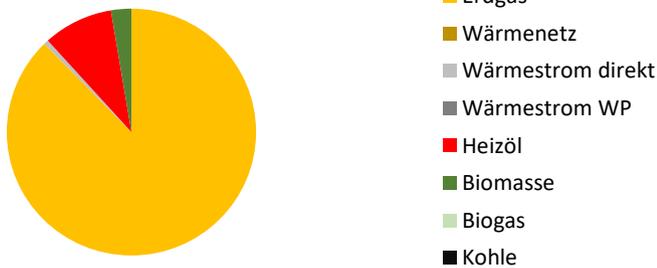
Bestand

Cluster: 102
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 3,4 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 72/0
 Grundfläche (GF): 7.513 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 364 / 287 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



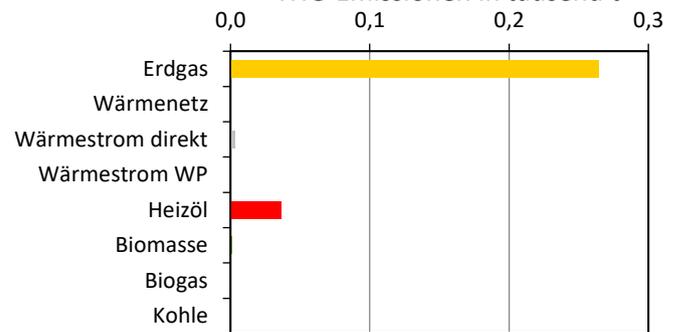
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **1.294 MWh** **0,2% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t



Summe: **305 t CO₂Äq.** **0,2% von Kommune**

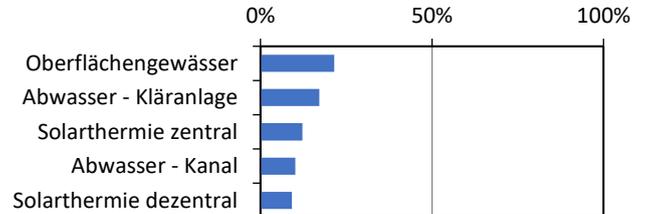
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **25%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (36 %), Biomasse (17 %), Grünes Gas (17 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (9 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (97 %), Biomasse (3 %)
THG-Emissionen**	39 t THG-Einsparung: 87%	42 t THG-Einsparung: 86%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 800 T€ Wärmenetzausbau: 1.200 T€	sanierter BGF: 2.318 m ² Trassenlänge (Neubau): 823 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

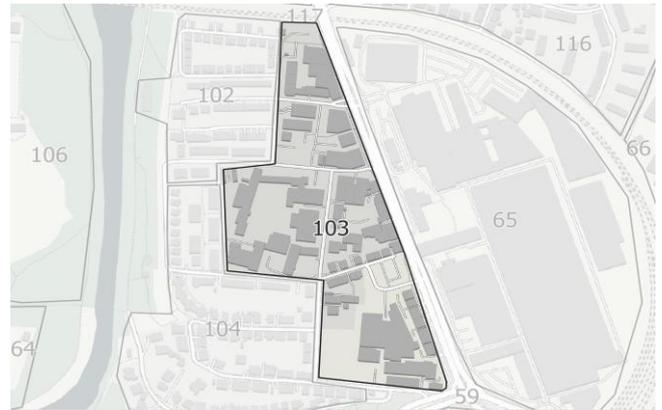
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 103 Bietigheim-Bissingen

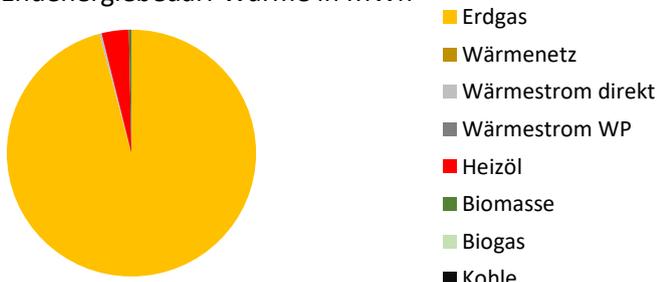
Bestand

Cluster: 103
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
 Fläche: 7,6 ha
 Gebäude/Denkmalenschutz: 48/1
 Grundfläche (GF): 30.404 m²
 Bebauungsdichte: 0,4 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 1.196 / 935 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



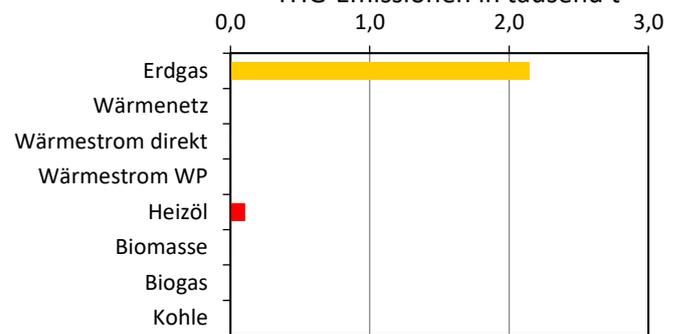
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **9.612 MWh** **1,7% von Kommune**

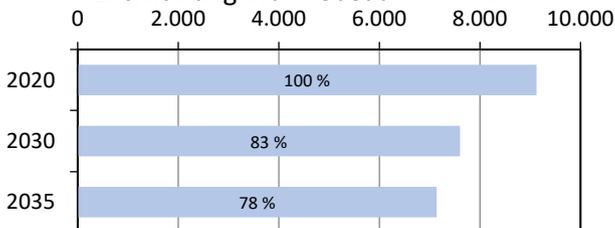
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **2.265 t CO₂Äq.** **1,7% von Kommune**

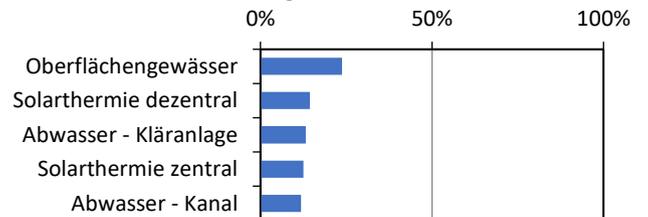
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **15%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (37 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (10 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (30 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (13 %), Solarthermie zentral (13 %)
THG-Emissionen**	290 t THG-Einsparung: 87%	282 t THG-Einsparung: 88%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 5.400 T€ Wärmenetzausbau: 1.900 T€	sanierte BGF: 14.997 m ² Trassenlänge (Neubau): 1.257 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

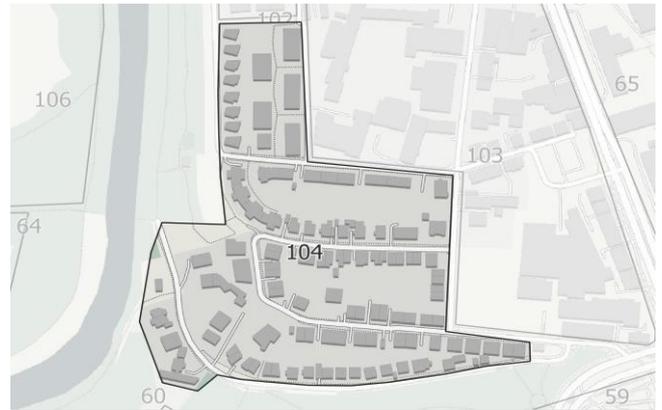
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 104 Bietigheim-Bissingen

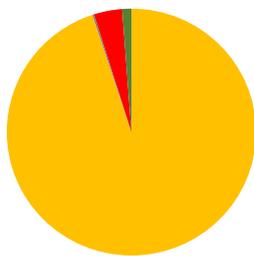
Bestand

Cluster: 104
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 5,9 ha
 Gebäude/Denkmalenschutz: 100/1
 Grundfläche (GF): 17.041 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 555 / 441 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

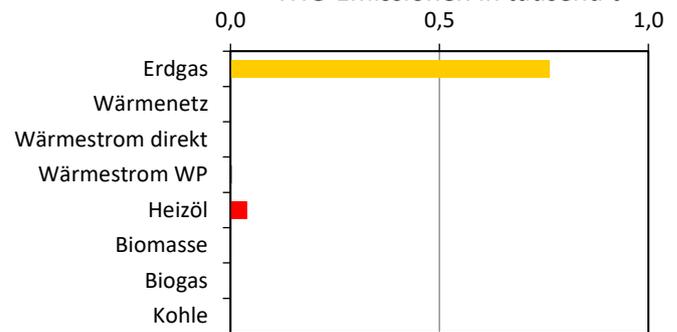
Endenergiebedarf Wärme in MWh



- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

Summe: **3.447 MWh** **0,6% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t



Summe: **806 t CO₂Äq.** **0,6% von Kommune**

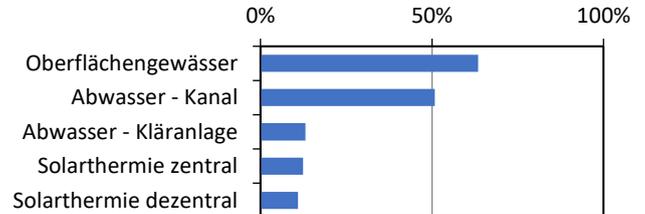
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **21%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (37 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (16 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (10 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (98 %), Biomasse (1 %), Umweltwärme Bestand (0 %)
THG-Emissionen**	106 t THG-Einsparung: 87%	115 t THG-Einsparung: 86%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.700 T€ Wärmenetzausbau: 1.700 T€	sanierter BGF: 7.534 m ² Trassenlänge (Neubau): 1.150 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

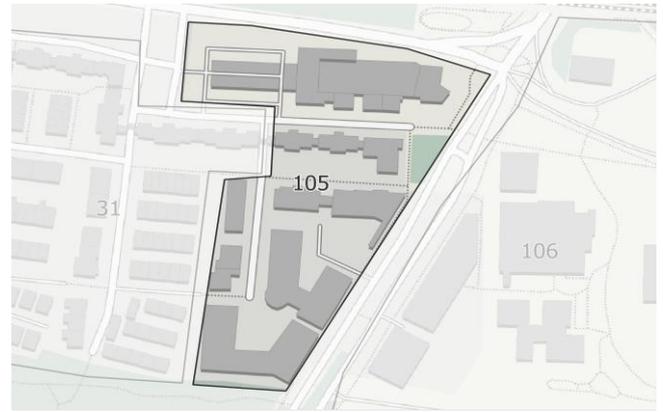
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 105 Bietigheim-Bissingen

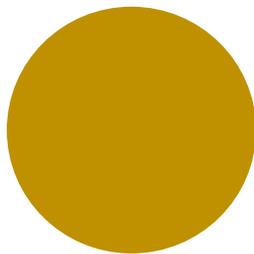
Bestand

Cluster: 105
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
 Fläche: 2,4 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 13/0
 Grundfläche (GF): 10.307 m²
 Bebauungsdichte: 0,4 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 1.053 / 674 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: nein
 Wärmenetz: Ja, 77%



Energie- und THG-Bilanz 2020

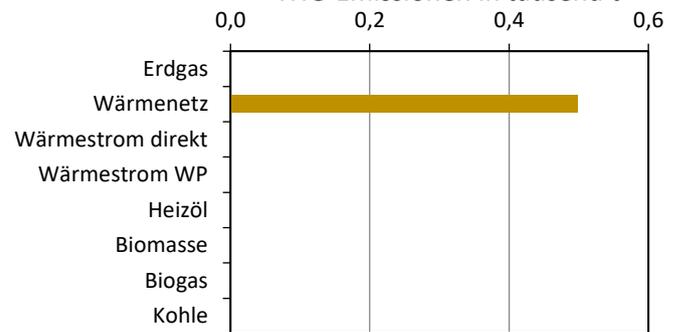
Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **2.595 MWh** **0,5% von Kommune**

- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

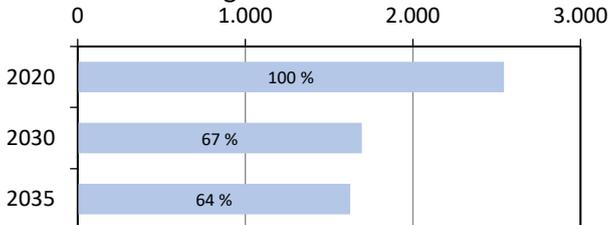
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **499 t CO₂Äq.** **0,4% von Kommune**

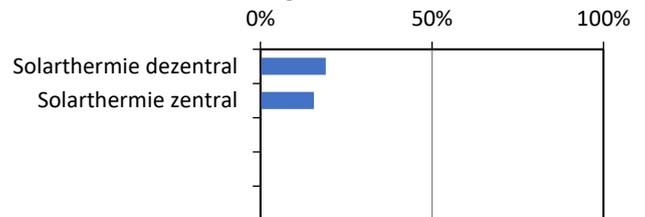
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **15%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (37 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (10 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (30 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (13 %), Solarthermie zentral (13 %)
THG-Emissionen**	66 t THG-Einsparung: 87%	64 t THG-Einsparung: 87%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 4.300 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 11.806 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

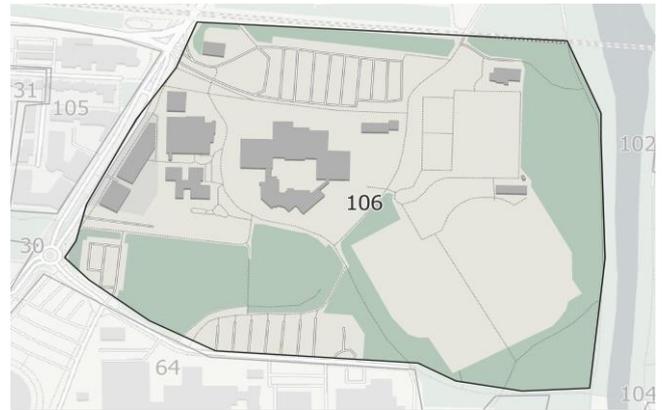
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 106 Bietigheim-Bissingen

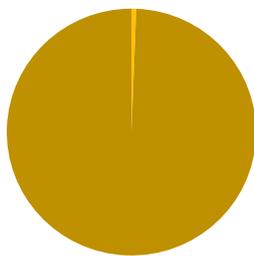
Bestand

Cluster: 106
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Öffentliche Verwaltung
 Fläche: 23,0 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 11/0
 Grundfläche (GF): 17.307 m²
 Bebauungsdichte: 0,1 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 89 / 88 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: Ja, 73%



Energie- und THG-Bilanz 2020

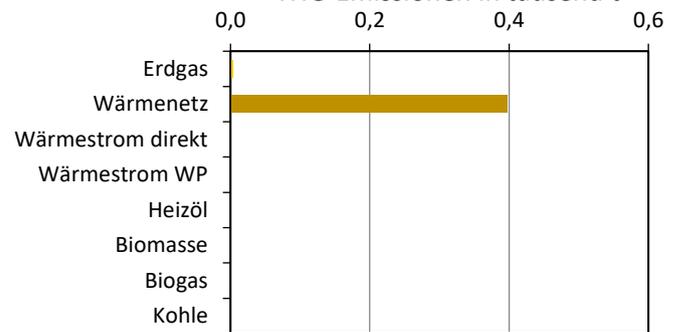
Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **2.078 MWh** **0,4% von Kommune**

- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

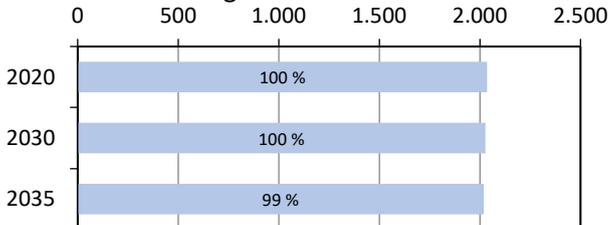
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **400 t CO₂Äq.** **0,3% von Kommune**

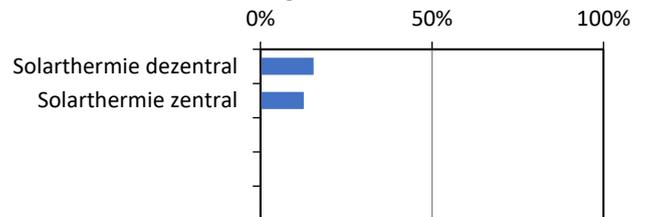
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **0%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (37 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (10 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (30 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (13 %), Solarthermie zentral (13 %)
THG-Emissionen**	82 t THG-Einsparung: 79%	80 t THG-Einsparung: 80%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 0 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 0 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 107 Bietigheim-Bissingen

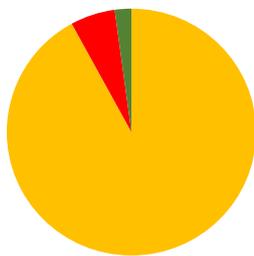
Bestand

Cluster: 107
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 4,4 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 76/0
 Grundfläche (GF): 11.082 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 289 / 256 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

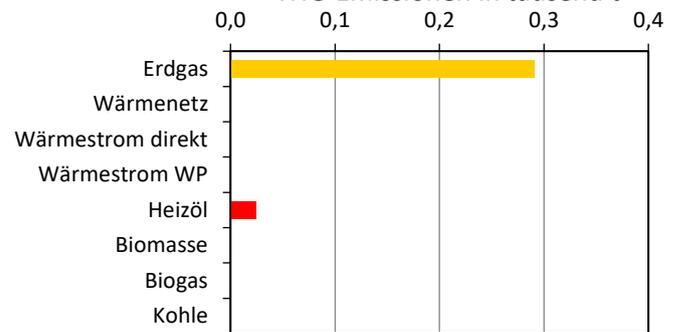
Endenergiebedarf Wärme in MWh



- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

Summe: **1.356 MWh** **0,2% von Kommune**

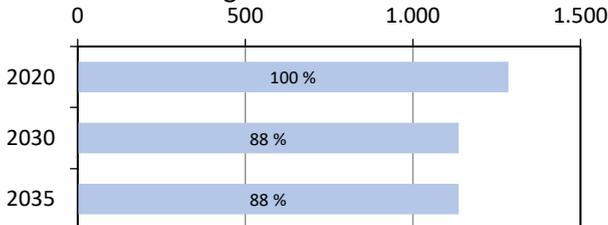
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **316 t CO₂Äq.** **0,2% von Kommune**

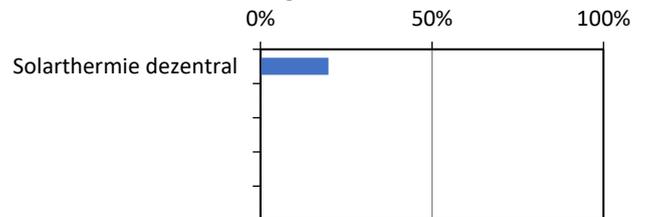
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **8%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (98 %), Biomasse (2 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	50 t THG-Einsparung: 84%	
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 600 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 1.534 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 108 Bietigheim-Bissingen

Bestand

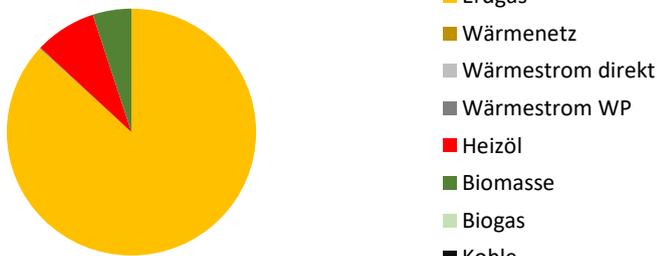
Cluster: 108
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 12,9 ha
 Gebäude/Denkmalenschutz: 161/2
 Grundfläche (GF): 37.923 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche

 Wärmedichte 2020/2035: 408 / 299 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



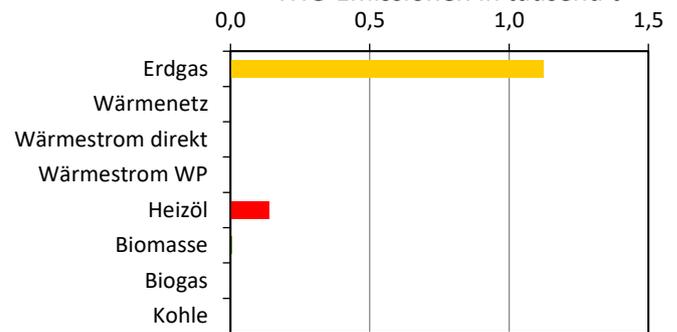
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **5.542 MWh** **1,0% von Kommune**

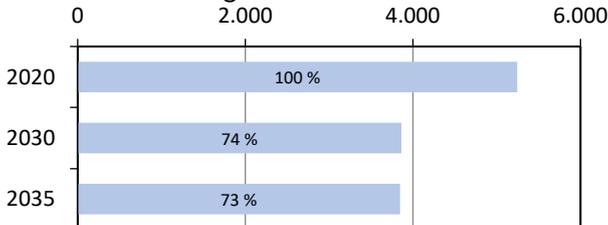
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **1.268 t CO₂Äq.** **1,0% von Kommune**

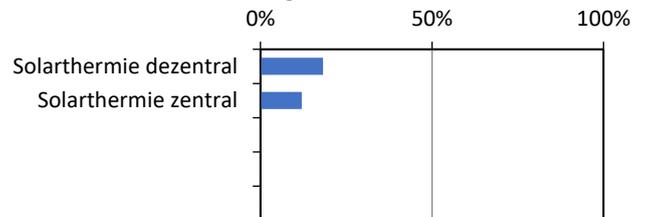
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **32%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (35 %), Biomasse (18 %), Grünes Gas (16 %), Solarthermie zentral (10 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (9 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (95 %), Biomasse (5 %), Umweltwärme Bestand (0 %)
THG-Emissionen**	154 t THG-Einsparung: 88%	166 t THG-Einsparung: 87%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 4.400 T€ Wärmenetzausbau: 4.300 T€	sanierte BGF: 12.190 m ² Trassenlänge (Neubau): 2.866 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

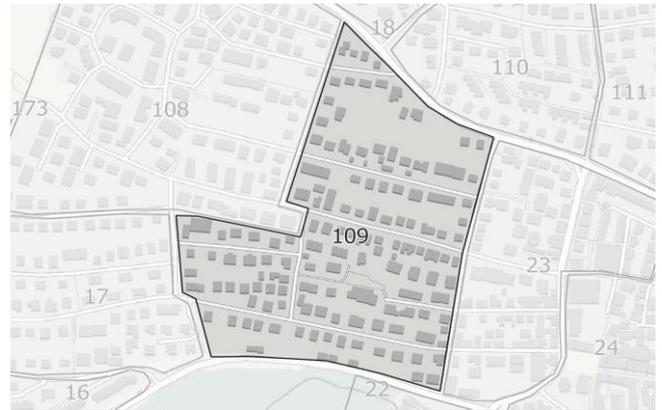
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 109 Bietigheim-Bissingen

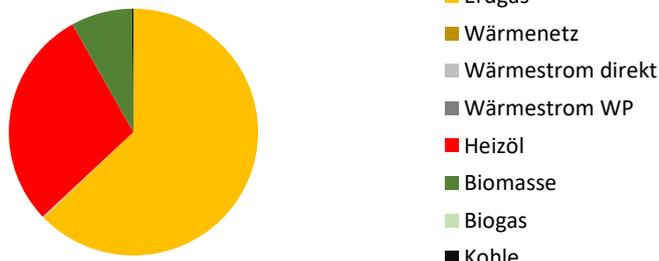
Bestand

Cluster: 109
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 10,5 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 148/3
 Grundfläche (GF): 25.666 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 325 / 251 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



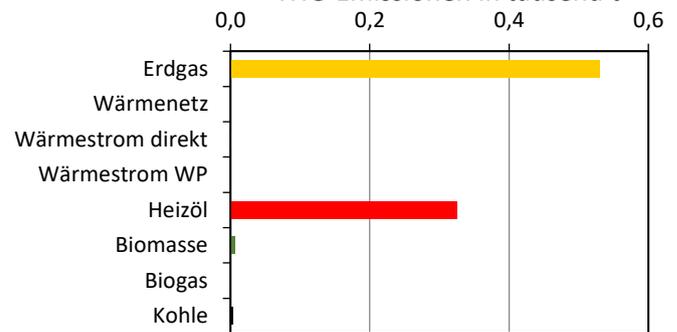
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **3.623 MWh** **0,6% von Kommune**

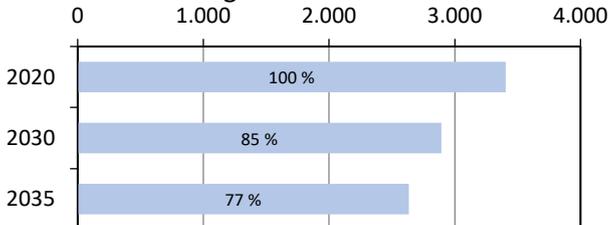
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **867 t CO₂Äq.** **0,7% von Kommune**

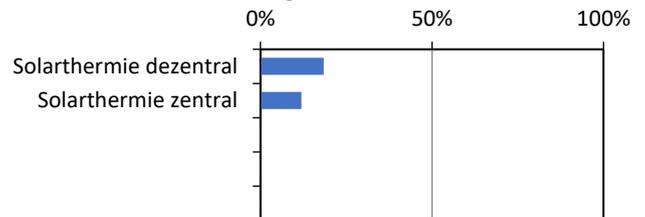
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **24%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (35 %), Biomasse (19 %), Grünes Gas (16 %), Solarthermie zentral (10 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (9 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (94 %), Biomasse (6 %), Umweltwärme Bestand (0 %)
THG-Emissionen**	105 t THG-Einsparung: 88%	113 t THG-Einsparung: 87%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 3.100 T€ Wärmenetzausbau: 2.100 T€	sanierte BGF: 8.618 m ² Trassenlänge (Neubau): 1.431 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

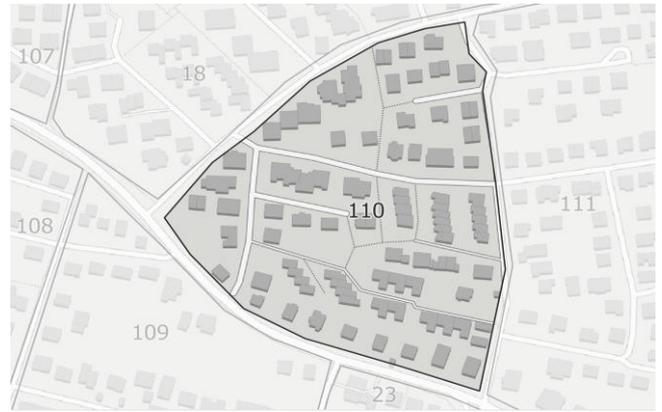
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 110 Bietigheim-Bissingen

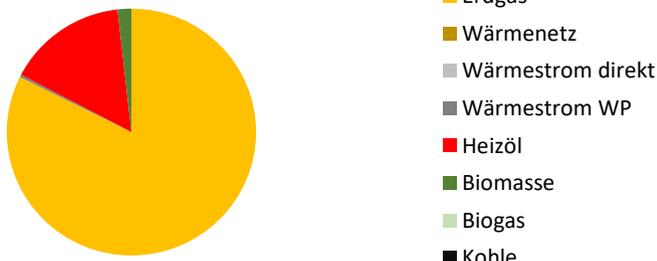
Bestand

Cluster: 110
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 5,1 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 85/0
 Grundfläche (GF): 13.663 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 391 / 285 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



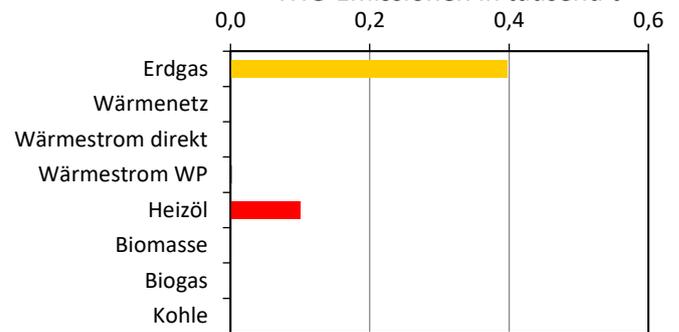
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **2.069 MWh** **0,4% von Kommune**

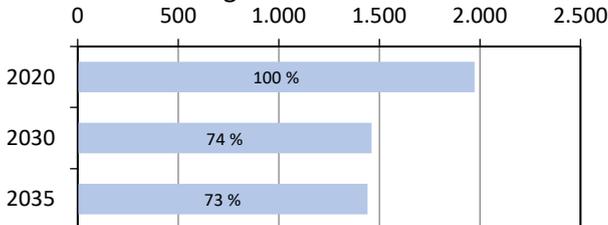
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **501 t CO₂Äq.** **0,4% von Kommune**

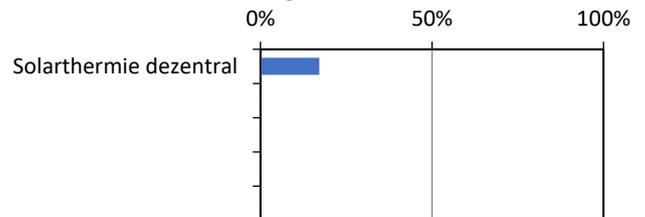
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **31%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (97 %), Biomasse (2 %), Umweltwärme Bestand (1 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	63 t	THG-Einsparung: 87%
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.000 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 5.481 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

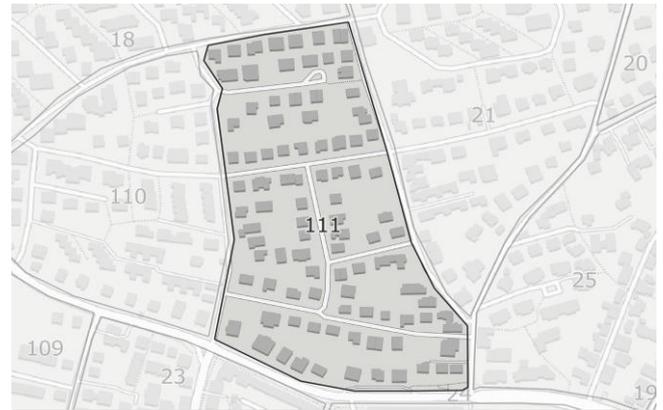
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 111 Bietigheim-Bissingen

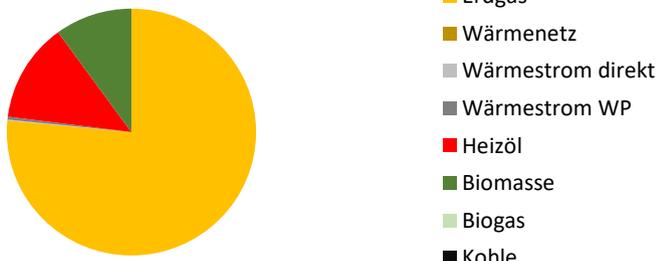
Bestand

Cluster: 111
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 6,8 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 101/1
 Grundfläche (GF): 16.472 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 401 / 291 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



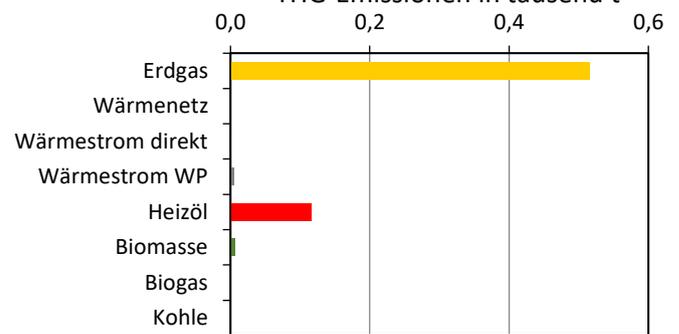
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **2.889 MWh** **0,5% von Kommune**

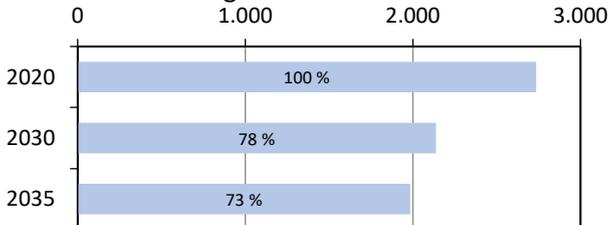
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **644 t CO₂Äq.** **0,5% von Kommune**

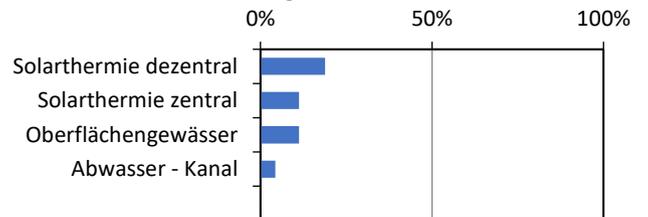
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **30%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (33 %), Biomasse (22 %), Grünes Gas (15 %), Solarthermie zentral (10 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (9 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (88 %), Biomasse (10 %), Umweltwärme Bestand (2 %)
THG-Emissionen**	78 t THG-Einsparung: 88%	84 t THG-Einsparung: 87%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.600 T€ Wärmenetzausbau: 1.500 T€	sanierter BGF: 7.185 m ² Trassenlänge (Neubau): 1.011 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

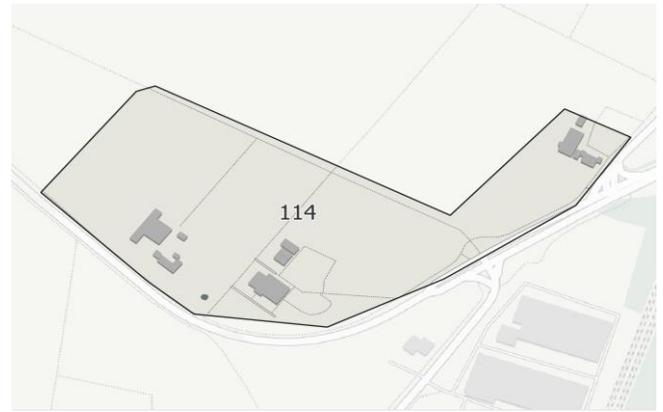
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 114 Bietigheim-Bissingen

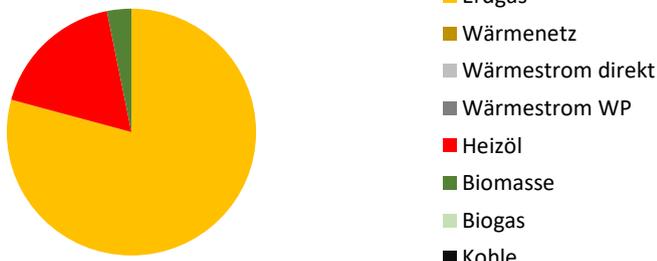
Bestand

Cluster: 114
 Stadtteil: Bissingen
 Hauptnutzung Gebäude: GHD und Industrie
 Fläche: 9,3 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 5/0
 Grundfläche (GF): 4.162 m²
 Bebauungsdichte: 0,0 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 21 / 15 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



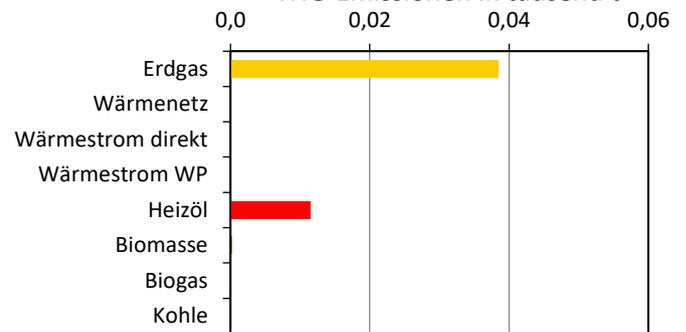
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **209 MWh** **0,0% von Kommune**

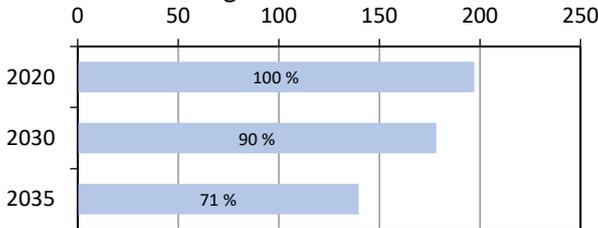
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **50 t CO₂Äq.** **0,0% von Kommune**

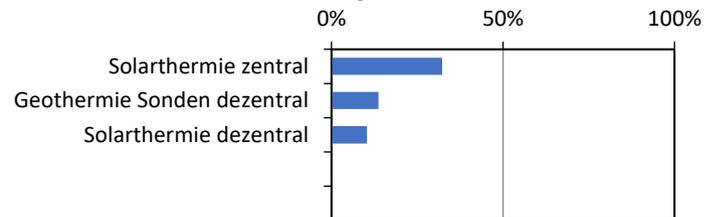
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **20%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (85 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (13 %), Biomasse (2 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	6 t	THG-Einsparung: 88%
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 100 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 245 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

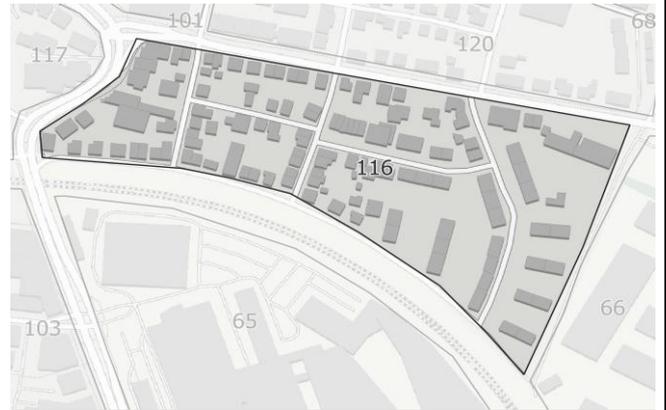
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 116 Bietigheim-Bissingen

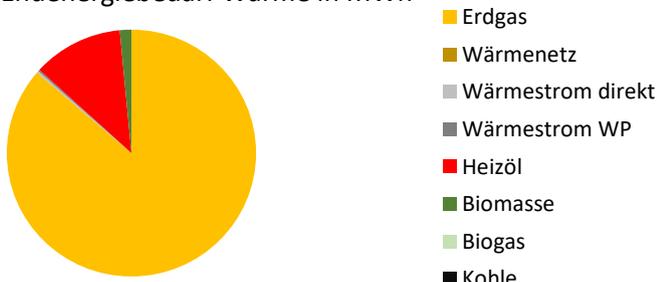
Bestand

Cluster: 116
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 5,9 ha
 Gebäude/Denkmalenschutz: 115/1
 Grundfläche (GF): 16.982 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 543 / 461 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



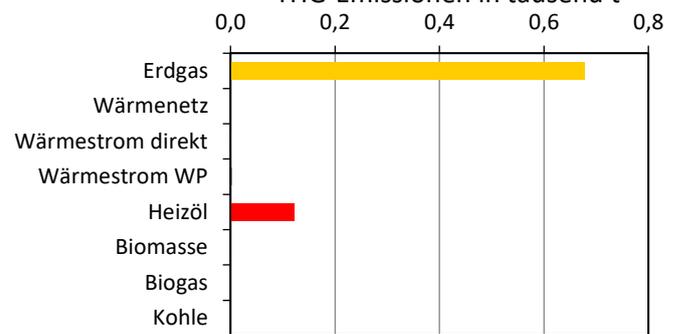
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **3.375 MWh** **0,6% von Kommune**

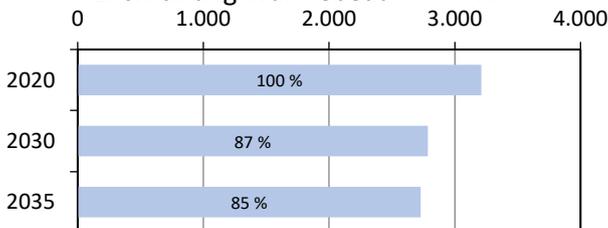
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **809 t CO₂Äq.** **0,6% von Kommune**

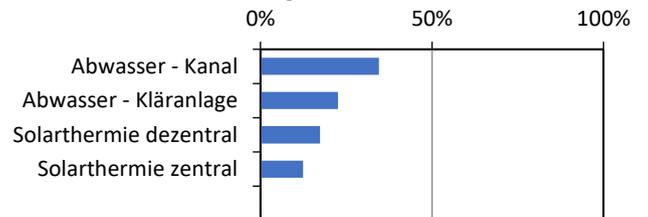
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **14%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (37 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (16 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (10 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (30 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (16 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (13 %), Solarthermie zentral (13 %)
THG-Emissionen**	110 t THG-Einsparung: 86%	107 t THG-Einsparung: 87%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 1.600 T€ Wärmenetzausbau: 1.800 T€	sanierte BGF: 4.524 m ² Trassenlänge (Neubau): 1.221 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 117 Bietigheim-Bissingen

Bestand

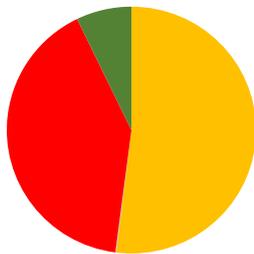
Cluster: 117
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
 Fläche: 3,2 ha
 Gebäude/Denkmalenschutz: 34/0
 Grundfläche (GF): 9.064 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche

 Wärmedichte 2020/2035: 559 / 413 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

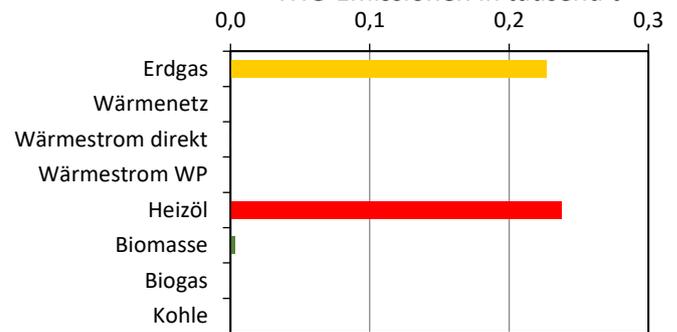
Endenergiebedarf Wärme in MWh



- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

Summe: **1.875 MWh** **0,3% von Kommune**

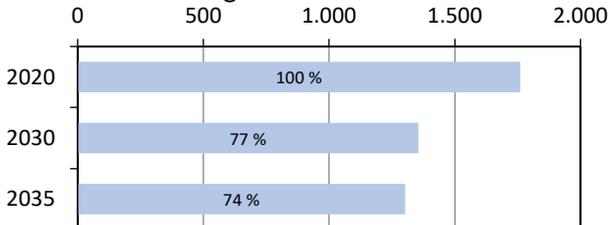
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **469 t CO₂Äq.** **0,4% von Kommune**

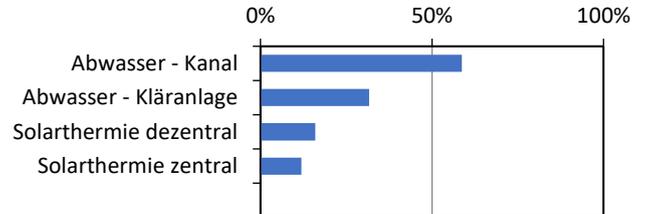
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **21%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (35 %), Biomasse (19 %), Grünes Gas (16 %), Solarthermie zentral (10 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (9 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (28 %), Biomasse (19 %), Grünes Gas (16 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (12 %), Solarthermie zentral (12 %)
THG-Emissionen**	52 t THG-Einsparung: 89%	51 t THG-Einsparung: 89%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 1.400 T€ Wärmenetzausbau: 1.100 T€	sanierte BGF: 3.954 m ² Trassenlänge (Neubau): 754 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 119 Bietigheim-Bissingen

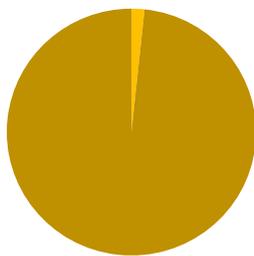
Bestand

Cluster: 119
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 2,4 ha
 Gebäude/Denkmalsschutz: 15/2
 Grundfläche (GF): 5.299 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 631 / 597 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: Ja, 53%



Energie- und THG-Bilanz 2020

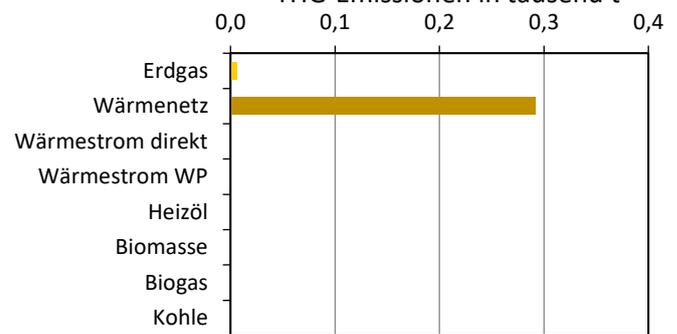
Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **1.546 MWh** **0,3% von Kommune**

- Erdgas
- Wärmenetz
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- Kohle

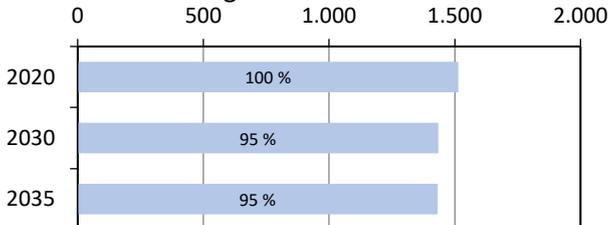
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **298 t CO₂Äq.** **0,2% von Kommune**

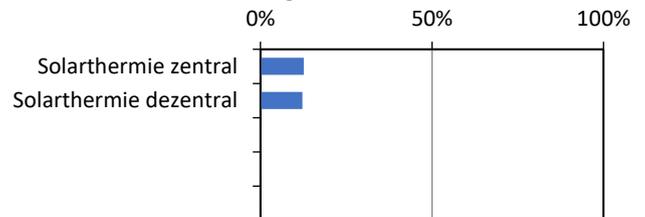
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **13%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (37 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Solarthermie zentral (11 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (10 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (30 %), Grünes Gas (17 %), Biomasse (15 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (13 %), Solarthermie zentral (13 %)
THG-Emissionen**	58 t THG-Einsparung: 80%	57 t THG-Einsparung: 81%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 300 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 770 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 120 Bietigheim-Bissingen

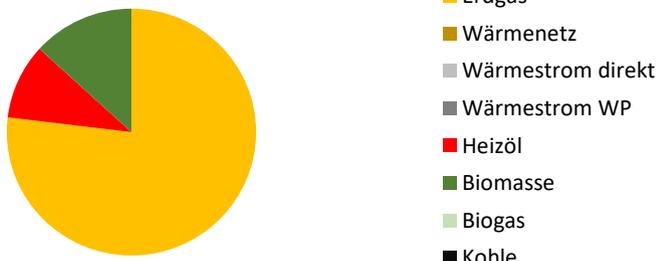
Bestand

Cluster: 120
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 4,4 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 85/1
 Grundfläche (GF): 12.516 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 543 / 377 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



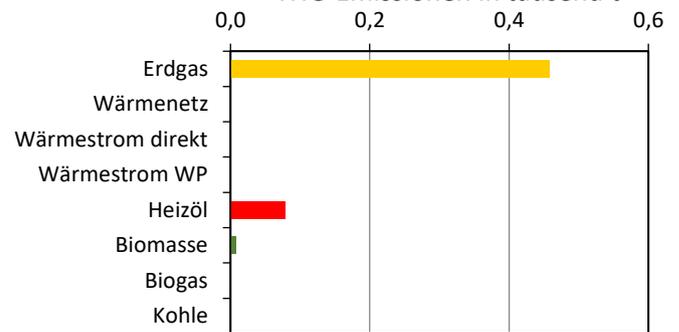
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **2.559 MWh** **0,5% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t



Summe: **545 t CO₂Äq.** **0,4% von Kommune**

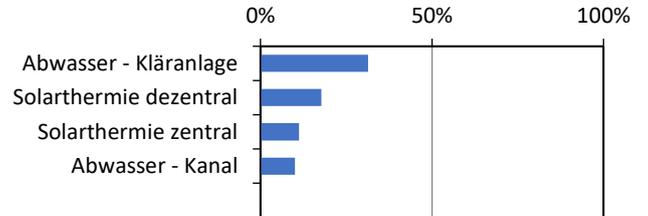
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **27%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (33 %), Biomasse (23 %), Grünes Gas (15 %), Solarthermie zentral (10 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (9 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (27 %), Biomasse (23 %), Grünes Gas (15 %), Abwasser - Kläranlage (Wärmepumpe) (12 %), Solarthermie zentral (12 %)
THG-Emissionen**	65 t THG-Einsparung: 88%	64 t THG-Einsparung: 88%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 2.400 T€ Wärmenetzausbau: 900 T€	sanierter BGF: 6.734 m ² Trassenlänge (Neubau): 620 m
Vermerk	Bestandteil der Maßnahme: BEW Transformationsstudie WN Buch/Kreuzäcker	

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe

Clustersteckbrief 173 Bietigheim-Bissingen

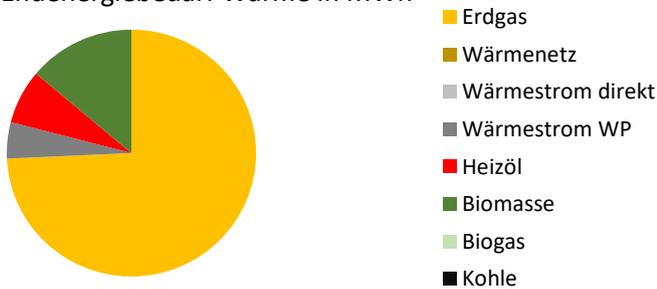
Bestand

Cluster: 173
 Stadtteil: Bietigheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 2,1 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 39/1
 Grundfläche (GF): 5.483 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²BF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2035: 347 / 277 MWh/(ha*a)
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein



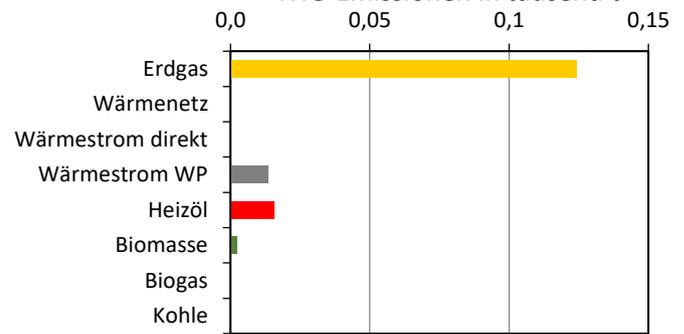
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **718 MWh** **0,1% von Kommune**

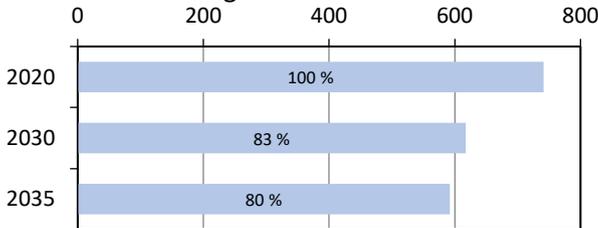
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **156 t CO₂Äq.** **0,1% von Kommune**

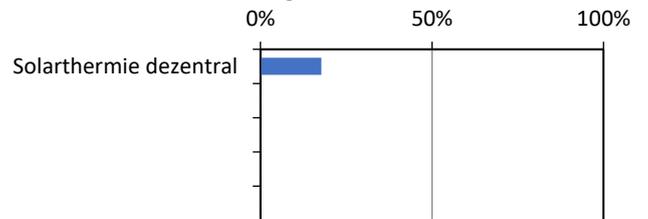
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2035)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Anteil sanierter Gebäude in 2035: **23%**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2035



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (aber grundsätzlich einsetzbar)

Zielfoto 2035

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral, weitere Energieträger:
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (78 %), Biomasse (16 %), Umweltwärme Bestand (7 %)	Weitere identifizierte Potenziale: Solarthermie Weiterer Anteil aus Biomasse und Gas möglich
THG-Emissionen**	25 t THG-Einsparung: 84%	
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	Sanierung Gebäude: 500 T€ Wärmenetzausbau: 0 T€	sanierter BGF: 1.392 m ² Trassenlänge (Neubau): 0 m
Vermerk		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2035

Abkürzungen: BF - bebaute Fläche; BGF - Bruttogrundfläche; THG - Treibhausgase; WP - Wärmepumpe